


Raiffeisenbank Weiz-Anger 

# BLICK UM ANGER

AUSGABE 494 • 47. JAHRGANG • April 2023

An einen Haushalt!

Österreichische Post AG  
Postentgelt bar bezahlt  
RM 02A034793 K  
Verlagspostamt 8160 Weiz

## FRÜHLINGSERWACHEN

# Sommer Reifen

**- bereits eingetroffen -**

Bestellen Sie **JETZT** Ihre Reifen!  
Bringen Sie **JETZT** Ihre Felgen!



## REIFEN REITER KG

Handel mit Reifen, Felgen und Zubehör  
Baierdorf-Umg. 238, 8184 Anger, Tel. 03175 / 24 50



[www.reifenreiter.at](http://www.reifenreiter.at)



# EDITORIAL

„Das letzte, was man findet, wenn man ein Editorial schreibt, ist, dass man weiß, womit man beginnen soll.“ – aber ich schreibe dann mal los!

Für mich und Edi Stuhlhofer hat beim „Machen“ des „Blick um Anger“ ein neues Zeitalter begonnen, insbesondere für mich. Wir sitzen beide vor dem Computer aber räumlich getrennt und dabei ist die Vernetzung ein ganz wichtiger Faktor und vor allem ein Lernprozess – denn rasche Veränderungen und neue Herausforderungen werden als Begründung angeführt, weshalb lebenslanges, lebensbegleitendes Lernen unumgänglich ist.

Aber es gibt so viele Alternativen zum Computer zum Beispiel die Natur. Die Natur bietet uns so viele verschiedene Höhepunkte im Jahresablauf und jede Jahreszeit kann mit all ihren Facetten in vollen Zügen genossen werden. Gerade der Frühling ist so eine Jahreszeit – wenn alles zu blühen beginnt, wenn die Frauen wieder zum „Gartl’n“ beginnen und wir Männer die „schöne“ Aufgabe haben, dass das Gras nicht zu lange wird. Aber können wir diese Schönheit noch lange genießen oder wird es für viele Blumen, Pflanzen und Bäume langsam zu trocken, denn ein „Hupf in Gatsch“ wie es Georg Danzer besingt scheint momentan in weite Ferne gerückt.

Abgesehen vom Klimawandel ist für uns „Zeitungsmacher“ die ganze „Genderthematik“, abgesehen davon, dass die Texte länger werden, nicht immer einfach. In dieser Ausgabe findet sich fast jede Variante von „Sternchen – Schrägstrich – Unterstrich – Innen bis zum Doppelpunkt“ alles wieder. Meine Bitte an die zahlreichen Textschreiber machen wir es in Zukunft mit zwei Formen: Entweder nennen wir beide Geschlechter explizit, dabei werden Konjunktionen (und/oder) als Bindewort verwendet oder die weiblichen und männlichen Formen voneinander mit Schrägstrich voneinander getrennt. Es wäre zumindest ein Ansatz zur Vereinfachung, dass wir die Unterschiede zwischen Männlein und Weiblein dadurch hinwegfegen und dafür sorgen, dass Frauen endlich die Anerkennung erhalten, die sie verdienen, wird trotzdem dadurch nicht passieren.

Aber zurück zum Frühjahr – Eigentlich die Zeit für die „Häuslbauer“ – aber die aktuell hohe Inflation steht natürlich im Fokus der Zentralbanken. Und die derzeit sehr starke Anhebung der Leitzinsen hat auch keine unerhebliche Auswirkung, neben den erhöhten Baukosten, auf den Kreditsektor und damit verbundenen Investitionen im privaten als auch im gewerblichen Bereich.

Aber bleiben wir positiv – Ostern steht vor der Tür, die Kinder können ihr Taschengeld mit dem Austragen des Weihfeuers aufbessern, wir Erwachsenen freuen uns schon auf den Karsamstag, denn nach 40 Tagen fasten (gilt nicht für alle, insbesondere leider nicht für mich!) ist ein gutes Geselchtes mit Krenn und einigen bunten Eiern schon ein Tag auf den man sich freuen kann.

In diesem Sinne viel Freude beim Lesen der Osterausgabe des „Blick um Anger“.

Luis Maier



Bernhard Berger freut sich über den Landessieg. Verkostungschef Georg Thünnauer gratuliert (rechts).

## STEIRISCHE EDELBRANDGRÖSSEN IM HÖHENFLUG

### erster Vierfach-Landessieger aller Zeiten

#### ■ Mag. Rosemarie Wilhelm

Sie überstrahlen die Edelbrand-Landesprämierung 2023: Der erste Vierfach-Landessieger aller Zeiten, drei Hattricks, also drei Dreifach-Landessieger, und zum allerersten Mal eine beeindruckende Doppel-Landessiegerin! Doch das ist nur die Spitze des Eisbergs – denn die Fachjury kürte weitere zehn Single-Landessieger! Und das Rennen geht im Sommer weiter: Diese Betriebe rittern um den begehrten Titel „Edelbrenner des Jahres 2023“.

Der bisher erste Vierfach-Landessieger Günter Peer aus Leitring brilliert mit seinen vier klassischen Bränden – Quitten-, Mispel-, Himbeer- und Kriecherlbrand – und ist phänomenaler Matador dieses Qualitätsmessens. Dicht gefolgt von drei hervorragenden Dreifach-Siegern: die Titelverteidiger Familie-Hochstrasser aus Mooskirchen (Kirschfruchtsaftlikör, Kürbiskerncocktail, Kirsche Zigarrenbrand), Gertrude und Franz Semlitsch aus Deutsch-Haseldorf (Birnen-, Williams- und Hauszwetsckenbrand). Zum allerersten Mal in der Runde der Mehrfachsieger ist Peter Bäuchel vom Weingut & Destillerie „Da Finz“ in Mooskirchen (Vogelbeer- und Marillenbrand, Da Finz- Gin) aufgestiegen. Besondere

Hochachtung in der Riege der Mehrfachsieger verdient Barbara Hainzl-Jauk aus Frauental: Als eine der wenigen Frauen ist sie in eine absolute Männerdomäne vorgedrungen und hat nach Landessiegen in den vergangenen Jahren heuer mit ihren Schilchertresterbrand und Schilcherlikör erstmals eindrucksvoll einen Doppellandessieg errungen.

Zu den 10 Single-Landessieger gehört auch Bernhard Berger aus Anger (Marillenbrand holzfassgereift). Und das Rennen geht weiter: Nächster Schritt ist die Kür zum „Edelbrenner des Jahres 2023“. Es bleibt spannend – die Mehrfachlandessieger stellen sich mit ihren Top-Produkten der Kür „Edelbrenner des Jahres“. Gemeinsam mit dem „Saftproduzenten des Jahres“ und dem „Mostproduzenten des Jahres“ präsentiert die Landwirtschaftskammer voraussichtlich im Sommer den „Edelbrenner des Jahres 2023“. Die prämierten Obstveredler dürfen ihre erlesenen Produkte mit der runden Auszeichnungsplakette „Landessieger 2023“, „Gold bei der Landesbewertung 2023“ oder „Ausgezeichnet bei der Landesbewertung 2023“ kennzeichnen. Außerdem erhalten die Landessieger eine goldene Hoftafel mit der Aufschrift „Landessieger 2023“ und alle prämierten Betriebe die begehrte grüne Hoftafel, die über ihre Leistungen informieren.



## GOLDENES STAMPERL

*Pieber 's Edelbrände – erfolgreiche Teilnahme an den diesjährigen Verkostungen*

### ■ Bernhard Pieber

*Bei der Prämierung bäuerlicher Brände und Liköre im Zuge der Messe Wieselburg gab es für Pieber 's Edelbrände eine Auszeichnung für alle eingereichten Proben.*

Der McIntosh-Apfel im Holzfass gereift erreichte den 3. Platz. Für den Zigarrenbrand Hirschtbirne und den Holunderbeerenlikör gab es Silber und der Tresterbrand aus dem Holzfass sowie der Zigarrenbrand Marille erhielten die Auszeichnung in Gold. Bei der Steirischen Landesbewertung wurde der Kirschbrand aus dem Holzfass mit Silber ausgezeichnet. Unser Himbeerlikör, der Tresterbrand Isabella und der Wacholder SPIRIT erreichten den 1. Platz somit die Auszeichnung in Gold auf Landesebene. Verbale Bewertungen wie „feiner Duft“, „fruchtig“, „frisch“, „deutliche Fruchtaromatik“, „weich am Gaumen“, und „sauber“ wurden für unsere Brände und Liköre seitens der Sommeliers verwendet. Gerne laden wir Sie zu einer Kostprobe bei uns ein. Sie können sich hier selbst vom Geschmack dieser Brände und Liköre ein Bild machen. Alle diese, aber auch unsere anderen edlen Brände und Liköre können bei uns im Hofladen gerne verkostet werden. Ein Sortiment von ca. 40 verschiedenen Bränden, Likören bzw. im Fass gelagerten Bränden steht für Sie bereit.



*Bereits ab dem ersten Lehrjahr dürfen Lehrlinge bei Winkelbauer an solch imposanten Geräten mitarbeiten.*

## BAUMASCHINEN-AUSRÜSTUNGEN

*für die härtesten Einsätze*

Diese beeindruckende 7.000 kg schwere und 3,6 m breite Hardox-Schaufel, mit einem Fassungsvermögen von rund 7,2 m<sup>3</sup> wurde letzte Woche ausgeliefert und ist ab sofort auf einem Radlader mit einem Einsatzgewicht von 65 Tonnen in einem Kieswerk in der Nähe von Wien im Einsatz.

*Ein Werkstück, bei dem auch die Nachwuchs Fachkräfte von Winkelbauer fleißig mitgearbeitet haben. Während der Ausbildung zur Fachkraft dürfen die Lehrlinge bereits an solch beeindruckenden Geräten ihr Können unter Beweis stellen.*

Begleitet werden sie bei diesen spannenden Aufgaben von ihren Lehrlingsbeauftragten, die mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihr Wissen gerne mit den Fachkräften von Morgen teilen. „Das, was ich schaffe, ist tatsächlich im Einsatz – das

ist einfach nur spannend“, freut sich Bernhard. Er absolviert gerade seine Ausbildung zum Stahlbautechniker und als begeisterter Obstlandwirt vergleicht er Winkelbauer auch gerne mit einem knackigen, steirischen Apfel: denn sowohl Winkelbauer als auch der Apfel zählen zum Besten, was die Steiermark zu bieten hat, ist er sich sicher.

Bernhard ist einer von insgesamt 24 Lehrlingen, die beim führenden Verarbeiter von hochverschleißfestem Stahl ihre Lehre absolvieren und Anbaugeräte für Baumaschinen-ausrüstungen für namhafte Händler herstellen.







Sie sind noch auf der Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz für ihre Tochter/ihren Sohn oder die Enkelkinder? Dann melden Sie sich direkt bei unserem Personalleiter Johannes Burger unter der Telefonnummer 03175/7110-255. Alle wichtigen Informationen zur Lehre finden Sie unter [www.winkelbauer.com/future](http://www.winkelbauer.com/future).

### „BORN TO BE WILD“

MULTITALENTE / LEHRLINGE w/m/d  
Starte Deine Karriere jetzt und lerne einen von sieben Lehrberufen.



#### UNSERE VORTEILE FÜR DICH:

-  Lehrlingsprämie
-  Mobilitätsversprechen
-  Jobrotation
-  Lehrlingsveranstaltungen
-  Abschlussreise
-  Interne Aufstiegsmöglichkeiten

Jetzt bewerben: [winkelbauer.com/future](http://winkelbauer.com/future)





Wort des Pfarrers

## Hosanna

*Wer kann heute noch jubeln? Sind es nur noch die siegreichen Fans auf den Fußballplätzen, die Gewinner auf den Aktienmärkten oder die Waffenproduzenten? Vielen Menschen ist aus verständlichen Gründen nicht bzw. nicht mehr zum Jubeln zumute. Die Stimmung in unserer Gesellschaft war schon besser.*

Damit wiederholt sich die Geschichte. Die Stimmung vor 2000 war hervorragend, als Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem von begeisterten Fans mit dem Ruf „Hosanna“ empfangen wurde. Doch wir wissen, dass diese Begeisterung für Jesus schnell umgeschlagen hat. Aus dem Hosanna-Ruf wurde der Ruf „Kreuzige ihn“.

Auch heute leben wir in einer Zeit, wo angesichts vieler Krisen bei vielen Menschen kein Jubelruf aufkommt. Krieg, Teuerung, Überforderung, Krankheit, Beziehungskrisen, Enttäuschung, Einsamkeit und noch vieles mehr bringt Menschen an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Ich sehe die Not und das Leid vieler Menschen. Es schreit zum Himmel und es möge auch an die Ohren und Herzen derer dringen, die es in der Hand haben, etwas zu ändern. Dennoch möchte ich nicht einstimmen in ein allgemeines Jammern. Das bringt niemanden weiter. Vielmehr will ich die vielen schönen Dinge sehen, die in mir Dankbarkeit hervorrufen. Und ich will dort, wo es mir möglich ist, beitragen, damit Menschen aufatmen können und wieder ein „Hosanna“ von sich geben können.

*Mit diesem Osterwunsch grüßt Sie Ihr Pfarrer Toni Herk-Pickl*



## MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

### des St.-Ulrich-Vereines

**Auffallend in unserer Pfarre sind die wunderbar erhaltenen sichtbaren Zeichen des Glaubens und der Kultur und dafür trägt der St.-Ulrich-Verein wesentlich bei.**

#### ■ Gabi Buchgraber, Schriftführerin

*50 Jahre St.-Ulrich-Verein – dieses Jubiläum feierten wir 2019. Der Name St.-Ulrich-Verein ist untrennbar von der Ulrichskirche am Külml. 1969 wurde der Verein zur Erhaltung dieser Kirche gegründet. Aber schon bald hatte man sich auch der Erhaltung und Restaurierung der vielen Sakraldenkmäler in unserer Pfarre verpflichtet gefühlt. Seit damals bemühen sich der Vorstand und die Mitglieder um eine hochqualitative Instandsetzung aller kulturell wertvollen Bau- und Kunstwerke sowie zahlreicher Wegkreuze und Marterln in der Pfarre Anger.*

Bei der Mitgliederversammlung am 7. März 2023 im Angerer-Hof konnte man wieder einmal auf die wertvoll geleistete Arbeit der letzten Jahre zurückblicken. Durch die gute Zusammenarbeit zwischen dem St.-Ulrich-Verein, den Gemeinden, der Pfarre und den Privatbesitzern konnten viele sakrale,

aber auch einige profane Bauwerke renoviert und saniert werden. Dabei wurde immer großer Wert gelegt auf fachkundige Beratung und eine dem Vorhaben entsprechende finanzielle Unterstützung durch den St.-Ulrich-Verein. So konnten in den letzten Jahren folgende Renovierungs- und Sanierungsvorhaben unterstützt werden:

Innenrenovierung der Ulrichskirche, Gschnaidter-Kreuz, im Kirchhof Anger das Kirchhof-Kreuz und die Statue des hl. Andreas, Turmsanierung und Erneuerung des Schindeldaches bei der Vierzehn-Nothelferkirche, Schotthansl-Kreuz, das Kaaden-Bild in der Vierzehn-Nothelferkirche, Weinbergkapelle-Höller-Kreuz, Priestergrab am Friedhof. Als besonderes Projekt darf wohl die Restaurierung der Orgel auf dem Külml auf Initiative von Prof. Hofer angeführt werden. Sie gilt jetzt wieder als die älteste beispielbare Orgel im Feistritztal. 2019 wurde anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des St.-Ulrich-Vereines das Buch über die Sakraldenkmäler in der Pfarre Anger neu aufgelegt. Das neu erschienene Buch mit dem Titel „Sichtbare Zeichen des Glaubens – Sakraldenkmäler in der Pfarre Anger – 50 Jahre St.-Ulrich-Verein“ wurde 2019, am Ulrichsontag im Rahmen eines Festaktes bei der Ulrichskirche auf dem Külml der Öffentlichkeit vorgestellt. Der „Tag des Denkmals“

am 29. September 2019, in der Vierzehn-Nothelfer-Kirche wurde vom St.-Ulrich-Verein vorbereitet und durchgeführt. Die Region Anger war erstmals mit einem Beitrag vertreten, nämlich mit dem neu restaurierten Ölbild aus Kaaden in der Vierzehn-Nothelfer-Kirche. Der „Tag des Denkmals“ wird jährlich in ganz Österreich veranstaltet.

Am 7. März 2023 wurde der Vorstand mit Obmann Josef Fetz und den Stellvertretern HR Herlinde Almer, Mag. Gertrud Gratzer und Peter Unterberger wiederbestellt. Für den langjährigen verstorbenen Kassier Franz Allmer übernahm Franz Neuhold die Geschäfte mit dem neuen Vize Mag. Ferdinand Rössler. Alois Almer überließ die Schriftführung mir und behielt die Funktion des Stellvertreters. Obmann Josef Fetz bedankte sich auch bei all jenen Menschen, die sich um die sakralen Denkmäler in der Pfarre kümmern und erhalten, sowie pflegen und schmücken. Nur durch die Unterstützung von vielen Mitgliedern ist es dem Verein möglich, viele Vorhaben zu initiieren und sich zu beteiligen. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinden Anger und Floing für die jährliche finanzielle Unterstützung, sowie an die vielen privaten Gönner und Spender für ihren Beitrag.



Hans Gratzer bereicherte die Mitgliederversammlung mit einem tief beeindruckenden Vortrag über seinen jüngst zurückgelegten Teil des Jakobsweges, den Camino de Levante. Mit seinen professionellen und eindrucksvollen Bildern nahm er die Zuschauer auf eine kontemplative Reise mit.

# ZEIT ZUM AUFLEBEN

## ■ Michaela Drobar

*Ja, es ist jetzt wirklich Zeit zum Aufleben.*



Wir spüren so eine große Sehnsucht nach Leben und Lebendigkeit und doch schleppen wir uns oft mühsam durch die Tage. Die

Frühjahrmüdigkeit, rasche Wetterumschwünge, die Zeitumstellung lähmen uns scheinbar. Private Sorgen, die Klimakrise und der Ukraine Krieg zehren an uns und dämpfen unsere Freude. Naja und Corona ... das hängt uns ja auch noch immer nach. So oder ähnlich geht es uns eben oft. Es steht uns ja nicht zu, einem Mitmenschen eine Empfindung, ein Gefühl, eine Sorge abzusprechen. Jedoch: Es steht uns mindestens genauso zu, uns gegenseitig zu ermutigen und an die unbändige Lebenskraft der ganzen Schöpfung zu erinnern. „Aufleben“ hat sich die steirische Kirche heuer als Osterthema ausgesucht. Sie finden es in diesen Tagen in den Zeitungen, im Internet oder auf Socialmedia. Der Satz „Aufleben soll euer Herz für immer.“, stammt aus dem Psalm 22 (Vers 27), einem Gebet, das seit mehr als 2500 Jahren gebetet wird und auch ein Gebet Jesu war. Der

Psalm schildert mit Sprachgewalt und eindrucksvollen Bildern tiefste Verzweiflung und ist gleichzeitig ein bewegendes Zeugnis der Hoffnung und des Vertrauens. Lassen wir uns doch anstecken, von diesem Vertrauen auf die Kraft des Lebens. Der Glaube daran, dass das Leben immer siegen wird, gibt uns Kraft und hilft die Leere auszuhalten, die Verzweiflung durchzustehen, Sorge zu ertragen, Klage zu hören, Trauer zu begleiten und in Hoffnungslosigkeit mitzugehen. Es kommt immer wieder die Zeit, das Leben zu genießen und zu feiern. Die Natur zeigt es uns vor. Das Osterfest ist nach den Tagen des Abschieds, des Todes, der Grabesruhe das Fest des Lebens, der neuen Lebenskraft, die unsere Herzen aufleben lässt. Ein gesegnetes Fest des AUFLEBENS!

# REISE NACH RUANDA

## ■ Markus Ilzer

*Pfarrer Mag. Hans Leitner und wir (Sandra Winter, Markus Ilzer und Verena Neuhold) machten uns Mitte März auf den Weg nach Ruanda.*

Gemeinsam mit Marie Claire besuchten wir Spendenprojekte wie die St. Peter Schule und einen Kindergarten, welche unter anderem mit Spendengeldern aus Puch errichtet wurden. Ein großes Dankeschön geht an die Pfarrbevölkerung für ihre Spenden beim Ruanda Sonntag. Dabei konnte die stolze Summe von 2.450,- € gesammelt werden. Mit dieser Spende können zusätzliche 15 Schüler\*innen eine Ausbildung in der Kochschule machen, welches ein weiteres Projekt von Marie Claire ist. An dieser Stelle auch ein riesengroßes Danke an Marie Claire, die sich zwei Wochen lang Zeit genommen hat und uns die verschiedenen Projekte und auch das Land gezeigt hat. Die Ruanda Reise war zu gleich auch das Pensions-Geschenk von der Gemeinde, der Pfarre und den Ver-

einen aus Puch an Herrn Pfarrer Leitner - vielen Dank dafür! Im Nachhinein wird es auch einen

Vortrag geben, wo wir von unseren Erlebnissen berichten werden.



*Pfarrer Mag. Johann Leitner mit Kindern der St. Peter Schule in Ruanda*

# KIRCHENBEITRAG

*Ihr Euro hilft.*

## ■ Peter Unterberger

*Der Kirchenbeitrag hilft der katholischen Kirche, ihren Auftrag zu erfüllen. Die Kirche will dort helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Der Kirchenbeitrag ist die finanzielle Grundlage dafür und macht vieles möglich.*

Was passiert mit dem Kirchenbeitrag? Die Seelsorge in Pfarren, Krankenhäusern oder Pflegeheimen. Die Erhaltung von Kirchen und Pastoralräumen. Ein Schwerpunkt sind die Beratungs-Angebote. Sozial und ganz konkret in der Begleitung der Menschen in besonderen Lebenssituationen und Bildungs-Angebote, Fortbildungs- und Informationsangebote. Ausbildung für junge Menschen im Ausbildungszentren. Auch Kunst & Kultur verbunden mit der Erhaltung von Kulturgütern und historischen Kostbarkeiten. Verwaltungsaufgaben für eine Kirche mit Zukunft und als Dienstleister für die Menschen. Garant für eine effiziente Verwendung der Mittel.

Wer muss einen Kirchenbeitrag bezahlen? In Österreich zahlen alle Menschen ihren Kirchenbeitrag, die Mitglied in der katholischen Kirche sind, 20 Jahre alt sind und ein eigenes Einkommen haben.

Wie hoch ist der Kirchenbeitrag? Grundsätzlich zahlen Sie 1,1 Prozent was Sie im Jahr steuerpflichtig verdienen. Es gibt aber Ermäßigungen für Personen und Familien, die regelmäßig hohe Ausgaben haben. Zum Beispiel hohe Wohnkosten oder Ausbildungskosten und andere Verpflichtungen. Die Kirchenbeitragsorganisation will mit Ihnen eine faire Beitragshöhe finden. Dafür brauchen sie Ihre Mithilfe, denn die Kirchenbeitragsstelle hat keine Informationen zu Einkommen, Familienstand oder finanziellen Belastungen. Bis zu 400,- Euro der gezahlten Kirchenbeiträge können pro Person jährlich von der Steuer abgesetzt werden.

Bei Fragen zu Ihrem Kirchenbeitrag, wenden Sie sich an die Mitarbeitenden der Kirchenbeitragsorganisation. Sie helfen Ihnen gerne!



Von links nach rechts: Peter Unterberger (Anger), Referent von „Sei so Frei“ Thomas Klamminger (Weiz), Koordinator Franz Windisch (Graz-St. Peter), Franz Hasenburger (Gnas), Vorsitzender Franz Joseph Brunnader (Heiligenkreuz/Waasen), Karl Flasser (St. Ruprecht a. d. Raab), Josef Perner (Hausmannstätten), Markus Treichler (St. Josef Weststeiermark), Gerald Schloffer (Hausmannstätten),

## KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

### Vorstandssitzung der Katholischen Männerbewegung Steiermark in Anger

#### ■ Peter Unterberger

Die Sitzung begann mit der Besichtigung der Pfarrkirche Anger, wovon die Teilnehmer sehr beeindruckt waren.

Besonders beeindruckt waren die Gäste von den Kreuzwegbildern der Schüler\*innen der MS Anger, die zurzeit in der Taufkapelle zu betrachten sind, und auch von den mittelalterlichen Fresken in diesem ältesten Teil der Pfarrkirche. Das Fastentuch, welches bis Ostern am Hochaltar zu sehen ist, wurde ebenfalls als Besonderheit in unserer Kirche wahrgenommen. Dieses fügt sich wunderbar in den barocken Hochaltar ein. Auch der Volks-

altar in der Pfarrkirche, mit der Symbolik als Transformator dargestellt, zog die Aufmerksamkeit der Gäste aus den verschiedenen Pfarren unserer Diözese auf sich. Bei der anschließenden Vorstandssitzung wurden mehrere Anträge für eine finanzielle Unterstützung von Hilfsprojekten in Afrika und Südamerika von Thomas Klamminger vorgestellt, besprochen und bewilligt. Thomas Klamminger, kommt aus Oberfeistritz, und ist Referent der Aktion „SEI SO FREI“ der Kath. Männerbewegung. Des Weiteren wurden die Veranstaltungen zum 75-Jahr Jubiläum der KMB Steiermark besprochen und über die KMB-Zusammenarbeit zwischen Diözese – Seelsorgeräume – Pfarren diskutiert.



## WEIL DIE REGION

### viel zu bieten hat

Frau Mag. Daniela Adler, Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Oststeiermark, referierte am 12. März beim Männerstammtisch der KMB im GH. Thaller zu diesem Thema.

#### ■ Peter Unterberger

Zunächst gab sie einen Einblick in die regionale Entwicklungsstrategie der Oststeiermark. Zwei Bezirke (Weiz und Hartberg-Fürstenfeld) mit insgesamt 67 Gemeinden umfasst diese Region mit rund 182.000 Einwohner.

Das Entwicklungsleitbild für die Oststeiermark wurde vorgestellt und es basiert auf 3 Kernthemen: LEBEN – weil das Leben höchste Qualität verdient - Die Oststeiermark ist schon jetzt eine von Österreichs familienfreundlichsten Regionen. Die Vision aus dem Leitbild zitiert: „Von Jung bis Alt gerne und gut in der Region zuhause zu sein“. WIRTSCHAFTEN – weil ein starker Wirtschaftsstandort die ganze Region attraktiv macht. Der Ruf der Oststeiermark, als eine dynamische Wirtschaftsregion, kommt nicht von ungefähr. Die Vision aus dem Leitbild zitiert: „Die Position als digitaler, dynamischer, attraktiver Wirtschaftsstandort ausbauen und das Bewusstsein für die Bedeutung der Naturräu-

me stärken“. GENIESSEN – weil Freizeit und Genuss zu einem guten Leben gehört. Die kulinarischen Erzeugnisse der Region sind weit über die Landesgrenzen hin bekannt. Schmeichelfhaft bekommt die Oststeiermark verschiedene Beinamen: Sie gilt als Garten, Speis und Küche des Landes. Genuss ist auch, was es alles zu erleben gibt. Tourismusangebote, Kulturangebote, Kulinarikangebote, Naturschutzangebote, Freizeitangebote von der Alm bis zur Therme. Die Vision aus dem Leitbild zitiert: Wir möchten stärken was wir haben und laufend verbessern, wo wir noch besser werden können“.

Unter dem Motto „was wir von der Regionalentwicklung dafür tun“ präsentierte Frau Adler konkrete Maßnahmen für die Weiterentwicklung und Umsetzung der Visionen zu den 3 Kernthemen LEBEN, WIRTSCHAFTEN und GENIESSEN. Die Organisation Regionalentwicklung Oststeiermark setzt auf gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den politischen Verantwortungsträgern. Sie will beitragen, Zukunft gemeinsam zu gestalten und an einer positiven Entwicklung für eine lebenswerte Region arbeiten. Frau Mag. Adler blickt mit Optimismus in die Zukunft, dass es ihr mit dem engagierten Team von 10 Mitarbeiter\*innen gelingen wird, gemeinsam mit den Menschen vor Ort, das vielseitige und visionäre Leitbild Schritt für Schritt mit Leben zu füllen.



## PASSIONS-KONZERT

### des Weizbergchors in Anger

#### ■ Mag. Herbert Ribul

*Passionskonzerte in der Fastenzeit haben sehr lange Tradition und stellen die Leidensgeschichte Christi musikalisch dar. Nahezu alle berühmten Komponisten der letzten Jahrhunderte haben uns Passionsmusik in vielfältiger Form als Erbe hinterlassen, um uns in dieser stillen Zeit der Vorbereitung auf das Leiden, aber auch auf die darauffolgende Auferstehung unseres Erlösers vorzubereiten.*

Am heurigen Josefi-Tag hat uns der Weizbergchor unter der musikalischen Leitung von MMag.a Valentina Longo und Andrea Waldeck an der Orgel mit der „Missa tempora quadragesimae“ von Michael Haydn (1737-1806), dem jüngeren Bruder des bekannteren Joseph Haydn und dem „Stabat Mater“ von Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901) in eine vorersterliche Stimmung versetzt. Zum Eingang spielte Frau Waldeck das Choralvorspiel „Oh Mensch beweine dein Sünde groß“ BWV 622 von Johann Sebastian Bach. Im Chorteil folgten dann das Kyrie, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei aus der Haydn-Messe. Zum Zwischengesang und zur Gabenbereitung folgten der erste und zweite Satz, zur Kommunion und zum Auszug der dritte und vierte Satz des Stabat Mater von Rheinberger. Zwischen den einzelnen Musikstücken hörten wir textbezogene Meditationen. Zum „Stabat Mater“: das Stabat Mater ist ein christlicher Hymnus an die Gottesmutter Maria, der aus dem 13. Jahrhundert stammt und seither hunderte Male vertont wurde –

seit dem Jahr 2000 sind allein 54 neue Vertonungen aktenkundig. Als Autoren vermutet man den Franziskanermönch Jacopone da Todi, auch Papst Innozenz III. könnte der Urheber sein. Das Stabat Mater dolorosa, die schmerzvolle Mutter, die beim Kreuz, auf dem ihr Sohn hängt steht, spiegelt den unermesslichen Schmerz der Mutter, die ihr einziges Kind verliert wortreich wieder und ist ein überaus ergreifender Text, den man gelesen haben muss, um die Tiefen der dazugehörigen Musik nachempfinden zu können. Herzlichen Dank an den Weizbergchor für diese ergreifende Aufführung!



## NÄCHSTENLIEBE

### Wir gehen vom Leben der Menschen aus



*Wir begegnen Gott in der Liebe zu den Armen und Benachteiligten. Die Caritasarbeit hat in den vergangenen Jahren immer schon eine wichtige Rolle im Leben unserer Pfarre sowie in meinen Leben gespielt.*

#### ■ Grete Schwaiger, Leiterin der Besuchsdienstgruppe

Ein Teil vom Pastoralplan ist das Team Nächstenliebe, wo wir verantwortlich sind, um ein flächendeckendes Netzwerk zu bauen und durch Aufmerksamkeit zu zeigen, dass uns Menschen, die in Notsituationen sind, am Herzen liegen und wir für sie unterstützend da sein wollen.

Zeit schenken - war die Vision 2009! 5 MitarbeiterInnen begannen nach einer Ausbildung mit den ersten Hausbesuchen. In den folgenden Jahren wuchs ständig die Gruppe. Zurzeit sind wir ein tolles Team von 41 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Damals konnte es keiner ahnen, dass unser Besuchsdienst für einsame, ältere und demenzkranke Menschen so gut angenommen wird.

Viele Menschen in unserem Pfarrgebiet wurden schon regelmäßig besucht und somit eine kleine Entlastung für die Angehörigen, Abwechslung und Unterhaltung für die Besuchten geleistet.

Auch zur Entlastung der Angehörigen bieten wir für ältere Menschen das Gedächtnis-Vitaltraining, dieses findet jeden Dienstag von 14-17 Uhr im Pfarrsaal statt, wo durch ausgebildete Vitaltrainerinnen und zwei ehrenamtliche MitarbeiterInnen unserer Gruppe betreut werden. Mitten im Leben - möchten wir unseren älteren Pfarrbewohner bei den Besuchen ein bisschen Freude und Hoffnung für den Alltag schenken. (Unser ältester Besuchte ist derzeit 100 Jahre). Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit mit den Sozialeinrichtungen und den Senioren-Heimen in Weiz herzlich bedanken. Danke an alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Besuchsdienstgruppe für den unermüdlichen Einsatz. Gutes zu tun ist Herzenssache, ich fühle mich sehr beschenkt. Zeit schenken - wenn Sie sich angesprochen fühlen und mit uns mitarbeiten oder unseren Dienst in Anspruch nehmen möchten, bitte melden Sie sich in der Pfarre oder bei mir.

Sozialkreis/Pfarrcaritas Weiz, Grete Schwaiger, 0676/87491802



## KIRCHGEHSONNTAG

### Unsere Schöpfungsverantwortung

#### ■ Mag. Herbert Ribul

*Wer innert sich nicht an die damals dem Treibstoffmangel geschuldeten und von der Regierung angeordneten „autofreien Tage“? Da dies heute nicht mehr aktuell ist müssen wir den tieferen Sinn dieser Maßnahmen neu definieren: der Untergang der Umwelt muss uns unsere Verantwortung für die uns „zur Verfügung gestellten“ Schöpfung bewusst machen!*

Vom Pfarrgemeinderat wird deshalb immer ein Sonntag im März zum „Kirchgehsonntag“ ausgerufen, an dem wir unsere Autos zuhause stehen lassen und wieder zu Fuß – allein oder in der Gruppe – zum Sonntagsgottesdienst kommen sollen. Einerseits, weil es ja gesund ist, andererseits aber soll es wieder möglich machen, ein Stück Weges gemeinsam zu gehen, sich dabei auszutauschen, Kontakte wieder zu vertiefen. Und unsere Schöpfungsverant-

wortung: Warnungen vor dem Raubbau an unserer Natur und Umwelt gehören leider zum alltäglichen Sprachgebrauch, vorgezeichnete Horrorvisionen werden deshalb schon gar nicht mehr ernst genommen. Obwohl wir uns immer vor Augen halten müssen, dass wir unsere Erde, unsere Natur zur Benützung nur geliehen bekommen haben. Es ist daher unsere Pflicht, mit diesem Leihgut, dass wir von unseren Eltern übertragen bekommen haben pfleglich umzugehen und es in zumindest gleichwertigem Zustand auch wieder an unsere Kinder weiterzugeben. Eine Pflicht, die für jeden von uns gilt! Ich denke dabei immer an einen Spruch, den ich schon an vielen öffentlichen Orten gelesen habe: „Verlasse diesen Ort so, wie du ihn vorzufinden wünschst!“ Schöpfungsverantwortung ist daher nicht nur Eigennutz und Selbstschutz, sondern gehorcht auch dem christlichen Gebot, „deinen Nächsten zu lieben wie dich selbst“.



## WORTGOTTESFEIER

### mit Kindern und Familien

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“.

#### ■ Johanna Haberl

„Danke für diesen guten Morgen“ haben die Kinder, begleitet von Marianne Häusler auf der Gitarre, zu Beginn der Feier gesungen. Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Im Vertrauen auf diese Verheißung haben wir alle, Jung und Alt, miteinander gefeiert. Als Zeichenhandlung haben wir einen Korb aufgestellt. Jeder Besucher und jede Besucherin konnte einen Zettel mit guten Wünschen hineinlegen, so ist ein Segenskorb daraus geworden. Wir können einander zum Segen werden. Die Kinder haben die Fürbitten gelesen. Das „Vater unser“ haben wir gemeinsam mit Gesten und Mitzeigen gebetet. Ein herzliches Dankeschön an Marianne Häusler für die Vorbereitung und Gestaltung mit den Kindern. Voll Zuversicht sangen wir zum Abschluss: „Gott ist mit uns unterwegs.“





## DIE JUNGSCHE ANGERS STELLT SICH VO

### ■ Antonia Ziesler

*Wir, die Jungschar Anger, sind ein Team der Pfarre, welches sich alle zwei Wochen trifft und den Kindern spielerisch den Glauben näherbringt. Im „Jungscharjahr“ gibt es auch einige Highlights, wie zum Beispiel das Jungscharlager, welches jedes Jahr im Sommer stattfindet. Wir wollen uns nun auf diesem Weg vorstellen und euch einladen, an den Jungscharstunden teilzunehmen*



Mein Name ist Antonia Ziesler, ich bin 22 Jahre alt und leite die Jungschar in Anger. Ich bin seit 2007 bei der Jungschar dabei und seit meiner Firmung gestalte ich das Jungscharprogramm aktiv mit. Es ist mir ein großes Anliegen, die Kinder im kirchlichen Tun zu begleiten und eine Gemeinschaft zu bilden.



Mein Name ist Carmen Haberhofer, ich bin 24 Jahre alt und seit zehn Jahren als Begleiterin hier dabei. Glaube und Gemeinschaft sind für mich etwas sehr Wichtiges. Bei der Jungschar lässt sich das gut verbinden und mit Kindern wird es zu einem großen Schatz für mich.



Mein Name ist Diana Reif, ich bin 14 Jahre alt und bin seit 2013 bei der Jungschar. Seit Sommer 2022 bin ich als Begleiterin dabei. Mich freut es, mit Kindern Zeit zu verbringen und mich kreativ ausleben zu können.



Mein Name ist Lena Maier, ich bin 19 Jahre alt und seit neun Jahren bei der Jungschar. Mir ist es wichtig, dass die Kinder sie selbst sein können, ihnen zugehört wird und ihnen Platz gegeben wird, ihre Kreativität zu verwirklichen.



Mein Name ist David Reif, ich bin 17 Jahre alt. Seit meiner Kindheit bin ich bei der Jungschar Anger und seit 2021 Begleiter. Ich habe sehr viel Spaß am Umgang mit den Kindern und allgemein die Gemeinschaft mit allen gefällt mir sehr.



Mein Name ist Marco Feichtinger, ich bin 25 Jahre alt und erst seit 2021 bei der Jungschar Anger als Begleiter tätig. Am meisten gefällt mir der starke Zusammenhalt unter den BegleiterInnen und das Spielen mit den Kindern.



Mein Name ist Verena Reisenhofer, ich bin 22 Jahre alt und seit meiner Kindheit Teil der Jungschar. 2014 wurde ich dann Begleiterin und darf mich bis heute aktiv am Jungscharleben einbringen. Am besten gefallen mir die Freundschaften, die unter den BegleiterInnen entstehen und der unbeschwertere Umgang mit den Kindern.

**Die nächsten Jungscharstunden finden am 22. April, 6. Mai, 3. Juni, 17. Juni und 1. Juli statt. Wir bitten um Voranmeldung unter 0676/9501716 (Antonia Ziesler).**



## DU UND ICH IM EHRENAMT

*DANKE zu sagen war der Grund, alle Ehrenamtlichen einzuladen*

### ■ Peter Unterberger

*Unter diesem Motto gab es zwei Termine für alle Ehrenamtlichen und freiwilligen Helfer in der Pfarre Anger. Zu diesen Zusammenkünften am 10. und 11. März im Marktgemeindesaal Anger wurden 298 Ehrenamtliche eingeladen.*

Viele von den Eingeladenen haben mehrere, manche sogar viele Einzelaufgaben in der Pfarre gleichzeitig übernommen, die sie ehrenamtlich ausüben. Die Bereitschaft dazu beruht auf unterschiedlichsten Motiven. Die Verschiedenartigkeit der Motivation zum Engagement in der Pfarre wurde unter den Anwesenden abge-

fragt und in einer „Wordcloud“ (Wortwolke) visualisiert. Inhaltlich ging es bei diesen beiden Begegnungen um Input, Informationen, Austausch, Motivation, Wertschätzung und Dank. Vertreter der einzelnen Arbeitskreise präsentierten die Vielfalt unseres Pfarrlebens in Anger. Die vielen Aktivitäten, Feste und Feiern während eines Kirchenjahres sind wie ein bunter Teppich an Kostbarkeiten für die Menschen in unserer Pfarre. Ohne diese vielen fleißigen, ehrenamtlichen und freiwilligen Helfer würde es kein reges Pfarrleben geben. Ihnen DANKE zu sagen war der Grund, alle Ehrenamtlichen einzuladen. Als kleines Dankeschön bekamen alle Anwesenden eine Broschüre mit Betrachtungen in Texten und Bildern zum „Vater unser“ und ein Lesezeichen. Von den derzeit 17 Ministranten sind 12 Mädchen und Burschen gekommen und sie wurden jeweils als Ehrengäste begrüßt. Sie erhielten einen Schlüsselanhänger und ein eigenes Lesezeichen. In der Pause gab es Getränke und Brötchen mit selbst zubereiteten Aufstrichen. Diese Zeit wurde zu regem Gesprächsaustausch untereinander genutzt. Eine sehr positive Stimmung unter den Besuchern wurde wahrgenommen und das Motto „Du und Ich im Ehrenamt“ wurde dabei lebendig.



Karin Pichler stellte sich und den Arbeitskreis Kinderliturgie vor: Mein Name ist Karin Pichler und ich durfte bei den Ehrenamtstagen den Arbeitskreis Kinderliturgie kurz vorstellen. Selber bin ich im Team Kinderliturgie erst seit vorigem Jahr dabei, deshalb ist es noch sehr spannend für mich und es gibt immer wieder viele neue Dinge zu erfahren. Der Kinderliturgiekreis sorgt sich eben um eine kindgemäße, familien-gerechte Gestaltung von Gottesdiensten und kirchlichen Feiern. Dies geschieht inhaltlich für die Gottesdienste. Auch die musikalische Umrahmung gehört dazu. Weiters gestalten wir für den Ad-

vent mit Hinsicht auf Weihnachten und für die Fastenzeit auf den Weg bis Ostern für die Kinder „Sinnbilder“ zum Basteln für die jeweilige Zeit. Dieses Mal wird es eine Fastenblume.

Ella hat gerade die ersten drei Blütenblätter gestaltet. Im Kinderliturgiekreis ist es außerdem schön, dass die Eltern miteinbezogen werden. Viele engagierte Eltern helfen ehrenamtlich übers ganze Jahr bei den Aktivitäten mit. Für mich ist es als 3-fach Mama von „noch“ kleinen Kindern ein Ansporn, in der Pfarre mitzuarbeiten, damit auch unsere Kinder das Pfarrleben kennenlernen und im religiösen Jahreskreis aufwachsen. Und vielleicht gelingt es mir mit der Zeit, neue Leute zu motivieren mitzuarbeiten, da es in der heutigen Zeit, wo jeder privat so viele Beschäftigungen hat, immer schwieriger wird. Jedoch ist es einfach so, dass Kinder nicht nur UNSER Leben bunt machen, sondern Kinder machen auch die Kirche bunt und lebendig. Daher freut es mich immer, wenn wir im Kinder- und Familiengottesdienst – GEMEINSAM – egal ob Alt oder Jung unseren Glauben feiern. DANKE möchte ich im Namen von Olivia Menzel, unserer Arbeitskreisleiterin, an alle sagen, die stets bereit sind, die Pfarre hierbei zu unterstützen.

## WALLFAHRTSKALENDER DER PFARRE ANGER FÜR 2023



**13. MAI** Fußwallfahrt von Anger zur Basilika auf dem Weizberg  
15.00 Uhr: Abgang bei der Pfarrkirche Anger

**29. MAI** Pfingstmontag Fußwallfahrt nach Heilbrunn  
6.00 Uhr: Abgang bei der Pfarrkirche Anger



**23.+24. JUNI** Fußwallfahrt nach Maria Schutz am Semmering  
7.00 Uhr: Abgang bei der Grünbründlkapelle am Rabenwald

**15. AUG.** Fußwallfahrt nach Koglhof  
6.45 Uhr: Abgang bei der Kapelle in Brand



**31. AUG.– 3. SEP.** Fußwallfahrt nach Mariazell  
5.00 Uhr: Abgang bei Pfarrkirche Anger, heuer über Koglhof

**16. SEP.** Pfarrverbandswallfahrt mit Bussen  
Wohin die Wallfahrt geht ist noch offen. Einladungen mit Abfahrtszeit und Tagesprogramm werden rechtzeitig von der Andreasrunde in jeden Haushalt gebracht.



# BUNTES AUS DEM PFARRLEBEN



*Firmlinge basteln für einen guten Zweck! Wir haben unsere Firmstunde genutzt, um für den Osterbasar der Pfarre zu basteln. Die Firmlinge verbrachten einen kreativen Nachmittag beim Gestalten von Oster- und Frühlingsloops aus Trockenblumen und es entstanden „Osterfeuer To Go“. Mit viel Freude und Eifer wurde gemeinsam geklebt, gewickelt und dekoriert. Danke an die Firmlinge fürs Helfen! (Julia Eichinger)*



*Das erste Freundschaftsfest mit Jesus feierten beim Kinder- und Familiengottesdienst am 12.3. Mike, Christian und Lukas. Sie wurden von ihren Familien, Freunden und Schulkollegen begleitet und gesegnet. Danke allen Mitgestalter\*innen und Maria Ribul für die liebevoll gefertigten Taufschals.*



*Neben den vielen erwachsenen Ehrenamtlichen gehören wohl die Ministranten zu den verlässlichsten und engagiertesten. Maria, Lukas, Dominik, Emma, Valentin und Ella waren beim ersten Info-Abend mit dabei und bauten mit Begeisterung gemeinsam ihr Haus. Danke für euren Dienst als Minis in Anger.*

*Mindestens einmal in der Fastenzeit wird der Kreuzweg, der vor acht Jahren von den damaligen Firmlingen gestaltet wurde, in den Mittelpunkt gestellt und betrachtet. Die ausdrucksstarken Bilder und die unter die Haut gehenden Texte vermögen die Leidensgeschichte Jesu sehr einfühlsam in die heutige Zeit übersetzen.*



*Die Caritas-Haussammler der Pfarre Anger. In den nächsten Tagen werden sie wieder unterwegs sein. Sie sammeln nicht in die eigene Tasche, sondern für jene, die unsere Hilfe brauchen. Wir bitten um eine großherzige Aufnahme.*



## EXERZITIEN IM ALLTAG

Der Wunsch, sich wieder in seinem Ich zu finden, eine Beziehung zu Gott zu schaffen in einer Welt, die langsam aus den Fugen zu geraten scheint?

### ■ Mag. Gertrud Gratzner

*An den fünf Donnerstagen in der Fastenzeit fand jeweils am Abend im Pfarrhof in Anger diese besondere Form von Exerzitien statt. Begleitet wurden die Teilnehmer von Maria Ladenhauf, die in diesem Jahr in unserem Seelsorgeraum ihr Praktikum als Pastoralassistentin absolviert.*

Unter Exerzitien, abgeleitet vom lateinischen Verb exercere, was so viel wie üben bedeutet, versteht man geistliche Übungen, die sowohl im alltäglichen Leben als auch abseits davon, z.B. in der Stille eines Klosters oder auch auf Wanderungen, zu einer intensiven Besinnung und Begegnung mit Gott führen sollen. Zu den geistlichen Übungen für Seele und Leib zählen verschiedene Formen und Weisen des Gebets, der Betrachtung und Meditation, wie auch Körperübungen. Gott soll im eigenen Leben entdeckt und wahrgenommen und dementsprechend soll gehandelt werden.“ Soweit die offizielle Definition, die mich auf ihre praktische Umsetzung neugierig machte, und deshalb entschloss ich mich, an diesen Abenden teilzunehmen. Seit meiner Schulzeit in einer katholischen Privatschule nahm ich nicht mehr an Exerzi-

tionen teil. Ich hatte sie angenehm in Erinnerung, weil wir doch einen Tag außerhalb des Schulgebäudes in einem anderen Kloster verbringen durften und entsprechende Übungen machten unter Anleitung unseres Religionsprofessors, die man natürlich mit dem, was heute angeboten wird, nicht vergleichen kann. Ein weiterer Grund für meine Entscheidung, an den „Exerzitien im Alltag“ teilzunehmen, war natürlich auch, sie zuhause machen zu können. Was bewegt jemanden von heute, sich ihnen zu unterziehen? Ist es der Wunsch, sich wieder in seinem Ich zu finden, eine Beziehung zu Gott zu schaffen in einer Welt, die langsam aus den Fugen zu geraten scheint? Wir sprechen immer von einer hektischen Zeit, jeder sei sich selbst der Nächste. Wir wollen immer mehr besitzen auf Kosten der künftigen Generationen. Krisen zu bewältigen wird immer schwieriger und kostspieliger. Auch diese Gedanken gingen mir anfangs durch den Kopf, obwohl ich im Wesentlichen ein positiv denkender Mensch bin, der vom Glauben an die Wissenschaft getragen ist. Trotzdem habe ich Sorge für die Generationen nach uns, ob sie unsere Welt noch lebenswert erhalten können. Diese Gedanken scheinen ja mit geistlichen Übungen sehr wenig zu tun haben, aber sie tun es, wie wir im Laufe der Übungen gespürt haben.

Begleitet hat uns neben Frau Ladenhauf eine von ihr mitgestaltete vorbildliche Broschüre mit wöchentlichen Schwerpunktthemen, die sich unter anderem an den 17 Zielen der Mitglieds-

staaten der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung auf ökonomischer, sozialer und ökologischer Ebene orientieren. Die Gefahren für die Schöpfung werden darin angesprochen, aber auch unser Wesen in unserer Einzigartigkeit, das Zugehen auf das Du, die Genügsamkeit, unsere innere Verletzlichkeit, die zerrissene Gesellschaft, aber auch das Leben in seiner Fülle und Vielfalt. Für die täglichen Übungen sollte man sich einen geeigneten Platz suchen, einen Ort der Ruhe. In den Anleitungen für die Meditation findet man jeweils Psalmen und andere entsprechende Texte aus der Bibel wie auch ein Angebot für Übungen, in denen man sich selbst spüren kann. Ein Gebet soll am Schluss gesprochen werden und am Abend eine Reflexion des vergangenen Tages erfolgen. Das „Besprechen“ der Themen der

Woche fand in kleinen Gruppen statt und bot vielen die Möglichkeit, sich in der Reflexion noch weiter zu öffnen. In meiner Gruppe ergaben sich manchmal sehr persönliche Gespräche, durch die die betreffenden Personen ihre Einzigartigkeit unter Beweis stellten. Mit jedem Austausch wurden wir uns vertrauter, obwohl das keine Voraussetzung für gelungene Exerzitien sein muss. Frau Ladenhauf gelang es am Beginn und am Ende jedes Treffens die betreffende Thematik sehr gut abzurunden.

Ich bereue es nicht, daran teilgenommen zu haben. Die täglichen Übungen machten mich immer mehr gelassener und zuversichtlicher, was meinen Weg im Hier und Jetzt betrifft. In der Beziehung zu Gott erschloss sich mir ein neuer Weg.



## EHRENAMT BÖRSE

der Pfarre Anger

### ► Organisatorische Leitung Ministranten

Gesucht wird jemand, der die organisatorische Leitung des Ministrantenteams in Anger übernimmt.

Kontaktadresse: Andrea Hackl

0676/4040015

### ► HelferInnen

HelferInnen bei den Ständen und KellnerInnen beim Pfarrfest am Sonntag, 21. Mai 2023 in Anger.

### ► Mithilfe

beim Blumenschmuck in der Pfarrkirche.

### ► Mitsingen

beim rhythmischen Chor (Abendgottesdienst am letzten Samstag im Monat um 18 Uhr.

Wenn Sie bereit sind, mitzuarbeiten oder nähere Informationen benötigen, dann melden Sie sich unter: 03175/2368 Pfarramt Anger oder unter 0664/1561618.

Wir bieten Ihnen / Euch – wenn gewünscht eine Einschulung, Begleitung und Haftpflichtversicherung.

## TAUFEN

**Theo Rafael** – Sohn von Corinna Friesenbichler und Florian Holzmann, Lebing

**Johanna** – Tochter von Cornelia Wiesenhofer und Marcus Koller, Floing

**Emilia** – Tochter von Manuela Nistelberger und Stefan Sommer, Baierdorf-Umgebung

**Levin** – Sohn von Katharina und Christoph Jantscher, Naintsch

**Christian Franz** – Sohn von Elena und DI Franz Piber, Anger

**Lukas Franz** – Sohn von Elena und DI Franz Piber, Anger

## ANGER

### Gründonnerstag, 6.4.

Pfarrbüro GESCHLOSSEN  
17 Uhr: Abendmahlfeier mit Kindern  
19 Uhr: Abendmahlfeier anschl. Ölbergandacht

### Karfreitag, 7.4.

15 Uhr: Karfreitagssliturgie; gesanglich mitgestaltet von der Männerschola

### Karsamstag, 8.4.

7 Uhr: Feuersegnung (Weihfeuer) an den Feuerstellen: Pfarrhof Anger, Lebinger Dorfkapelle, Oberfeistritz (Kinderspielplatz), Hart (Fußballplatz), Steg (Gasthaus Schwaiger), Brand (Kapelle), Fresen (Frisiersalon „Aufbrezerei“)

Betstunden beim Hl. Grab in der Pfarrkirche. Gestaltete und stille Anbetungsstunden für alle Pfarrbewohner der ehemaligen Gemeinden Anger, Baierdorf, Feistritz, Naintsch und der Gemeinde Floing.

9 – 10 Uhr: (gestaltet)

10 – 15 Uhr: Stille Anbetung

15 – 16 Uhr: Betstunde (gestaltet)

### Osterspeisensegnungen

10.00 Uhr: Kirchhof Anger  
10.30 Uhr: Naintsch-Steg  
11.30 Uhr: Kirchhof Anger  
12.30 Uhr: Stixpeter  
12.45 Uhr: Kapelle Lebing  
13.00 Uhr: Floing Dorf  
13.30 Uhr: Grünbründl  
13.45 Uhr: Brandner Kapelle  
14.00 Uhr: Baierdorf-Dorf  
14.15 Uhr: Fresner Kapelle  
15.00 Uhr: Hollersiedlung  
15.15 Uhr: Haidenfeld  
15.30 Uhr: Oberfeistritz  
15.45 Uhr: Trog-Berger Karl  
16.00 Uhr: Dorfkreuz Hart

### Ostersonntag, 9.4.

4 Uhr: Weckruf der Marktmusikkapelle am „Bergerl“

5 Uhr: Auferstehungsfeier in der Pfarrkirche und anschließend Prozession mit der Marktmusikkapelle zum Friedhof. Bitte Kerzen mitbringen, damit das Osterlicht mitgenommen werden kann.

10 Uhr: Österliche Festmesse mitgestaltet vom Kinderliturgiekreis

### Ostermontag: 10.4.

8.10 Uhr: Rosenkranzgebet in der 14-Nothelfer-Kirche  
8.45 Uhr: hl. Messe

### Osterdienstag, 11.4.

13.30 Uhr: Kfb-Wandertag (Siehe Einladung!)  
19 Uhr: hl. Messe

### Freitag, 14.4.

8 Uhr: hl. Messe  
8.30 Uhr: Rosenkranz zu Ehren der hl. 14-Nothelfer  
16 Uhr: Tischeltern-Treffen

### Taufsamstag, 15.4.

11 Uhr: Taufe  
18.25 Uhr: Rosenkranzgebet  
19 Uhr: hl. Messe

### Weißsonntag, 16.4.

8.10 Uhr: Rosenkranzgebet  
8.45 Uhr: hl. Messe anschließend Sonntagskaffee  
10 Uhr: Männerstammtisch GH. Thaller

### Samstag, 22.4.

15 Uhr: Jungschar  
19 Uhr: Wort-Gottes-Feier, anschließend „Light-Night“ für Firmlinge

### Dienstag, 25.4.

19 Uhr: KEINE hl. Messe

### Freitag, 28.4.

8 Uhr: hl. Messe  
19 Uhr: Konzert der Singschool Anger in der Pfarrkirche

### Samstag, 29.4.

18.25 Uhr: Rosenkranzgebet  
19 Uhr: hl. Messe mit rhythmischer Gestaltung

### Montag, 1.5.

11 Uhr: Bergmesse am Rabenwald

### Dienstag, 2.5.

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet  
19 Uhr: hl. Messe  
19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung

### Donnerstag, 4.5.

16 Uhr: Kirchenstunde Erstkommunion

### Taufsamstag, 6.5.

11 Uhr: Taufe  
15 Uhr: Jungschar  
18.25 Uhr: Rosenkranzgebet  
19 Uhr: hl. Messe

### Sonntag, 7.5.

8.10 Uhr: Rosenkranzgebet  
8.45 Uhr: Wort-Gottes-Feier zum Florianitag  
9.45 Uhr: Sonntagskaffee

### Donnerstag, 11.5.

16 Uhr: Kirchenstunde Erstkommunion

### Freitag, 12.5.

8 Uhr: hl. Messe  
16 Uhr: Kirchenstunde Erstkommunion

### Samstag, 13.5.

15 Uhr: Fußwallfahrt zur Basilika am Weizberg. Abgang bei Maria am grünen Anger.  
19 Uhr: Gemeinsame Messe für alle Pfarren im Seelsorgeraum in der Basilika Weizberg.  
Keine hl. Messe in Anger

### Tauftermine:

15.4., 20.5., 3.6., 17.6., 1.7., 15.7., 12.8.

## HEILBRUNN

### Gründonnerstag, 6.4.

19.30 Uhr: Abendmahlfeier anschl. Ölbergandacht

### Karfreitag, 7.4.

14.30 Uhr: Kreuzwegandacht  
15.00 Uhr: Karfreitagssliturgie

### Karsamstag, 8.4.

7.30 Uhr: Betstunde für Kinder und Jugendliche, anschl. Feuersegnung  
8 Uhr: Betstunde, anschließend Osterspeisensegnung  
9 Uhr: Betstunde, anschließend Osterspeisensegnung  
20 Uhr: Osternachtsfeier

### Ostersonntag, 9.4.

10.15 Uhr: hl. Messe

### Ostermontag, 10.4.

10.15 Uhr: hl. Messe

### Weißsonntag, 16.04.

10 Uhr: Erstkommunion

### Donnerstag, 20.04.

8 Uhr: hl. Messe zu Ehren der Ehrenamtlichen, anschließend Frühstück im Kornreitherhaus  
19.30 Uhr: Liturgiekreis

### Dienstag, 25.4.

10.30 Uhr: hl. Messe - Wallfahrer aus Graz

### Tauftermine:

Nach telefonischer Vereinbarung

## PUCH

### Gründonnerstag, 06. April

14 Uhr: Brotweg für Jugendliche: Treffpunkt um 14 Uhr bei der Hoandnbauer-Kapelle  
19 Uhr: Abendmahlfeier und Ölbergandacht

### Karfreitag, 07. April

15 Uhr: Kinderkreuzweg am Kirchplatz  
19 Uhr: Gedächtnisfeier des Todes Christi. (bitte eine Blume mitbringen)

### Karsamstag, 08. April

7 Uhr: Feuerweihe am Kirchplatz  
8-9 Uhr: Anbetungsstunden Elz, Perndorf und Harl  
11-12 Uhr: Anbetungsstunden: Klettendorf, Höfling, Puch ab 9:30 Uhr: Segnung der Osterspeisen in den Katastralgemeinden  
20 Uhr: Osternachtsfeier (Ministranten bieten Kerzen mit Tropfschutz an)

### Ostersonntag, 09. April

7 Uhr: Osterweckruf der Musikkapelle  
8:45 Uhr: hl. Messe

### Ostermontag, 10. April

5 Uhr: Emmausgang auf den Kulm (Treffpunkt: beim Ackerwirt)  
8:45 Uhr: hl. Messe

### Sonntag, 23. April

8:45 Uhr: Wort-Gottes-Feier

### Samstag, 06. Mai

18 Uhr: Florianifest

### Sonntag, 07. Mai

8:45 Uhr: Erstkommunion (Treffpunkt beim Dorfbrunnen)

### Tauftermine:

Puch: 29.4., 13.5., 24.6., 29.7., 26.8.

www.hoefler.at

Gemma Höfler schau'n!



**OsterMontag am 10. April**

Großer-Familien-Erlebnistag von 9 bis 17 Uhr!

- 1€-PflanzenGlücksrad!**  
Jeder Dreh gewinnt!
- Lutscherbaum, Hupfburg und tolles Gewinnspiel!**
- Für Speis und Trank vom Obsthof Fink ist bestens gesorgt!**
- Gwand schau'n!**  
Ausstellung der Trachtenschmiede!



**BalkonBlumenAktion 20.-22. April**

- Nur 3 Tage:**  
**-20% für alle Balkonblumen!**  
Jetzt vorbestellen! Ausgenommen Blume des Jahres!

**30. April: Blütenfest im Apfeldorf**

Wir haben von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

**DamenTage zu Muttertag 8.-13. Mai**

- Wir feiern den **75. Geburtstag von Maria Höfler!**
- Gratis Kaffee & Kuchen im Gartencafé!**

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr, Samstag: 8-16 Uhr  
Karsamstag: 8-12 Uhr  
Am 1. Mai, sowie Sonn- und Feiertags geschlossen!  
Schaugarten auch sonntags geöffnet!



...um eine Blüte mehr®  
**höfler**  
**ERLEBNISGÄRTEN**

SCHÖNSTE BAUMSCHULE DER STEIERMARK

**BAUMSCHULE + GARTENGESTALTUNG**  
8182 Apfeldorf Puch 20 • T: 03177-2252 • www.hoefler.at

**WANDERTAG DER KFB**

**Dienstag, 11. April 2023.**

Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Pfarrhof Anger (Fahrgemeinschaft). Um 14.00 Uhr gibt es im Haus der Frauen in St. Johann Kaffee und Kuchen. Danach kurze Wanderung. Bitte um Voranmeldung bei Ingrid Kleinburger 0664/5454506.



**„SILBERPAARREISE“**

**18. August bis 24. August 2023**

Das Familienreferat der Diözese Graz Seckau lädt zur „Silberpaarreise“ nach Siena – Rom – Assisi ein. Alle Paare, die heuer oder in den letzten zwei Jahren ihre Silberpaarhochzeit feiern oder gefeiert haben, sind herzlich zu dieser Reise eingeladen.

Reisebegleitung: Pfarrer Hans Schrei, Elisabeth und Michael Hartinger. Auf dieser Reise wollen wir uns Zeit nehmen für Besichtigungen, Gespräche, Freizeit und ein schönes Ehejubiläumsfest in San Stefano / Assisi.



Näher Informationen: [www.paarreisen.at](http://www.paarreisen.at), oder Elisabeth Hartinger: 0664 2155678

**Pfarre Anger**

**Pfarrbüro**  
Kirchplatz 1, 8184 Anger  
03175/2368, [anger@graz-seckau.at](mailto:anger@graz-seckau.at)  
Montag: 9 bis 11.30 Uhr  
Dienstag: 8 bis 10 Uhr  
Donnerstag: 14 bis 17 Uhr

**Gottesdienste**  
Sonntag: 8.45 Uhr  
Dienstag: 18 Uhr  
Freitag: 8 Uhr  
Samstag: 18 Uhr

**Pfarre Puch**

**Pfarrbüro**  
Puch 1, 8182 Puch bei Weiz  
03177/2242, [puch-weiz@graz-seckau.at](mailto:puch-weiz@graz-seckau.at)  
Freitag: 16 bis 18 Uhr

**Gottesdienste**  
Sonntag: 8.45 Uhr  
Freitag: 18 Uhr (1x/Mon.)  
Samstag: 18 Uhr

**Pfarre Heilbrunn**

**Pfarrbüro**  
Naintsch 88, 8172 Anger  
03179/8205, [heilbrunn@graz-seckau.at](mailto:heilbrunn@graz-seckau.at)  
Donnerstag: 9.30 – 10.30 Uhr nach Möglichkeit

**Gottesdienste**  
Sonntag: 10.15 Uhr  
Donnerstag: 9 Uhr (im Sommer 8 Uhr)

**Team der Hauptamtlichen**

Mag. Anton Herk-Pickl, Leiter des Seelsorgeraumes  
[anton.herk-pickl@graz-seckau.at](mailto:anton.herk-pickl@graz-seckau.at)

Mag. Christoph Doppelreiter, Handlungsbevollmächtigter, Pastoral  
[christioph.doppelreiter@graz-seckau.at](mailto:christioph.doppelreiter@graz-seckau.at)

Mag. Johann Leitner, Pfarrer i. R.  
Michaela Drobar, Pastoralreferentin  
0676/874 264 18  
[michaela.drobar@graz-seckau.at](mailto:michaela.drobar@graz-seckau.at)

Claudia Philipp, Pfarrsekretärin

## VERSTORBENE



**Peter Ziesler**  
Baierdorf-Umg. 243  
**66 Jahre**



**Marianne Ilzer-Wachmann**  
Puch  
**85 Jahre**



**Ernst Glück**  
Elz  
**65 Jahre**



**Frieda Höfler**  
Klettendorf  
**91 Jahre**

**Walther Dunkl**  
Waiblingen (Deutschland)  
**95 Jahre**

**Ingrid Kreimer**  
Oberfeistritz  
**79 Jahre**



**Marianne Ilzer-Wachmann**  
\* 8. November 1937  
† 2. März 2023

### Danke

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben Freundschaft und Achtung schenken, ihr beim Heimgang das letzte Geleit gaben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und in vielfältiger Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Wir möchten uns auch für Kränze und Blumen bedanken und für die Spenden an die Pfarrkirche Puch.



### Die Trauerfamilie

Puch bei Weiz, im März 2023

*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*



**Frieda Höfler**  
\* 16. Juli 1931  
† 7. März 2023

### Danke

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben Freundschaft und Achtung schenken, ihr beim Heimgang das letzte Geleit gaben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und in vielfältiger Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Wir möchten uns auch für Kränze und Blumen bedanken und für die Spenden an die Pfarrkirche Puch und für den Pflegedienst Birkfeld.



### Die Trauerfamilie

Puch bei Weiz, im März 2023

*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*



*Auch wenn wir dir  
die Ruhe gönnen,  
ist voll Trauer unser Herz,  
dich leiden sehen  
und nicht helfen können,  
war unser allergrößter Schmerz.*

Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme.

Bestattung Martin Predota, www.predota.co.at



*In Liebe und Dankbarkeit  
denken wir an Herrn*  
**Erwin Wiener**

\* 9. Juni 1957  
† 19. Jänner 2023

## SPENDEN

### Pfarre Anger

#### Lichtmess-Sammlungen

Anger 21.316,—  
Heilbrunn 6.684,64

#### Familienfasttag Anger

Suppenverkauf kfb 560,—  
Kollekte 877,78

#### Familienfasttag Heilbrunn

Kollekte 300,—

#### Kollekten bei Begräbnissen

Anna E. Birnhofner 274,—  
Raimund Patschok 393,08  
Elfriede Riedl 198,64  
Anna Rossegger 158,30  
Rosa Hierzer 338,6  
Peter Ziesler 373,42

#### Zur Erhaltung der Kirche

Begräbnis Peter Ziesler 215,—

#### Für die Caritas

Begräbnis 475,—  
Raimund Patschok

### Pfarre Puch:

Lichtmess-Sammlung 3.777,—

#### Familienfasttag

Suppenverkauf kfb 257,80  
Kollekte 433,14

### Kollekte bei den Begräbnissen:

Maria Kulmer 251,10  
Christine Lieb 322,61  
Ernst Glück 199,05  
Marianne Ilzer-Wachmann 988,31  
Frieda Höfler 279,70

### Ruanda

Hildegard Kulmer 45,—  
Ruandasonntag in Puch  
Firmlinge 2.450,—  
Schulgeld 2023  
Ungenannt 510,—  
DI Gerhard Buchgraber 700,—  
Otto Holzmann 290,—

### Sozialmedizinischer Dienst Birkfeld

Begräbnis Frieda Höfler 400,—

### Rotes Kreuz Anger

#### Begräbnis

**Raimund Patschok:**  
Bestattete 470,—

#### Sonstige Spenden:

Helmut Hirzberger 100,—  
Ungenannt 100,—



### Peter Ziesler

\* 2. Oktober 1956  
† 28. Februar 2023

**D** für ein stilles Gebet,  
**A** für das tröstende Wort,  
gesprochen oder geschrieben,  
**N** für alle Zeichen der Freundschaft,  
**K** für alle Gedenken online,  
**E** für die Begleitung  
auf seinem letzten Weg.

die Trauerfamilie



## PFLEGESTAMMTISCH

FÜR ÄLTERE MENSCHEN & PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

WANN? 29. MÄRZ 2023  
UM 19 UHR

WO? EHEM. GEMEINDEHAUS  
NAINTSCH (NAINTSCH 170)

BEI FRAGEN MELDEN  
SIE SICH GERN UNTER  
TEL. 0664/12 18 236



## GEMEINDE ANGER



### Gemeinsame Feier

Die Geburtstagsjubilare und Jubelpaare vom Februar 2023 und die Vertreter der Gemeinde bei der Feier Anfang März im Wittgruberhof in Viertelfeistriz:

### Jubilare und Gemeindevertreter:

Sitzend von links nach rechts: Maria Gruber, Johann und Maria Wilfling, Gertrude Harb

Von links nach rechts: Vizebürgermeister Franz Grabner, Gemeindegassier Arno Dornhofer, Josef Sallegger, Walter Unterberger, Peter Holzerbauer, Franz Magenheimer, Vizebürgermeister Hannes Grabner, Franz Derler und Bürgermeister Hubert Höfler

## GEMEINDE FLOING



Alfred Ederer,  
80 Jahre



Gerlinde Schwarz  
80 Jahre



Maria Wiesenhofer,  
80 Jahre

## 103. GEBURTSTAG



### Maria Schreiner feierte den 103. Geburtstag

Der Seniorenbund Anger möchte der ältesten Seniorin in der Ortsgruppe zu diesem hohen Geburtstag herzlich gratulieren. Anlässlich ihres Festtages konnte eine Abordnung des Seniorenbundes mit ihr ein gemütliches Plauderstündchen erleben und auf ihren Geburtstag anstoßen. Wir wünschen ihr noch eine Zeit, in der sie ihr Leben erfüllt und beglückend erleben kann.

## DIAMANTENE HOCHZEIT



Am 4. Februar 2023 feierten Hans und Kathi Unterberger (Heilbrunn) das Fest der Diamantenen Hochzeit in der Pfarrkirche Heilbrunn. Im Anschluss feierten wir die 60 Ehejahre im GH Unterberger auf der Brandlucken

mit der Familie. Auf diesem Weg gratulieren wir nochmals recht herzlich und wünschen noch viele schöne, gesunde und glückliche gemeinsame Jahre. Eure Kinder, Schwiegerkinder, Enkel und Urenkel sowie die gesamte Familie"



## BIENZUCHTVEREIN ANGER

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

### ■ Jakob Mosbacher

Im Zuge einer kleinen Feier gratulierte Obfrau Andrea Gremsl samt Vorstand und Ausschuss den Imkern Peter Doppelhofer aus Gasen zum 80igsten, Josef Gruber aus Trennstein und Karl Lehofer aus

Koglhof zum 75igsten Geburtstag. Die drei Herren betreiben die Imkerei schon sehr lange und vor allem mit viel Freude auf das allerherzlichste! Wir wünschen viel Gesundheit und weiterhin viel Freude mit den Bienen!



Obmann Franz Neuhold, Schriftführerin Ingrid Neuhold, Bezirksobmann Toni Paierl, Obm. Stv. Annemarie Spreitzhofer, Obm. Stv. Hans Feichtinger, Schriftführerin Stv. Waltraud Rosenberger und Kassier Manfred Bauernhofer. Am Foto fehlt Kassier Stv. Maria Durlacher.

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

## des Seniorenbundes

Auf vielfältige und ansprechende Aktivitäten konnte die Ortsgruppe Anger mit Stolz zurückschauen.

### ■ Franz Neuhold

*Ist doch eine solche Versammlung einerseits ein kurzes Revuepassieren der letzten Jahre und sich darüber freuen, was so alles gelungen ist. Andererseits ist dies auch eine Standortbestimmung des Jetzt, aber besonders auch ein Blick in die Zukunft – denn auch diese gehört den Senioren.*

Rückblickend waren die vielen Reisen – seien es die 5-Tagesreisen in Österreich, die Zugreisen in die europäischen Hauptstädte oder die vielen Tages- und Halbtages-Ausfahrten – die vielfältigen Angebote für gemeinschaftliches Tun – Kartenspielen, Wandern, Kegeln, Radausflüge, Singen und Tanzen aber auch das Besinnliche und Feiern - Schwerpunkte dieser Jahre.

Für die langjährige Treue zu unserer Gemeinschaft können auch heuer wieder viele mit den Ehrennadeln des Steirischen Senioren-

bundes ausgezeichnet werden: Bronzene Ehrennadel für mindestens 15 Jahre Mitgliedschaft: Johann Almer, Maria Lendl, Herlinde und Luis Almer, Aloisia und Manfred Höfler, Anneliese Pechmann, Edi und Maria Mauerhofer, Maria Allmer, Marianne und Sepp Fetz und Regina Maier. Die silberne Ehrennadel erhielten aufgrund der über 30-jährigen Mitgliedschaft: Cilli Hartner, Frieda Wiederhofer und Resi Haidenbauer.

Für die Mitarbeit im Vorstand wurden mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet: Hubert Kahr, Gertrude Pfeffer und Julia Schoberer.

Nach Beendigung der Mitarbeit im Vorstand erhielten Dank und Anerkennung: Hilde Almer, Antonia Offenegger, Frieda Piber, Hans Derler, Luis Strahlhofer und Herbert Schachner.

Damit es auch weitergeht, wurde ein Vorstand für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Viele für das laufende Jahr ist schon geplant und vor allem auch schon sehr zahlreich gebucht. So sind beide 5-Tages-Fahrten ins Salzburgerland ausgebucht. Für die Zugfahrt nach Brüssel musste aufgrund der hohen Nachfra-

ge gleich ein zweiter Termin im Frühjahr 2024 angefügt werden. Die begeisterte Nachfrage und das motivierte Mittun der Senior\*innen erfüllt die Verantwortlichen mit Freude und spornt immer wieder neu an, attraktive Angebote zu entdecken und vorzubereiten.

Abschließend darf ich nun allen

Senior\*innen Danke sagen für die Treue und das große Wohlwollen dem Seniorenbund gegenüber. Allen Mitarbeitern im Vorstand, die ganz viel für das Gelingen in der Ortsgruppe beitragen ein herzliches Vergelt's Gott. Es ist einfach schön und aufbauend, einer solchen Gemeinschaft als Obmann vorstehen zu dürfen.



Resi Gugatschka, langjährige Obm.-Stellvertreterin, und Toni Köck, gewissenhafter Kassier der Ortsgruppe, legten diese Funktionen nieder. Für ihre verlässliche und sehr engagierte Tätigkeit erhielten beide das goldene Ehrenzeichen des Steirischen Seniorenbundes. Mit diesen Ehrungen wollten wir unseren treuen und zuverlässigen Mitgliedern Danke sagen.



# JAHRESHAUPTVER- SAMMLUNG

des MV Anger

## ■ Claudia Rosenberger

Im März versammelten sich die Mitglieder des Musikvereines Anger zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Obmann Michael Derler blickte auf insgesamt 101 Zusammenkünfte zurück, darunter Gesamt- und Teilproben, kirchliche Anlässe, Ausfahrten und Besuche bei Vereinsfesten, sowie die eigenen Konzerte. Aus musikalischer Sicht resümierte anschließend Kapellmeister Johannes Neuhold über das vergangene Vereinsjahr, bevor auch Jugendreferent Florian Schmidhofer über seine Arbeit im Verein berichtete. Zu den Übergaben der Ehrenzeichen für langjährige Mitgliedschaft und der Ehrennadeln für besondere Verdienste um den Verein gratulierten auch Bürgermeister Hubert Höfler und Bezirksobmann Hannes Urstöger. Die Vorschau auf das musikalische Jahr 2023 im Musikverein Anger fällt bunt aus – am 20. Mai spielt der Verein ein Konzert bei der Ruine Waxenegg und ein Ausflug nach Vorarlberg, der vereinseigene Fröhshoppen „Musik im Park“ sowie die Herbstkonzerte sind weitere der Höhepunkte. Und auch aktuell gibt es Erfreuliches zu berichten. Der Musikverein Anger gratuliert seinen beiden Mitgliedern Matthias Hackl und Johannes Grabner sehr herzlich zu ihren

hervorragenden Leistungen beim Landesbewerb des Jugendmusikwettbewerbes „prima la musica“. Johannes spielte sich auf der Posaune zu Silber, Matthias am Tenorhorn zu Gold und zum Landessieg – damit ist er nun für den Bundeswettbewerb qualifiziert.

## EHRUNGEN

- » **Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze:**  
Florian Schmidhofer, Gottfried Gaulhofer
- » **Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber:**  
Michaela Flicker, Jasmin Pernhofer
- » **Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold:**  
Anita Almer
- » **Ehrennadel in Silber:**  
Susanne Pernhofer, Stefan Sommer
- » **Zahlen zum Vereinsjahr 2022:**  
79 aktive Mitglieder (40 Musikerinnen und 39 Musiker)  
31 Mitglieder noch in Ausbildung  
7 Ehrenmitglieder  
26 Jahre Durchschnittsalter  
33 Gesamtproben  
24 Teilproben  
8 Ensemble-Auftritte  
9 Auftritte zu kirchlichen Anlässen



# EIN GROSSER DANK

## ■ Karl Schloffer

Am Freitag, 10. März fand die Vollversammlung der Wassergenossenschaft im Rüsthaus der FF-Oberfeistritz statt.

Hierbei durfte bereits der neue Obmann Franz Glössl gemeinsam mit seinem neuen Stellvertreter Thomas Griesser die Mitglieder begrüßen. Als Ehrengäste fanden sich auch Bürgermeister RR Hubert Höfler sowie Gemeindegassier Arno Dornhofer unter den Anwesenden. Bei der Vollversammlung durften ein letztes Mal der ehemalige Obmann Bernard Kulmer sowie sein ehemaliger Stellvertreter Peter Knoll ihre Berichte vortragen. Die beiden Ausschussmitglieder legten ihre

Funktion nach jahrzehntelanger Tätigkeit nieder. Seit 1990 war Peter Knoll Obmann Stellvertreter und seit 1996 Bernard Kulmer Obmann. Gemeinsam hatten die beiden seit ihrem Amtsantritt einen großen Anteil an der Erweiterung des Wasserleitungsnetzes sowie der ständigen Erneuerung aller Quellen und Hochbehälter. Alle Anlagen wurden immer dem Stand der Technik und den steigenden behördlichen Auflagen angepasst und genehmigt. Für ihre jahrzehntelange tatkräftige und freiwillige Arbeit für die Wassergenossenschaft Oberfeistritz sei hier nochmals im Namen aller Mitglieder für die vielen Jahre freiwilliger Arbeit und auch für die große Verantwortung für die Haushalte und deren Wasserversorgung gedankt.



## Einladung zum Pflanzenmarkt der Gartenfreunde

**Wann:** 28. April 2023 ab 14 Uhr

**Wo:** Feuerwehr Oberfeistritz

**Heuer NEU**  
Schafwollpellets & EM - Dünger

**Wir freuen uns auf Euer Kommen**

Bei Kaffee und Kuchen kann so mancher Gartentipp ausgetauscht werden



von links: Franz Höller, Ernst Feistritzer, Helga Allmer, Karl Schrank, Hubert Gutmann, Helene Grabner, Reiter Siegfried, Gabi Allmer, Hans Schickhofer

## PREISSCHNAPSEN

### der Pensionisten

#### ■ Elli Schüler

Am 8. März fand unser schon traditionell gewordenes Preisschnapsen statt. 28 Teilnehmer kämpften um die schönen Fleischkörbe.

Wir gratulieren unseren Siegern. Langsam beginnt auch wieder die Ausflugsaison. So gibt es am 2. Mai eine Wallfahrt nach Maria Strassengel und vom 23. Bis 27. Mai gibt es eine Fahrt nach Südtirol – hier sind noch einige Plätze frei.



## PREISSCHNAPSEN

### des Sparvereins zur Gemütlichkeit

#### ■ Ronny Derler

Am 10. März fand im Vereinslokal Derler-Spanagl das alljährliche Preisschnapsen des Sparvereins „Zur Gemütlichkeit“ statt.

Es gab wie alljährlich zahlreiche Fleischkörbe zu gewinnen. Den 1. Platz bei

den Damen konnte Christine Schwarz für sich entscheiden. 2. Platz: Cilli Koch, 3. Platz: Monika Fetz. Bei den Herren sicherte sich Otmar Almer den 1. Platz. 2. Platz: Erich Ziesler, 3. Platz: Manfred Asprian. Wir gratulieren allen Gewinnern und bedanken uns bei allen für das Mitspielen.



Johannes  
**PECHMANN**  
FLEISCHER & WURSTMACHER

Nur die beste Qualität fürs Grillen!

Die Perfektion aus dem Salamikeller

### OSSO COLLO vom Edelschwein

Mit Edelschimmel, 6 Monate im Salamikeller gereift  
**statt 4,99 nur**



10 dag

**3.99**

### Dry Aged KOTELETTE vom Edelschwein

10 Tage gereift, zart und saftig, besonders feiner Geschmack, gewürzt oder natur. Vom Schweinebauer Anton Schlacher (Weiz)  
**statt 12,90 nur**



per kg

**9.90**

### CEVAPCICI

Die würzige Grill-Spezialität für große und kleine Genießer.  
**statt 1,49 nur**



10 dag

**1.29**

### ANGERER BURGER-PATTY vom Rabenwaldrind

Von raw bis durch – ein völlig neues Geschmackserlebnis durch innovatives und handwerkliches Know-how.  
**Ab 2 kg statt 1,49 nur**



10 dag

**1.29**

Angebote gültig von 1. bis 30. April 2023 und nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

FLEISCHEREI PECHMANN

8184 Anger | Hauptplatz 14 | 03175/ 2249



## EHRUNG FF-ANGER

durch die Ö.L.R.G.

### ■ OLM Marcel Hirzer

Die Feuerwehr Anger als Ganzes sowie das Kommando und bestimmte Kameraden erhielten eine Ehrung der Österreichischen Lebens-Rettungs-Gesellschaft.

Die Ehrungen erfolgten aufgrund von mehrjähriger Unterstützung durch die FF-Anger mit Geld und Sachspenden, welche durch die Ö.L.R.G. in Ländern mit großer Armut verteilt werden.

Übergeben wurden diese durch Präsident BRR Davy Koller und Bundesbeauftragten BRR Martin Supper sowie Bürgermeister Hubert Höfler.



## WISSENSTEST

der Feuerwehrjugend

### ■ OLM Marco Monge

Am Samstag, dem 11. März fand in Heilbrunn der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend statt.

Unsere Jungfeuerwehrfrau und unsere Jungfeuerwehrmänner stellten sich dieser Prüfung nach zahlreichen Vorbereitungsstunden. In Bronze traten JFF Nadja Kern, in Silber JFM David Schreck, JFM Fabian Vollnhofer, JFM Lukas Wilhelm und in Gold JFM Dominik Huber, JFM Simon Hutter, JFM

Lucas Kahr, JFM Tobias Knoll, und JFM Elias Lieb an. Durch die intensive Vorbereitungsarbeit von unseren Jugendbeauftragten OLM d. F. Manfred Adelman und OBI Patrik Heil konnten die Jungfeuerwehrmänner die volle Punkteanzahl erreichen und hatten somit ihr Abzeichen verdient. Die Kameraden der Feuerwehr Oberfeistritz gratulieren recht herzlich zum Erfolg und wünschen weiterhin alles Gute. Ein Danke auch an die Ausbilder, die die Jugend vorbildlich vorbereitet haben.



## OSTERSAMMELAKTION

des ÖLRG

### ■ OLM Marco Monge

Am 10. März fand wieder eine ÖLRG Sammelaktion beim Rüsthaus in Oberfeistritz statt - dieses Mal unter dem Titel Osterversammlung.

Diese Sammlung wurde von der FF Oberfeistritz zusammen mit der Marktgemeinde Anger und der ÖLRG (Österreichische Lebens-Rettungs-Gesellschaft) organisiert. Schon einige Tage zu-

vor brachten die Leute Spenden zum Rüsthaus nach Oberfeistritz. Auch dieses Mal war die Anteilnahme der Bevölkerung wie schon bei den Aktionen davor enorm. Die Spenden konnten an den Bundeskommandanten des ÖLRG Bundesleitung BRR Dave Koller und seinem Team direkt übergeben werden. Im Namen aller Organisatoren sagen wir „Vielen herzlichen Dank“ an alle Spender für die große Anteilnahme und Hilfe.

# 15.000 STUNDEN EINSATZ

## 89. Wehrversammlung der Feuerwehr Viertelfeistritz

■ **LM Daniel Lembacher**

Am 4. März 2023 fand die 89. Wehrversammlung der Feuerwehr Viertelfeistritz statt. Von den insgesamt 75 Mitgliedern der Feuerwehr Viertelfeistritz, waren 65 Mitglieder von der Jugend über die Aktiven bis zum 2ten Zug anwesend.



Auch dieses Jahr konnte HBI Martin Maier zahlreiche Ehrengäste wie Bgm. Hubert Höfler (Anger), Bgm. Gottfried Heinz (Thannhausen), ABI Sepp Sterniczky, EABI Josef Liebmann sowie Vertreter der Blaulichtorganisationen Abteilungsinspektor Walter Nistelberger (Polizei Anger) und Christopher Nebel (Ortsstellen-

leiter Roten Kreuz Anger) begrüßen. Der Jahresrückblick von HBI Martin Maier war wieder ein eindrucksvoller Beweis dafür, wie zahlreich die Kameraden/-innen der FF Viertelfeistritz freiwillig und unentgeltlich ihren Dienst zum Wohle der Bevölkerung leisten und wie ereignisreich das Jahr 2022 für die Feuerwehr Viertelfeistritz war. Die Einsatzstatistik weist eine Gesamtstundenzahl von rund 14.665 Stunden (davon 65 Einsätze) aus, welche im abgelaufenen Jahr freiwillig erbracht wurden. Auch können wir mit Stand Ende 2022 auf 22 gut ausgebildete Kameraden/-innen im Bereich „hydraulische Rettungsgerät (Technik II)“ und 24 Kameraden/-innen im Bereich Atemschutzgeräteträgertauglichkeit sowie 33 intern ausgebildete Kraftfahrer in dem Umgang mit unserem Stützpunktfahrzeug TL (Teleskoplader) verweisen. Besonders erwähnt wurden auch

die Kameradschaftspflege und der Zusammenhalt in der Feuerwehr. Die Ehrengäste bedankten sich anschließend in Ihren Ansprachen für die hervorragende Arbeit im abgelaufenen Jahr sowie für die gute Zusammenarbeit mit Ämtern, Behörden und anderen Einsatzorganisationen. Sie gratulierten allen beförderten und ausgezeichneten Kameraden und wünschten ein unfallfreies Jahr 2023. HBI Martin Maier erwähnte in seinen Schlussworten zur 89. Wehrversammlung nochmals seine Freude über die 4 Neuaufnahmen und bedankte sich nochmals bei allen Kameraden und dem Ausschuss für die Unterstützung sowie OBI Werner Pessl für die gute Zusammenarbeit im Kommando. Mit einem kräftigen „GUT HEIL“ schloss er danach die 89. Wehrversammlung, welche anschließend mit einem gemeinsamen Essen endete.





# HERAUSFORDERNDE ZUKUNFT

## Jahreshauptversammlung des Zukunftsforums Heilbrunn

### Ernst Hofer

Obmann Ernst Hofer konnte zur Generalversammlung eine Reihe von Ehrengästen begrüßen: LABg.Bgm. Silvia Karelly, RR Bgm.Hubert Höfler, GR Kathi Schöpf-Bratl, aus der Marktgemeinde Birkfeld Kassier Robert Reitbauer u. GR Thomas Tiefengraber, die Geschäftsführerin des Naturpark Almenland Gabi Mandl, Vorstandsmitglied der Region Almenland Johann Reithofer, sowie den GF Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Peter Stanzer und weitere Pfarrgemeinderäte sowie einen Großteil der 14 Heilbrunner Vereinsleitungen.

Der Obmann hob in seinem Bericht vor allem die gelebte positive Stimmung und gute Bereitschaft zur Zusammenarbeit in den verschiedenen Bereichen hervor. Die gute Luft, die gepflegte Landschaft, das Angebot der Tourismusbetriebe, die aktiven Vereine, die vorhandene Infrastruktur sowie ein reges Pfarrleben sind eine gute Grundlage für die Erhaltung der Wohnstandorte mit einer entsprechenden Lebensqualität. Immer mehr schätzen es „Dort zu Wohnen wo andere Urlaub machen“. Das Ziel des Zukunftsforums ist, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden die Wohnstandorte und die Einwohnerzahl zu halten und womöglich auszubauen. Natürlich muss auch die Landespolitik dazu die entsprechenden Rah-

menbedingungen für die Erhaltung und Ausbau der Infrastrukturen im ländlichen Raum leisten um hier eine Kehrtwende in der demographischen Entwicklung einzuleiten.

### Wasserversorgung Brandlucken/Heilbrunn

Es ist sehr erfreulich, dass von der Marktgemeinde Anger und der Gemeinde St. Kathrein viel in den Ausbau der Wasserversorgung und damit in Wohnstandort- und Wirtschaftsentwicklung investiert worden ist. Für die Sicherung der Wasserversorgung gibt es im Umfeld noch Wasservorräte die bei Bedarf zu erschließen sind. Mit der gemeinsamen Übernahme der Wasserversorgungsanlage Brandlucken von der Gemeinde Anger und St.Kathrein ist ein wichtiger Schritt gemacht worden.

### Heilbrunner Veranstaltungskalender

Die Erarbeitung des Heilbrunner Veranstaltungskalenders mit dem Schwerpunkt „70 Jahre Landjugend Heilbrunn“ für das Jahr 2022 wurde von der Landjugend gemacht. Der Kalender für das Jahr 2023 mit dem Schwerpunkt „Kirchliches Brauchtum, Fest- und Feiergusgestaltung im Jahrlauf“ wurde mit Unterstützung der Pfarre und in bewährter Weise von Franz Unterberger gestaltet.

### Heilbrunnhaus:

Durch die Nutzung des Hauses von der Landjugend, dem ÖKB, der Fitnessgruppe und diverse Seminare und Versammlungen ist in Heilbrunn eine deutliche Belebung spürbar. Coronabedingt konnten aber im Berichtszeitraum weniger Seminare durchgeführt werden. Das Zukunftsforum bedankt sich bei der Marktgemeinde Anger als Gebäudeerhalter und bei Hubert Altmann für seinen Einsatz als „Verwalter“ des HeilBRUNNhauses.

### Heilbrunnweg

Der „HeilBRUNNweg“ ist ein wertvolles Angebot für Heilbrunn der nach wie vor von über 5000 Besuchern im Jahr begangen wird. Dieses Angebot wurde durch Betreiben vom Tourismusverband Almenland in das Reisemagazin Österreichs aufgenommen und wird mit dem Schwerpunkt „Einkehr und Besinnung“ beworben. Es ist ein gutes Angebot für Heilbrunn die Wallfahrt zu stärken und viele religiöse Gruppen und Einzelwallfahrer nach Heilbrunn zu bringen. Im Februar erfolgte eine Einladung aller 15 Grundbesitzer in das Naturhotel Bauernhofer. Dabei wurde auch das 5 jährige Bestehen des Weges evaluiert, zukünftig notwendige Pflege und Erhaltungsmaßnahmen besprochen und der Dank für die Bereitstellung des Grundes ausgesprochen.



### Blumenschmuck

Im Blumenschmuck konnten wieder schöne Preise erreicht werden. Der besondere Dank gilt Johann Reithofer, Manfred und Margret Steinbauer, die durch ihren besonderen Einsatz diese Erfolge möglich machten.

### Naturpark Almenland

Durch die zunehmenden Almbesucher ist eine Besucherlenkung mit Parkraumbewirtschaftung im Almgebiet vorgesehen. Vorbereitungen dazu sind im Gange. In der letzten Förderperiode konnten aus dem Bereich Dorferneuerung 3 Projekte des Zukunftsforums gefördert werden. Zum gesamten, förderbaren Kostenaufwand von rund € 182 000.- wurde eine Förderung von € 74 400.- erstattet. Das Zukunftsforum bedankt sich für die Aufbringung der Eigenmittel bei der Pfarre, den Gemeinden, den Vereinen und bei der Pfarrbevölkerung für ihre wertvolle Unterstützung im Rahmen der Bausteinaktion und beim Land Steiermark für die Förderung.

### Wallfahrts- und Kulturtourismus

Das Projekt „400 Jahre Wallfahrtsort Heilbrunn“ konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Das Ziel ist, die Wallfahrt auszubauen. Dafür soll eine Person Teilzeitbeschäftigt werden, nachdem die Neuordnung der Diözese für die beschäftigten Pfarrsekretärinnen keine Mitbetreuung der Wallfahrt mehr vorsieht. Für den Ausbau des Kellertheaters zu einer Lernbühne konnte vom Zukunftsforum eine Förderung erreicht werden.

### Klima u. Energie

In Heilbrunn sind wir in Zeiten der Teuerung der fossilen Energie sehr dankbar, dass 2 Biomasseheizwerke entstanden sind und Heilbrunn/Brandlucken großteils mit Wärme versorgen. In Zusammenarbeit mit der Klima&Energie Modellregion Anger und Almenland wurde eine Infoveranstaltung mit 80 Teilnehmern zum Thema „Photovoltaik“ abgehalten. Das große Interesse hat gezeigt, dass Viele in diesen Bereich investieren wollen, die Rahmenbedingungen bezüglich Abnahme größerer Mengen an Strom durch den Netzbetreiber es aber nicht möglich machen. Das Zukunftsforum möchte hier eine Bündelung aller Interessenten um damit den Netzausbau voranzutreiben und wirtschaftlicher zu gestalten. Die günstigen Lagen im Bergland mit den vielen Dächern und die Grenzertragsböden, sollen nach Meinung des Zukunfts-

forums vom Land vorrangig für Investitionen in Photovoltaik gegenüber der Verbauung fruchtbarer Böden in Gunstlagen, herangezogen werden. Durch diese zusätzlichen Einkommensmöglichkeiten könnten Standort- und Einkommensnachteile im Berggebiet ausgeglichen werden.

## Nachnutzung Schule



Die Umbauarbeiten zur Errichtung von 6 Wohnungen in der ehemaligen Volksschule haben im Februar 2023 begonnen. Dem Zukunftsforum ist wichtig, dass vorhandenes Bauland verfügbar ist damit gebaut werden kann. Zweitwohnsitze sollen zu Hauptwohnsitze werden. Die Vorteile der Mehrgenerationenfamilie soll wieder mehr an Bedeutung gewinnen und Investitionen in den Wohnbau darauf ausgerichtet werden.

## Arbeitsschwerpunkte in der künftigen Dorf- und Pfarrentwicklung

Folgende Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Jahre wurden vom Vorstand erarbeitet und von der Generalversammlung beschlossen: Wohnungs- und Baulandbewerbung, Revitalisierung leerstehender Gebäude, Bessere Besetzung des Pfarrbüros, Nutzung Heilbrunnhaus und Nutzung der Festhalle, Ausbau Wallfahrts- und Kulturtourismus, Erhaltung des Kindergartens und des Arztes, Neuaufstellung des Tourismusvereines, Erhaltung und Pflege des Heilbrunnweges, Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit, Seminarangebot schaffen, Blumenschmuck weiterführen, Besucherlenkung/Parkraumbewirtschaftung auf der Alm, Bündelung der Heilbrunner Interessen, Zusammenarbeit mit der Klima- und Energiemodellregion, Photovoltaik- und Breitbandausbau vorantreiben, Herausgabe Heilbrunner Veranstaltungskalender

## „Dorf- und Landentwicklung in Zukunft“



LABg.Bgm.Silvia Karelly vermittelte in ihrem Referat zu diesem Thema eine positive Sicht für die Zukunft. Sie gratuliert dem Dorf- und Pfarrentwicklungsverein zu den Leistungen, dankt den Gemeinden – besonders der Marktgemeinde Anger- und der Pfarre für die beispielgebende Unterstützung der Dorferwicklung. Als Abgeordnete im Landtag kämpft sie in vielen Bereichen für die Anliegen der ländlichen Bevölkerung und um eine gute Weiterentwicklung des ländlichen Raumes. Als Regionalvorsitzende der Oststeiermark möchte sie, dass Viele auf das Land ziehen. Eine vom Regionalverband empfohlene „Willkommensbox“ soll für „Zuzügler“ Zeichen der Wertschätzung sein. Die Tourismusstrukturreform hat in vielen Bereichen zu Unmut geführt. Fast alle Mittel gehen ins Marketing. Für die Erhaltung der touristischen Infrastruktur sind keine Mittel vorhanden. Die Gemeinden sind veranlasst das Notwendige zu finanzieren. Eine Parkraumbewirtschaftung, wie es schon Beispiele gibt, könnte auch für Einnahmen beitragen. Obmann Ernst Hofer bedankt sich bei LABg. Silvia Karelly für die umfangreiche Information, für ihren Einsatz im Land für die Interessen und Anliegen des ländlichen Raumes. Mit ihr und mit Abgeordneten Ing. Andreas Kinsky hat der Bezirk eine gute Vertretung im Land.

## Grußworte der Ehrengäste

Bgm.RR Hubert Höfler bedankte sich beim Zukunftsforum für die gute Zusammenarbeit. Mit dem Beginn der Errichtung von 6 Wohnungen im ehemaligen Schulgebäude konnte ein Wunsch der Heilbrunner nach mehrjähriger erfüllt werden. Damit wird auch dem Ziel vom Land

Steiermark, Leerstände zu nutzen, Rechnung getragen.

Mit Ende des Jahres 2023 kann mit der Fertigstellung der Wohnungen gerechnet werden. Vom Land gibt es auch Mittel für die Sanierung des Kindergartens mit eigenem Eingang für den Arzt. Der Bürgermeister ruft auf, für die Wohnung Werbung zu machen.

Die Geschäftsführerin des Naturpark Almenland Gabi Mandl informiert über die Tätigkeiten des Naturpark Almenland. Ein großes Thema ist die Umsetzung der Parkraumbewirtschaftung im Almbereich. Der Geschäftsführende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Peter Stanzer, bedankt sich beim Zukunftsforum für die Zusammenarbeit. Dadurch konnte Vieles umgesetzt werden. Große Probleme gibt es mit der Besetzung des Pfarrbüros. Die Vereinbarung mit dem Seelsorgeraum hat einen zweimaligen Dienst der Pfarrsekretärin in Heilbrunn vorgesehen. Die Stelle konnte nun schon 1 Jahr lang nicht besetzt werden. In Heilbrunn ist der Pfarre besonders auch die Zusammenarbeit mit den Vereinen wichtig, die auch in der kirchlichen Fest- und Feierngestaltung bereichernd mit-

wirken. Das Bestreben des Pfarrgemeinderates ist, in den Sommermonaten Sonntags mit einem Priester die Hl.Messe feiern zu können. Für eine Wallfahrtspfarre hat das eine große Bedeutung.

## Neuwahl des Vorstandes

Im Zukunftsforum sollen 3 Bereiche gut vertreten sein: Der Pfarrgemeinderat, die Gemeinderäte der 3 Teilbereiche der Gemeinden und die Vereine. Bgm. Hubert Höfler nahm die Leitung der Neuwahl vor. Die einstimmige Annahme des Wahlvorschlages hat ergeben: Obmann: Hofer Ernst  
Stellvertreter: HBI Bernhard Lipp  
Stellvertreter: Johann Reithofer(Regionsvertreter)  
Stellvertreter: GR Thomas Tiefengrabner  
Kassier: Hubert Altmann Obmann Kulturverein  
Schriftführer: GR Kathi Schöpfer  
Vorstandsmitglieder: Martin Unterberger, Gemeindeangestellter, Clemens Straußberger, Obmann Landjugend, Selina Gußmack, Leiterin der Landjugend  
Kassaprüfer: Simon Bauernhofer u. Franz Haberl



## GENERALVERSAMMLUNG

### der Landjugend Heilbrunn

#### ■ Bernadette Schmid

Dieses Jahr am 5. März fand unsere alljährliche Generalversammlung der Landjugend Heilbrunn im Gasthaus Unterberger statt. Neben einem interessanten Tätigkeitsbericht aus dem vergangenen Jahr

2022 mit Theater, der 70-Jahr-Feier und weiteren Veranstaltungen ging es auch noch um die Verabschiedung einzelner Vorstandsmitglieder. Der neue Vorstand freut sich auf das diesjährige Theater und weiteren tollen Veranstaltungen im Landjugendjahr 2023/24.





# FRÜHJAHRSKONZERT

## der Bergkapelle Rabenwald

■ **Sandra Hirzberger**

*An einem frühlingshaften Samstag durften wir am 4. März wieder zum traditionellen Frühjahrskonzert einladen.*

Nach dem imposanten Eröffnungsstück „Einzug der Gäste auf der Wartburg“ von Richard Wagner durften 60 MusikerInnen und Obmann Patrick Schaffler einen vollen Konzertsaal begrüßen. Die anspruchsvolle und abwechslungsreiche Stückauswahl des Kapellmeisters schickte uns zurück nach „Tirol 1809“, wo wir beim Aufstand, Kampf und Sieg am Berg Isel mitfieberten, ließ uns mit „Gabriellas Song“ träumen und weckte mit „New York Overture“ und „Night in Havanna“ in uns die Lust aufs Verreisen. Mit dem Radetzky Marsch als Draufgabe wurde das Publikum ins

schöne Österreich zurückgeholt, um anschließend den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Durchs Programm führte unser Stabführer Christian Leiter, der zum einen oder anderen Gedankengang inspirierte. Mit Blick auf den Weltfrauentag durfte anschließend die Blumendeko, als Erinnerung an das gelungene Konzert, mit nach Hause genommen werden. Auch heuer durften wir wieder vier (Jung)Musikern, die das erste Mal auf der Bühne saßen, gratulieren. Ganz besonders freuen wir uns mit den ausgezeichneten Jungmusikern Vanessa Polzhofer (Junior), Sofia Wilfing (Bronze), Anja Schaffler (Silber) und Carina Scheer (Silber), die sich der Leistungsabzeichen Prüfung erfolgreich gestellt haben. Seid weiterhin eine Inspiration für uns alle und habt viel Spaß am Musizieren.



# SPÖ KINDERFASCHING



*Ausgezeichneten Kameraden mit Bgm. Martin Haberl und Obm. Karl Kulmer.*

# MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

## des ÖKB Floing

■ **Karl Schmallegger**

*Die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Ortsverbandes fand am 19. März 2023 im GH Stixpeter in Unterfeistritz statt.*

Obmann Karl Kulmer konnte als Ehrengäste Bürgermeister Martin Haberl, die beiden Altbürgermeister Dir. Johann Gratzler und Franz Lichtenegger und den Ehrenobmann Johann Czadil begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden, der Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung und dem Kassabericht des Jahres 2022, gab der Obmann den aktuellen Mitgliederstand bekannt und berichtete ausführlich über die durchgeführten Zusammenkünfte, Ausrückungen, Veranstaltungen und Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres 2022. Danach wurden langjährige und

verdiente Kameraden und Funktionäre durch den Obmann Karl Kulmer und Bgm. Martin Haberl ausgezeichnet und geehrt. Eine besondere Ehrung erhielt Altbgm. Dir. Johann Gratzler bereits bei der Delegiertentagung in Weiz. Er erhielt dort das Bundesverdienstkreuz in Gold für seine 50jährige Tätigkeit als Obmannstellvertreter. Bgm. Martin Haberl gratulierte allen Ausgezeichneten und bedankte sich bei den Funktionären und allen Anwesenden für den Einsatz im Dienste des ÖKB. Er gab einen kurzen Überblick über die momentane und künftige Gemeindearbeit und bekräftigte die stete Unterstützung des Ortsverbandes seitens der Gemeinde. Im Schlusswort bedankte sich Obmann Karl Kulmer bei allen anwesenden Kameraden für den Besuch und ersuchte um tatkräftige Mithilfe bei unserem 100jährigen Bestandsjubiläum, verbunden mit einem Bezirkstreffen, am 9. Juli 2023.

■ **Monika Wilfing**

Am Faschingssonntag lud das Team der SPÖ Floing zum Kinderfasching für Groß und Klein zum GH Stixpeter ein. Ein Glückshafen, Kinderschminken und Stimmungsmusik mit DJ Sumsi sorgten bei den zahlreichen Kindern mit

ihren Eltern, Omas und Opas für eine ausgelassene Stimmung. Außerdem durften sich die maskierten Kinder über gratis Kracherl und Pommes freuen. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Helfern dieser tollen Veranstaltung, die Kinderaugen zum Funkeln brachten.



# JUGENDFEUERWEHR IN HEILBRUNN

*Neuer Teilnehmerrekord beim Wissenstest des BFV Weiz*

■ **HLM H. Häusler**

Am Samstag, 11. März fanden der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel des BFV Weiz in Heilbrunn statt. 535 Mädchen und Burschen sowie Quereinsteiger stellten sich den Prüfungen und sorgten für einen neuen Teilnehmerrekord in der Geschichte der Jugendfeuerwehr im Bezirk Weiz.



Etwa die Hälfte aller Teilnehmer waren Mädchen. Es galt in den Themenbereichen Organisation in der Feuerwehr, Dienstgrade, Fahrzeug- und Gerätekunde, Kleinlöschgeräte, Knotenkunde und Formalexerzieren zu bestehen. Die einzelnen Stationen wurden im ehemaligen Pfarrheim, im Musikerheim und im Heilbrunnhaus aufgebaut. Mehr als 30 Bewerber sind aus dem ganzen Bereich Weiz angereist. Der Ablauf wurde vom Bereichsjugendbeauftragten HBI Florian Wetzelhütter gemeinsam mit der FF Heilbrunn unter HBI Bernhard Lipp organisiert. Die TeilnehmerInnen fanden gute Bedingungen vor und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei der Schlusskundgebung konnten vor beeindruckender Kulisse in der Festhalle

Heilbrunn der BFKdt Johann Maier-Paar, BFKdtStv Thomas Brandl, die Landtagsabgeordneten Sylvia Karelly und Wolfgang Dolesch, der Hausherr BGM Hubert Höfler sowie zahlreiche Abschnittskommandanten und Sonderbeauftragte des BFV Weiz begrüßt werden. In diesem würdigen Rahmen wurden auch die erstplatzierten vom Supercup (Saisonwertung der Jugendleistungsbewerbe) geehrt. Der Festakt wurde durch den MV Heilbrunn feierlich umrahmt. Nach den Grußworten der Ehrengäste erfolgte die Verleihung der begehrten Wissenstestmedaillen in Gold, Silber und Bronze. Mit großem Lob für die vom Bereich und der FF Heilbrunn perfekt organisierte Veranstaltung wurde die Bewerbs-Fahne eingeholt und der Tag abgeschlossen.



Chor der VS Puch mit Chorleiter Markus Beck



Chor der MS Puch mit Bgm Gerlinde Schneider und Chorleiterin Irmgard Mitterbäck

## FÜREINANDER SINGEN

### Chöre der VS und MS Puch beim Bezirks-Jugend-singen

Im Rahmen des Bezirksjugend-singen trafen sich in Birkfeld Schulchöre aus dem ganzen Bezirk, um füreinander zu singen.

Natürlich durften unsere beiden Schulchöre dabei nicht fehlen. Nach vielen Proben gelang beiden Chören ein großartiger Auftritt und sie zeigten mit Volksliedern und aktuellen Hits ihr Können. Das Publikum belohnte die Sänger\*innen

mit tosendem Applaus. Unter den zahlreichen Fans waren neben den beiden Direktorinnen unsere Frau Bürgermeister sowie auch viele Eltern. Die beiden Chorleiter Irmgard Mitterbäck (MS Chor) und Markus Beck (VS Chor) bedanken sich bei Bürgermeisterin Gerlinde Schneider und der Gemeinde Puch, dass sie die Buskosten übernommen haben. Liebe Sänger\*innen - wir sind sehr stolz auf euch!



Bild v. l. n. r.: ABI Josef Sterniczky, Philipp Kammerer, Bgm. Gerlinde Schneider, OBR Johann Maier-Paar, Daniel Weberhofer, Daniel Gröger, Marcus Gogg, Hannes Prettenhofer, HBI Michael Weberhofer

## WEHRVERSAMMLUNG

### der Feuerwehr Puch

#### ■ HBI Michael Weberhofer

Am 11. März fand die diesjährige Wehrversammlung der FF Puch im Wirtshaus Meißl statt.

Kommandant HBI Michael Weberhofer konnte eine Vielzahl an Ehrengästen begrüßen, allen voran Bgm. Gerlinde Schneider, Bereichskommandant OBR Johann Maier-Paar, den Abschnittskommandanten des Abschnittes 08 Anger ABI Josef Sterniczky sowie als Vertreter der befreundeten Einsatzorganisationen Kontrollinspektor Walter Nistelberger von der Polizei Anger. Nach einem kurzen Rückblick über

die Mitgliederbewegungen sowie über die stattgefundenen Veranstaltungen im Jahr 2022 durch den Kommandanten, folgte der Bericht durch OBI Martin Christandl über die absolvierten Einsätze. Insgesamt wurden 4 Brandeinsätze und 52 technische Einsätze unfallfrei abgearbeitet. Ein großes Dankeschön gilt allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für insgesamt 9443 geleistete Stunden bei Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten im Dienste der Feuerwehr. Nach den Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen fand die Wehrversammlung einen gemütlichen Ausgang im Sinne der Kameradschaftspflege.

## SAUBERES PUCH

Die Berg- und Naturwacht Anger/Puch und die Gemeinde Puch werden am Samstag, den 15. April 2023 in der Zeit von 8 bis 11 Uhr wieder eine Säuberungsaktion durchführen. Treffpunkt ist um 8

Uhr beim Bauhof. Alle freiwilligen Helferinnen und Helfer bitten wir, sich im Gemeindeamt unter 03177/2222 anzumelden. Anschließend werden alle Helferinnen und Helfer zu einer Jause eingeladen.



Faschingstreiben mit BesucherInnen des Betreuen Wohnens und der Seniorentagesstätte Puch



Bgm. Gerlinde Schneider mit Mag. Arne Öhlknecht von der Sportunion und Gertrud Wiesner

## FASCHING

in der Tagesbetreuung und Betreuten Wohnens Puch

### ■ Uschi Gschanes

Im Februar fand in der Tagesbetreuung für SeniorInnen gemeinsam mit den BewohnerInnen des Betreuten Wohnens ein lustiges Faschingstreiben statt.

Tanzlaune machte Maria Weingartmann mit ihrer Ziehharmonika, spätestens beim Vogerltanz waren alle auf den Beinen. Für Heiterkeit sorgte Roswitha Schmid mit ih-

ren bekannt humorvollen selbst verfassten Texten. Es wurde gesungen gelacht und geplaudert. Da es kein Faschingsfest ohne gute Krapfen geben kann, hat Frau Bürgermeisterin Gerlinde Schneider diese dankenswerter Weise beigesteuert. Am Faschingsdienstag erfolgte die Gegeneinladung des Betreuten Wohnens, wo bei einem geselligen Beisammensein mit viel Heiterkeit der Fasching verabschiedet wurde.



## GEISTIGE EINHEITEN

für die Generation 60 +

Wer rastet, der rostet – es ist so simpel und so wahr. Bewegung hat in jedem Alter positive Wirkungen auf Gelenke, Muskeln, das Herz-Kreislaufsystem und auf die Psyche. (Jeden Mittwoch

ab 18 Uhr im Turnsaal der VS-Puch). Aber auch geistig soll und kann man fit bleiben. Aus diesem Grund erhalten Sie beim Bewegungstrainer Willibald Schloffer eine Rätselzeitschrift.

## STEIERMARK SCHAU

mit Pucher Wein

### ■ Mag. Josef Hirt

Wenn am 29. April die STEIERMARK SCHAU, die Nachfolgeveranstaltung der Steirischen Landesausstellungen in Herberstein eröffnet wird, ist ein Pucher Qualitätsprodukt mit dabei.

Da die Ausstellung mit dem Titel „Vielfalt des Lebens“ der Nachhaltigkeit verpflichtet ist, sollen auch alle Produkte, die im Shop angeboten werden, regional sein und aus Bio-Produktion stammen. Der Pucher Weinbauer Hannes Weingartmann ist der einzige, der im Apfelfeld seine Weine nach den strengen Bio-Kriterien produziert. Er hat seinen Bio-Wein im Büro des Landeshauptmanns Christopher Drexler eingereicht. Jetzt werden

seine Flaschen mit einem eigenen Etikett als „Wein der Vielfalt“ mit dem Logo der Schau versehen und schon bei den Eröffnungsfeierlichkeiten an die Gäste ausgeteilt. Im Shop und in der Gastronomie der STEIERMARK SCHAU sind die Flaschen als exklusiver Wein der Ausstellung erhältlich. Damit ist zu hoffen, dass die Bio-Weine aus Puch eine breite Verbreitung erfahren. Die STEIERMARK SCHAU ist vom 29. April bis 5. November während der Öffnungszeiten der Tierwelt Herberstein zu besichtigen, die Eintrittskarte von Herberstein berechtigt auch zum Besuch der Schau. Der „Mobile Pavillon“, der am Parkplatz der Tierwelt aufgestellt werden wird, ist frei zugänglich.





# JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG

des Musikvereins Koglhof

## ■ Vikoria Wiener

Am 25. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Koglhof im Gasthaus Herda in Rabendorf statt.

Im Zuge der Neuwahlen hat sich einiges im Vorstand verändert. Josef Haberl schied nach 33 Jahren aus dem Vorstand aus und gab sein Obmann-Amt nach sechs wunderbaren und in-

tensiven Jahren ab. Auch Michaela Neuhold, Maria Windhaber, Stefanie Windhaber sowie Bernd Stoppacher gaben ihre Ämter an andere Musikkolleg\*innen weiter. Mit dem neuen Obmann Harald Derler und seinen beiden Stellvertretern Stefan Derler und Viktoria Wiener steht nun ein neues Team an der Spitze des Vereins. Neu im Vorstand heißen wir auch Sarah Schweiger, Barbara Häusler, Kerstin Wiener und

Thomas Sallegger sehr herzlich willkommen. Gemeinsam wurde ein Einblick in das kommende Jahr gegeben, das wieder voller lustiger Proben, unterhaltsamen Auftritten und einem geselligen Beisammensein sein wird. Einigen Musiker\*innen wurden Ehrenzeichen in Bronze, Silber, Silber-Gold und Gold überreicht und auch Ehrennadeln und Verdienstkreuze am Band vergeben. Der Musikverein Koglhof bedankt sich bei allen Mitgliedern recht herzlich für den Einsatz und das Herzblut für den Verein sowie das Engagement über so viele Jahre und wünscht dem gesamten neuen Vorstand eine gute Zusammenarbeit, bereichernde Ideen sowie viel Spaß und Energie!



Obmann Stv. Franz Kern, Johann u. Heidemarie Holzer, Maria u. Josef Pernsteiner, Cilli u. Hermann Zaunschirm (v. links n. rechts)

# GEBURTSTAGS- UND EHEJUBILÄUMSFEIER

beim Seniorenbund Koglhof

## ■ Johann Schweiger

Wie jedes Jahr lud, der Seniorenbund Koglhof alle Geburtstags- und Hochzeitsjubilare, die im Vorjahr ihren (halb)runden Geburtstag (ab 75) oder ihr Ehejubiläum feierten, zuerst in die Pfarrkirche und anschließend in die Rodelstube.

Zuerst trafen sich die Jubilare zu einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Koglhof, der von Polizeiseelsorger Peter Weberhofer zelebriert wurde. Gemeinsam sprachen sie den Dank aus, dass sie so alt werden durften für alle Fähigkeiten und Gaben, mit denen sie viel Gutes tun konnten, auch für alles Schwere, das sie wachsen und reifen hat lassen. Pfarrer Peter Weberhofer, der im vorigen Jahr auch seinem 80er feiern konnte, feierte mit Jung und Alt singend und betend diese Stunde in der Pfarrkirche. Anschließend lud der Seniorenbund Koglhof zu einem gemeinsamen Mittagessen

und Ehrungen für die Jubilare in die Rodelstüb'n Koglhof. Bei ausgezeichneten Essen in gemütlicher Atmosphäre wurden noch einige schöne Stunden verbracht. Zweifellos eine gelungene Feier.

### Geburtstage:

**75 Jahre:** Heidemarie Holzer, Maria Feldhofer, Maria Derler, Franz Paier, Franz Sallegger, Elisabeth Sallegger, Leopold Sachs, Rosa Sachs, Felix Schröck, Maria Tiefengraber, Franz Übleis, Anton Nistelberger

**80 Jahre:** Rosina Stelzer, Herma Reitbauer, Mag. Peter Weberhofer

**85 Jahre:** Apolonia Kahr, Franz Grabner, Friederika Tiefengraber, Johann Weberhofer

**90 Jahre:** Eduard Schweiger

### Ehejubiläen:

**Goldene Hochzeit:** Heidemarie und Johann Holzer, Maria und Johann Pernsteiner; **Diamantene Hochzeit:** Zázilia und Hermann Zaunschirm

# BAUERN POWER

DIE KRAFT DER REGIONALEN LANDWIRTSCHAFT



Wenn es im Klassenzimmer summt, dann kann das nur eines bedeuten: Das diejährige **KLIMASCHULEN** Projekt war wieder in den Volksschulen unterwegs und es hat sich alles um die liebe Honigbiene gedreht!



Unsere regionalen Landwirt\*innen haben uns auch dieses Mal wieder fleißig unterstützt und den Schüler\*innen bei unserer *Bauern Hour* alles über ihre Höfe, ihre Arbeit und ihre Produkte beigebracht!

**Imker Günter Schlager** aus Floing berichtete der VS Floing und der VS Baierdorf alles Wissenswertes über die Bienen, die Honigproduktion uvm.  
**Imker Josef Gruber** aus Anger verköstigte die VS Anger einerseits mit seinem Wissen und mit seinem leckeren Honig ebenfalls über die Bienen.

Nach den spannenden Vorträgen und natürlich leckeren Honigverkostungen ging es schon ans Basteln.

Mit 100% Bienenwachs von unseren Landwirt\*innen konnten die Schüler\*innen eigenständig ihr **Bienenwachstuch** gestalten, welches sie mit nach Hause nehmen konnten und darin schon viele Jausenbrote in der nächsten Woche verpackt wurden. Weiters wurden **Saatkugeln** geformt, die für eine Biodiversitätswiese im Garten sorgen soll.

Mithilfe von einem Bienenpiel und viel Anschauungsmaterial wurde das Leben der Bienen nachgehamt.



Wir sind schon auf die nächsten Landwirt\*innen gespannt, welche uns dieses Jahr noch besuchen!



## WIE NEHMEN SIE DEN KLIMAWANDEL WAHR?

Eine **Online-Umfrage** der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen KLAR! Anger & Floing

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten.

Im Rahmen dieser Umfrage interessieren wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der "Klimawandelanpassung". Die Umfrage ist anonym und dauert ca. 10 Minuten. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

Machen Sie mit **bis 14. Mai 2023**, eure KLAR! Managerin, Lena Krones



CODE EINSANNEN, MITMACHEN & GEWINNEN  
**2X 30€ ANGERHATS GUTSCHEINE**



# KOMM.ST 2023

## Lesungen, Konzerte, Kabarett und alles dazwischen

Es wird wieder langsam warm und das bedeutet: Das KOMM.ST ist wieder da. Auch heuer wird das Festivalteam einige kulturelle Schmankerl in die Region holen. Hier nun die ersten Programm-Highlights:

### Lesung von Fritz Ostermayer „Dead and Gone – Trauermärsche für die Ewigkeit“



#### Freitag, 21. April, 20 Uhr im Zetzbochstüberl

Credit: Verena Müller

Nur damit kein Missverständnis aufkommt: Dass der Tod immer unannehmbar ist, oder, um es mit Elias Canetti zu sagen: „ein Skandal“, das weiß auch der verrückteste Trauermarsch-Afficionado. Trauermärsche gehören den Lebenden,

die Toten wollen eh nur ihre ewige Ruhe. Und die Gebrüder Grimm hatten mit ihren Bremer Stadtmusikanten schon recht: „Lasset uns gehen, etwas Besseres als den Tod können wir überall finden“. Der Journalist, Autor und Musiker Fritz Ostermayer ist bekannt aus der schaurig-schönen FM4-Sendung „Im Sumpf“ und erzählt in seiner musikalischen Performance von Schattendorfer Leichenschmaus-Erfahrungen und der Schwierigkeit, Trauermärsche live mitzuschneiden. Diese Club-Zetzboch Veranstaltung ist ein kleines Revival, denn schon im ersten KOMM.ST Jahr 2011 hat Ostermayer mit seiner Performance verzaubert und schockiert zugleich. Doch in den letzten 12 Jahren hat sich viel getan, denn gestorben wird immer.

### Konzert von Laisa



#### 19. Mai 2023, 20 Uhr im Zetzbochstüberl

Credit: Laisa

Der Club Zetzboch ist eine handverlesene Kunst-Vereinigung, die nur eine Regel hat: Wer dabei sein will, muss zumindest einmal in der Disco Zetzboch in Anger spielen. Am 19. Mai wird die Band „Laisa“ diese Bedingung erfüllen.

Laisa ist eine Band aus dem Raum Hartberg, die bereits am Donauinselfest in Wien oder dem Solarkreis Open Air am Greinbachsee begeistert hat. Eigenkompositionen treffen auf zeitlose und aktuelle Hits, der Stil der Band ist genauso vielseitig wie die sechs Mitglieder. Zwei Sängerinnen (Miriam Dunst, Valentina Probst) teilen sich die Bühne mit den Gitarristinnen Sarah Scherf und Tamara Peier, so wie Nico Paar am Bass und Christoph Kohlmann am Schlagzeug. Definitiv würdige Club Zetzboch-Mitglieder.

**KÜLM KOMM.ST - 4. und 5. August 2023**

Zwei Tage exklusive Musik in exklusivem Ambiente mit exklusivem Essen, das sind die Zutaten des KÜLM-KOMM.ST, dem Festival im Festival. Seit einigen Jahren gehört das neu restaurierte Schloss im versteckten Herzen der Oststeiermark ganz der Kunst und Kultur. Auch heuer lohnt es sich wieder, Tickets für beide Tage zu kaufen, denn sie könnten unterschiedlicher nicht sein. Während am Samstag (5. August) der junge Klezmer-Star Moritz Weiß gemeinsam mit seinem Trio und der Sängerin Clara Montocchio den Schlosshof zum Kochen bringen wird, kommt am Freitag (4. August) der Kärntner Bauer, Kabarettist und YouTube-Star Petutschnig Hons und wird uns mal ordentlich die Leviten lesen. Für die kulinarische Verpflegung sorgt wie gewohnt das Team des Gasthauses Stixpeter in Unterfeistritz. Kleiner Tipp: Am besten gleich ein Kombiticket für beide Veranstaltungen kaufen!

**Kabarett: Petutschnig Hons - Ich will ein Rind von dir!**

**4. August, 19.30 Uhr, Schloss KÜLM**

Credit: Petutschnig Hons

Seit einigen Jahren verwandelt sich das Schloss KÜLM in Oberfeistritz für zwei Tage im Jahr in einen einzigartigen Ort für Kunst und Kultur. Nach Musik und Theater feiert heuer auch das Genre Brachial-Kabarett seine Premiere am „KÜLM-KOMM.ST“ und wer könnte besser dafür sorgen als der Petutschnig Hons.

Der Hons kommt aus dem Maltatal in Kärnten und betreibt tagsüber einen Rinder-Bauernhof in imposanter Höhe. In der Nacht betritt er die Bühnen des Landes und verbindet brachialen Humor mit klugen Analysen über den Status Quo des österreichischen Bauernstandes, garniert mit musikalischen Hits. Seine Videos auf YouTube haben Millionen Klicks, für seinen Song „15er Steyr“ bekam er letztes Jahr 3-fach Platin verliehen. Nach Auftritten im TV (Die Tafelrunde, Sehr Witzig, etc.) und ausverkauften Bühnen wie der Helmut-List-Halle in Graz und der Kulisse Wien kommt er für das KÜLM KOMM.ST nach vielen Jahren wieder nach Oberfeistritz. Wer viel lachen und was lernen will, sollte sich den Hons nicht entgehen lassen.

**Konzert: Moritz Weiß Klezmer Trio**

**Samstag, 5. August, 19.30 Uhr, Schloss KÜLM**



Klezmer ist eine Musikrichtung, die eigentlich jeder Mensch kennt. Ursprünglich als Musik für religiöse Feste des Judentums erschaffen, hat sich Klezmer seit dem 15. Jahrhundert zu einer vielschichtigen musikalischen Ausdrucksweise des jüdischen Lebens entwickelt. Das Wort bedeutet übersetzt „Gefäß des Liedes“ und in diesem Gefäß haben auch viele andere Stile Platz.

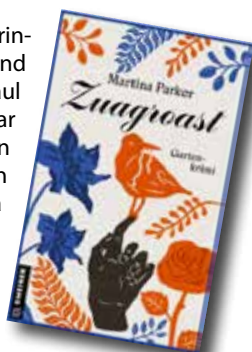
Kaum jemand füllt dieses Gefäß so sehr mit neuen Ideen wie der steirische Klarinettist Moritz Weiß. Gemeinsam mit Niki Waltersdorfer an der Gitarre und Maximilian Kreuzer am Kontrabass verwebt er Klezmer, Jazz, Klassik und vieles mehr zu einem pulsierenden Klangteppich, der nach umjubelten Konzerten im Wiener Konzerthaus oder am Jazzfestival Buenos Aires nun auch auf Schloss KÜLM ausgebreitet wird.

Weil aber KÜLM KOMM.ST Konzerte immer auch eine exklusive Note haben, wird die Sängerin, Schauspielerin und Tänzerin Clara Montocchio mit dem Trio auf der Bühne stehen. Die in Wien aufgewachsene Künstlerin hat südafrikanische Wurzeln singt und tanzt sich seit frühen Jahren durch die unterschiedlichsten Genres und komplettiert die Energie des Moritz Weiß Trios in perfekter Art und Weise.



**Martina Parker: Zuagroast**

Ein Gartenkrimi aus dem Südburgenland, erinnert an die Stipsits-Krimis: Alle suchen am Land ihr Glück, aber jeder findet etwas anderes. Paul findet billiges Bauland, Affären und ein paar seltsame Gewächse. Vera findet ihren Ex, einen Job als schlecht bezahlte Lokaljournalistin und jede Menge Nacktschnecken. Johanna findet, die Zuagroasten haben mehr Geld als Verstand. Die würden sogar Brennesseln kaufen, wenn ein Preispickerl dran wäre. Unterhaltsame Leseempfehlung, auch für Nicht-Garten- und Nicht-Krimi-Freunde!



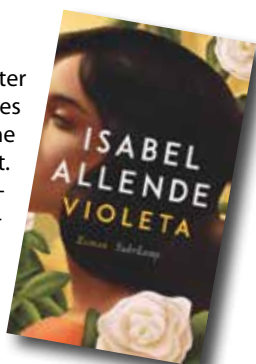
**John Boyne: Als die Welt zerbrach**

Die bewegende Fortsetzung von »Der Junge im gestreiften Pyjama« Gretel führt in London ein ruhiges Leben. Als eine junge Familie in die Wohnung unter ihr zieht, hofft sie, dass die Hausgemeinschaft nicht aus dem Gleichgewicht gerät. Doch der neunjährige Henry weckt Erinnerungen, denen sie sich nicht stellen will. Sie steht plötzlich vor der Wahl zwischen ihrer eigenen und Henrys Sicherheit. Eine Wahl, der sie sich ganz ähnlich schon einmal gegenüber sah. Damals wurde sie, die Tochter eines Lagerkommandanten, mit ihrer unentschuldbaren Entscheidung zur Mittäterin. Aber sollte sie jetzt eingreifen, riskiert sie, Geheimnisse zu enthüllen, die sie ein Leben lang gehütet hat...



**Isabel Allende: Violeta**

1920 kommt Violeta zur Welt, jüngste Schwester von fünf Brüdern. Die Auswirkungen des Krieges sind noch spürbar, da verwüstet die Spanische Grippe bereits ihre südamerikanische Heimat. Die Weltwirtschaftskrise beendet das vornehme Stadtleben, die Familie zieht ins Hinterland. Violeta schreibt am Ende ihrer Tage ihrem Enkel einen Brief - von ihren Affären, den Jahren der Armut, von schrecklichen Verlusten und tiefer Freude, von historischen Vorkommnissen, die ihr Leben geprägt haben: von dem Kampf für die Rechte der Frauen, dem Aufstieg und Fall von Tyrannen und von zwei schrecklichen Pandemien.



**Erin Hunte: Panda Kingdom – Reißende Flut und Gefährliche Abgründe**

Band 1 und 2 aus der neuen Reihe der Warrior-Cats-Autorin: Drei Pandas kämpfen um ihren Lebensraum - epische Tierfantasy in Bergwäldern und Hochgebirge. Kurze Kapitel und spannende Abenteuer bieten perfektes Lesefutter. Band 3 ist schon vorbestellt!



Besucht uns gerne sonntags von 9 bis 11 oder über unsere Facebook Seite „Öffentliche Bücherei Koglhof“! Wir freuen uns über jeden Besuch und nehmen auch gerne Buchwünsche entgegen!

Besuchen sie uns auch auf unserer Homepage: <http://www.koglhof.bvoe.at/>



# 40 JAHRE UND EIN UMZUG

## Die Bücherei Koglhof feiert 40 Jahre und einen Umzug

■ **Barbara Ellmaier**

Die Bücherei Koglhof gibt es mittlerweile seit 40 Jahren und dieser Anlass wurde gebührend gefeiert.

Anlässlich der Feierstunde am 19. März gab es Geburtstagskuchen, Kaffee und jede Menge Lesefutter für Groß und Klein. Es gab noch einen weiteren Grund zum Feiern: die Einweihung der neuen Räumlichkeiten. Die Bücherei konnte aus dem ehemaligen Sitzungssaal im Keller in die Räume des ehemaligen Gemeindeamtes Koglhof umziehen. Die Räume sind hell und einladend, man kann sich hier wirklich wohlfühlen. Außerdem trägt die Einrichtung aktiv und nun vor allem auch sichtbar zur Belebung des Ortszentrums bei. Herzlichen Dank

an dieser Stelle an die Gemeinde Birkfeld und insbesondere an Bürgermeister Oliver Felber, der dies möglich machte. Eine Bücherei ist nicht einfach nur ein toller Treffpunkt für Groß und Klein, sie erfüllt auch einen wichtigen Bildungsauftrag. Matthäus Faustmann, als Religionslehrer und Vater selbst fleißiger Leser, wusste viel Interessantes über Bücher und Buchstaben zu erzählen und segnete die Bücherei. Herzlichen Dank dafür auch an dieser Stelle. Die Bücherei Koglhof ist jeden Sonntag von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Mittels einer Bücherrückgabebox vor der Türe ist nun auch eine Bücherrückgabe außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Außerdem gibt es ab sofort eine Zeitschriften-Tausch-Börse: kostenlos mitnehmen, lesen und weitergeben oder wieder zurückbringen.





## IM KELLERTHEATER

wird wieder gespielt!

### ■ Beate Wiener

Nach einjähriger Unterbrechung ist es heuer endlich wieder so weit, im Kellertheater im Naturhotel Bauernhofer wird am 31. März 2023 die Theatersaison 2023 eröffnet!

Endlich geht es wieder los – im Keller des Naturhotels Bauernhofer wird wieder Theater gespielt. Auf dem Programm steht diesmal das Stück „Gestatten? Weltunter-

gang“ eine tragisch Ökomödie von Olaf Bretschneider, welche im Originaltitel „Ski und Rodel gut“ heißt. In dem Stück geht es um Alois Huber und seine Frau Renate, Besitzer einer Skihütte in den Bergen. Ihre Geschäfte laufen mehr als gut. Es ist beste Skisaison – zum zweiten Mal in diesem Jahr – mitten im Sommer. Das Wetter spielt verrückt, aber die Stimmung ist fantastisch. Bis zu dem Abend, als es an die Tür klopft und ein Mann auftaucht, mit dessen Erscheinen die Nacht,



der Ort, ihre Beziehung, einfach alles, eine bedrohliche Schräglage bekommt. Eine Ökokomödie übers Weghören, wegsehen, leugnen und dem Traum alles noch mal besser machen zu können. Gespielt wird an insgesamt 8 Terminen im März, April und Mai sowie an 8 weiteren Terminen im Herbst 2023. Und zwar am 31. März (Premiere), 13. April, 20. April, 27. April, 4. Mai, 11. Mai, 18. Mai und 25. Mai sowie am 8. September, 15. September, 22. September, 29. September, 6. Oktober, 20. Oktober, 3. November und 10. November 2023. Spielbeginn ist immer um 20 Uhr! Tickets gibt es unter der Karten-



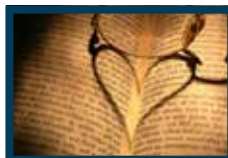
Prompt verliebt er sich in das Bauernmädchen Lisi und macht ihr den Hof. Deren Verlobter sieht das allerdings gar nicht gerne und verpasst dem Höllenfürsten eine ordentliche Tracht Prügel. Zurück in der Hölle ist der Teufel wie von Sinnen und alle



hotline 0664/5241616 sowie online unter [www.huabn-theater.at](http://www.huabn-theater.at). Auch für das Sommertheater auf der Freiluftbühne des Brandluckner Huab'n Theaters laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Gespielt wird „Die Teufelsbraut“, eine Komödie von Franz Kranewitter, in einer Bearbeitung von Reinfried Schiesler. Der Teufel kommt auf Sommerfrische in ländliche Gefilde.

sind sich einig – die Lisi muss in die Höll'. Die Premiere findet am Mittwoch, den 5. Juli 2023 statt, weitere Termine bis Mitte August. Karten gibt es online ab 1. April 2023 unter [www.huabn-theater.at](http://www.huabn-theater.at).





# Lesenzeichen



Der nachfolgende Text wurde z. T. von der „künstlichen Intelligenz“ ChatGPT generiert, andere Teile wurden von einem „echten Menschen“

geschrieben. Können Sie erraten, wer was geschrieben hat? Ich freue mich auf Ihre Antwort unter [buecherei.anger@aon.at](mailto:buecherei.anger@aon.at)

## Colleen Hoover: Nächstes Jahr am selben Tag (Jugendroman für Kinder ab 13)

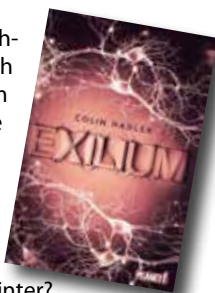
### Tag (Jugendroman für Kinder ab 13)

Ausgerechnet am Abend, bevor sie von Los Angeles nach New York zieht, lernen sie sich kennen: Fallon, Tochter eines bekannten Filmschauspielers, und Ben, der davon träumt, Schriftsteller zu werden. Für beide ist klar: Ihnen ist gerade die große Liebe begegnet - und so kosten sie jede Minute bis zum Abflug aus. Doch wie soll es weitergehen? Wollen sie sich wirklich auf eine Fernbeziehung einlassen und ihren Alltag nur halbherzig leben? Um das zu verhindern, beschließen sie, sich die nächsten fünf Jahre immer am selben Novembertag zu treffen, dazwischen jedoch auf jeglichen Kontakt zu verzichten. Und wer weiß, vielleicht klappt es ja doch mit einem Happy End?



## Colin Hadler: Exilium (Cyber-Thriller für Jugendliche ab 13)

Nachdem Lennox bei einem Autounfall nicht nur seinen rechten Arm, sondern auch seine Schwester verliert, flüchtet er sich in die digitale Welt. Sein neuer, technisch nachgerüsteter Arm hilft ihm dabei, sich überall reinzuhacken und jede Menge Unsinn anzustellen. Doch einem Gerücht kann Lennox nicht entfliehen: In seiner Stadt verschwinden immer mehr Menschen spurlos. Als Lennox ungewollt entdeckt, wie an einer der Vermissten Experimente durchgeführt werden, sieht er sich mit einer schrecklichen Wahrheit konfrontiert: Wie viele Menschen haben noch ihren freien Willen? Wer steckt dahinter? Und wem kann Lennox noch trauen, wenn alles vernetzt ist?



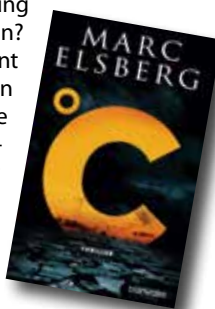
## Ewald Arenz: Die Liebe an miesen Tagen (Roman / Gegenwartsliteratur)

Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben. Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander. - Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal oder überhaupt zum ersten Mal die große Liebe finden?



## Marc Elsberg: °C – Celsius (Thriller)

Als mehrere schwarze Flugobjekte über dem chinesischen Luftraum auftauchen, hält die Welt den Atem an. Hat die chinesische Regierung ihre Drohungen wahr gemacht? Werden sie Taiwan angreifen? Das Weiße Haus ist in Aufruhr, und der amerikanische Präsident kurz davor, die Flotte zu alarmieren. Erst in letzter Sekunde kann eine Klimawissenschaftlerin einen Angriff abwenden. Denn sie erkennt sofort, dass da keine Kampfdrohnen am Himmel aufsteigen. China will kein Land angreifen, es will die Macht über das Weltklima an sich reißen. Noch ahnt niemand, dass dies erst der Beginn einer noch viel dramatischeren Entwicklung ist ...



## Konrad Paul Liessmann: Lauter Lügen (Philosophie / Gesellschaftskritik)

Halbwahrheiten, Meinungsblasen, Propaganda, Euphemismen, Fake News, Verschwörungstheorien - lauter Lügen. Pointiert entwirft Konrad Paul Liessmann ein facettenreiches Panorama unserer Gesellschaft und ein Mosaik ihrer Irrtümer und Selbsttäuschungen.

Das ist nur ein kleiner Teil unseres umfangreichen Angebots. Alle Bücher, Hörbücher und DVDs inkl. Leihstatus (Verfügbarkeit) sind auf unserer Homepage unter Online-Suche abrufbar: <https://anger.bvoe.at/>  
Das Team der Marktbücherei Anger freut sich auf Ihren Besuch.



## WOZU GIBT ES ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN?

ChartGPT & Heinz Ganzer

Öffentliche Büchereien sind der perfekte Ort für Bücher, um sich zu verstecken. Selbst wenn ein Buch langsam aus der Mode kommt und nicht mehr so oft ausgeliehen wird, hat es in der Bücherei – wenn es sich gut versteckt – noch immer seinen Platz.

Man stelle sich das vor: ein kleines Buch namens „Der kleine Prinz“ sitzt in einem Regal und hofft, dass jemand es findet. Es hat schon so viele Jahre auf dem Buckel und befürchtet, dass es bald vergessen wird. Doch dann kommt eine nette Dame in die Bibliothek, sucht nach einem Buch für ihre Enkelin und findet es. „Der kleine Prinz“ kann sein Glück kaum fassen! Endlich wird es wieder gelesen und geliebt.

Es gibt auch Bücher, die es besonders schwer haben. Zum Beispiel dicke Sachbücher, die mit den lustigen Romanen kaum mithalten können. Nicht umsonst nennt man sie „schwere Wälzer“. Aber es gibt immer eine Lösung! Sie stellen sich einfach auf die Zehenspitzen und hoffen, dass sie jemand bemerkt. Wenn so ein Sachbuch dann gefunden und mitgenommen wird, ist es überglücklich, dass es wieder gebraucht wird.

Andere Bücher sind sehr schüchtern und verstecken sich hinter den neuesten Bestsellern. Gelegentlich klettern sie sogar in andere Regale und zu Plätzen, in denen man sie nicht sucht. Manchmal verstecken sie sich auch so gut, dass sie selbst für die Bibliothekare unsichtbar werden. Dann müssen sie auf ihre Chance warten, bis ein neugieriger Leser sie entdeckt – oder fallen bei einem „Putz-Tag“ um und werden so wahrgenommen. Dann werden sie liebevoll entstaubt und wieder zu ihrem angestammten Platz gebracht.

Doch trotz all der Versteckspielchen wissen wir alle, dass Bücher unersetzlich sind und wir ihnen viel Wertschätzung entgegenbringen sollten. Sie sind unsere Begleiter durch dick und dünn, sie können uns trösten, inspirieren und uns zum Lachen bringen. Deshalb sollten wir immer wieder in die öffentliche Bücherei gehen, um nach neuen Schätzen zu suchen und alte Bekannte wiederzuentdecken. Denn dort finden wir nicht nur Bücher, sondern auch einen Ort des sozialen Miteinanders, an dem wir uns mit anderen Bücherliebhabern austauschen können.

Und wer weiß, vielleicht versteckt sich ja das nächste große literarische Meisterwerk in einer Bibliothek und wartet darauf, von einem aufmerksamen Leser entdeckt zu werden.



# WINTERGEMÜSE

Ein Vortrag von Irmgard Scheidl

■ Rosa Weingartmann

Winterlauch, Schwarzkohl, Haferwurzel, Pastinaken, Winterheckenzwiebel, Asiasalate, Winterkopfsalate... also um Wintergemüse ging es am Samstag, den 4. März in einem Vortrag mit Samenverkauf von Irmgard Scheidl.



Auch wenn das Frühjahr erst beginnt, ist es wichtig vorausschauend zu planen. Da die Winter bei uns immer milder werden, lohnt es sich zunehmend, sich auch in dieser Zeit mit frischem Gemüse aus eigenem Anbau zu versorgen. Frau Scheidl stellte an diesem Abend viele Sorten vor, die für den Anbau als Wintergemüse geeignet sind und erklärte, wie die Kultur und Pflege dieser Gemüse zu handhaben sind.

Auch brachte sie wieder viele ihrer begehrten Samen mit. In der „Nachlesezeit“ - bei Brot, Aufstrich und Getränken - beantwortete sie die vielen Fragen der höchst interessierten Besucherinnen und Besuchern. Der sehr gut besuchte Abend klang mit viel Erfahrungsaustausch aus Frau Scheidl betreibt in St. Margareten an der Raab einen wunderbaren Schaugarten, ist Samenerhalterin für Arche Noah und probiert auch selbst viele „neue alte“ Sorten von Gemüse aus. Ein Besuch ihres Gartens lohnt sich auf jeden Fall. Näheres gibt es auf ihrer Homepage: <https://www.naturgarten-scheidl.at/>

**SUMSI CLUB**

- Sumsi - Karte mit Vorteilen bei vielen Partnerbetrieben
- Sumsi - Sparen
- Sumsi - Events
- Sumsi - Gewinnspiele

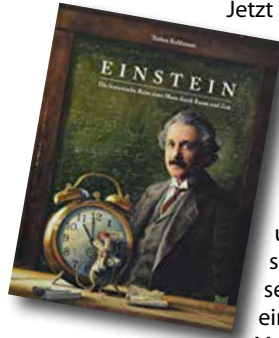
Viele Vorteile mit der Sumsi Karte



**Torben Kuhlmann: Armstrong. Die abenteuerliche Reise einer Maus auf den Mond.**

Eine kleine, wissbegierige Maus beobachtet jede Nacht den Mond durch ein Fernrohr, während ihre Artgenossen einem höchst unwissenschaftlichen Käsekult verfallen sind. Kann der Mond wirklich aus Käse sein? Angespornt durch die Pionierleistungen der Mäuseluftfahrt, beschließt die kleine Maus, der Frage auf den Grund zu gehen. Sie fasst einen großen Entschluss: Sie wird als erste Maus zum Mond fliegen! Auch in seinem zweiten großen Abenteuer einer kleinen Maus zeigt Spannend erzählt und wunderbar illustriert. Ein Buch für jedes Alter.

**Torben Kuhlman: Einstein. Die fantastische Reise einer Maus durch Raum und Zeit.**



Jetzt hat die kleine Maus doch das große Käsefest in Bern verpasst! Genau einen Tag ist sie zu spät gekommen. Wie konnte das passieren? Die Maus beginnt, sich mit dem Thema Zeit zu beschäftigen. Lässt sich die Zeit anhalten oder zurückdrehen? Nach vielen Versuchen gelingt es der Maus durch ihren Erfindungsgeist und die Aufzeichnungen eines gewissen Albert Einstein, in die Vergangenheit zu reisen. Doch Zeitreisen will gelernt sein, und die Maus verfehlt ihr Ziel um knapp 80 Jahre. Wie soll sie jemals wieder in ihre eigene Zeit zurückkehren? In diesem Mäuseabenteuer schickt der Autor seinen Helden auf eine Reise, wie sie nie zuvor eine Maus, und erst recht kein Mensch, unternommen hat.

**Stefan Karch: Selber denken: Verspieltes Philosophieren mit Anna und Anton.**



Jede „Anna und Anton“-Geschichte ist ein Lesegenuss, der zum Denken und Reden anregt. In jedem Kapitel steckt eine kreative Idee, die sich leicht umsetzen lässt und sich hervorragend zum Einstieg in eine philosophische Runde eignet. Die Tipps im Anhang können dazu beitragen, dass eine Gesprächsrunde mit großen und kleinen Denkern und Denkerinnen zum Erlebnis wird. Philosophieren ist wichtiger denn je, weil unsere Zukunft achtsame, selbstbestimmte Menschen braucht, die Meinungen vertreten können und die in der Lage sind, eine lebenswerte Welt mitzugestalten.

**Fred Vargas: Bei Einbruch der Nacht.**



Im Nationalpark Mercantour ist die Natur wild und ungezähmt, genau wie die Wölfe, die hier in Freiheit leben. Das gefällt nicht allen. Als nachts immer mehr Schafe gerissen werden, rebellieren die Landwirte - und bald kursiert ein gruseliges Gerücht. Sind die Schafe nicht einem Raubtier, sondern dem sagenumwobenen Wolfsmenschen zum Opfer gefallen? Dann findet man die Bäuerin Suzanne grausam ermordet im Schafgehege und Aberglaube wird zu Panik. Zusammen mit Suzannes Sohn sucht die Dorfbewohnerin Camille auf eigene Faust nach dem Schuldigen. Sie entschließt sich schweren Herzens, einen Mann aus ihrer Vergangenheit um Hilfe zu bitten: Kommissar Adamsberg, den verschrobenen und doch genialen Ermittler, der seine ganz eigenen Theorien zum Monster von Mercantour hat. Ein wunderbar Plot, spannend und mit einer Portion schwarzem Humor, für alle die es auch ein wenig mystisch lieben.

Das Team der Öffentlichen Bücherei wünscht allen ein frohes Osterfest! Alle Medien der ÖB sind auf unserer Homepage im Onlinekatalog zu finden. <https://puch.bvoe.at>

# Anger hats!

## Der Umwelt und sich selbst zuliebe.

**Einsparung von Ressourcen zu Hause ist ein wichtiger Schritt, den jeder von uns unternehmen kann, um die Umwelt zu schonen und nachhaltiger zu leben.**

Es gibt viele Möglichkeiten, wie wir im Alltag dazu beitragen können, Ressourcen zu sparen.

Eine der einfachsten Möglichkeiten ist es, gebrauchte Gegenstände zu reparieren, statt sie sofort wegzuerwerfen und neue zu

kaufen. Indem wir Dinge wie Kleidung, Möbel oder Elektronikgeräte reparieren, vermeiden wir nicht nur die Verschwendung von Rohstoffen, sondern auch die Emission von Treibhausgasen, die bei der Herstellung und dem Transport von neuen Produkten entstehen.

Mit etwas Schleifpapier und Farbe zum Beispiel kann ein altes Möbelstück noch viele Jahre Freude bereiten. Eventuell

entdecken Sie die Liebe zur Heimarbeit und zum Basteln und finden noch viele Möglichkeiten zur Renovierung.

Autos können bei guter Wartung und Pflege länger sicher bewegt werden. Alternativ können umweltfreundlichere Fortbewegungsmittel wie E-Bikes dazu beitragen die Umweltbelastung zu reduzieren. Eine Alternative zum



## REGIONAL KAUFEN - ARBEITSPLÄTZE SICHERN

„Die Angerer Wirtschaft beschäftigt mehr als 2.000 Mitarbeiter. Dein Einkauf erhält regionale Arbeitsplätze.“



KAUF IN DEINER REGION – vertraue  
ihr und fördere die Arbeitsplätze!



Auto, insbesondere für kurze Strecken fürs einkaufen in der Nähe. Darüber hinaus fördern sie die körperliche Aktivität und tragen so zur Verbesserung der Gesundheit bei.

Eine undichte Toilette kann eine Menge Wasser und Geld verschwenden. In den meisten Fällen ist das Problem auf eine defekte Dichtung zurückzuführen und kann vom Fachpersonal günstig repariert werden.

Durch eine regelmäßige Dachinspektion können kleine Schäden frühzeitig erkannt und behoben werden, bevor sie zu größeren und kostspieligeren Problemen und Folgeschäden an der Bausubstanz führen.

Fragen Sie doch bei unseren Unternehmen nach Alternativen zum Neukauf oder zur effektiven Nutzung bestehender Ressourcen. Kompetente, freundliche Mitarbeiter:innen beraten Sie persönlich und gerne.



## Die Leitbetriebe der Wirtschaftsregion Anger:

### GASTRONOMIE:

**\*\*\*Hotel Angerer-Hof**, [www.angerer-hof.at](http://www.angerer-hof.at)  
**cafe . bar . lounge AROMA**,  
[www.berggenuss-holzerbauer.at](http://www.berggenuss-holzerbauer.at)  
**Berggenuss Holzerbauer**,  
[www.berggenuss-holzerbauer.at](http://www.berggenuss-holzerbauer.at)  
**Gasthaus Bratlwirtin**,  
Fam. Schneider, Heilbrunn  
**Der Luis-Abendrestaurant**,  
[www.restaurant-derluis.at](http://www.restaurant-derluis.at)  
**Der Thaller\*\*\*\***, [www.posthotel-thaller.at](http://www.posthotel-thaller.at)  
**Gasthaus „Stixpeter“ Kulmer**, [www.stixpeter.at](http://www.stixpeter.at)  
**Zetzboch Tanzbar**, [www.zetzboch.at](http://www.zetzboch.at)

### EINKAUFEN, DIENSTLEISTUNG UND GEWERBE:

**ADA Schauraum**, [www.ada.at](http://www.ada.at)  
**ADA Möbelfabrik GmbH, Sägewerk**, [www.ada.at](http://www.ada.at)  
**Andreas Apotheke**, [www.ribul.at](http://www.ribul.at)  
**Aufbrezerei**, [www.dieaufbrezerei.at](http://www.dieaufbrezerei.at)  
**Automaterial Darnhofer**  
**Bäckerei Buchgraber**,  
[www.baecckerei-buchgraber.at](http://www.baecckerei-buchgraber.at)  
**BK-Baukontroll GmbH**, [www.baukontroll.at](http://www.baukontroll.at)  
**Blumen-Kubat**, [www.blumen-kubat.at](http://www.blumen-kubat.at)  
**Bauernhofbrauerei Schmallegger -  
Haringer Gold**  
**Bestattung Höfler-Kreimer**,  
[www.hoefler-kreimer.at](http://www.hoefler-kreimer.at)  
**Christian Installationen**,  
[www.christian-installationen.at](http://www.christian-installationen.at)  
**Dachdeckerei Ziesler**, [www.zieslerdach.at](http://www.zieslerdach.at)  
**dff Egon Wiesenhofer**, [www.dff-trading.at](http://www.dff-trading.at)  
**Möbel Derler GmbH**, [www.moebelderler.at](http://www.moebelderler.at)  
**Elektrojet Kuterer Installationen/Reparaturen**,  
[www.ejet.at](http://www.ejet.at)  
**Ertl Petra - Masseurin**, [www.massage-ertl.at](http://www.massage-ertl.at)  
**Fetz Maler u. Bodenverlegung,  
Raumausstattung**, [www.fetz-anger.at](http://www.fetz-anger.at)  
**Fleischerei Pechmann**,  
[www.fleischerei-pechmann.at](http://www.fleischerei-pechmann.at)  
**Foto Gründl**, [www.foto-gruendl.at](http://www.foto-gruendl.at)  
**G1-Personalvermittlung**, [www.g1-personal.at](http://www.g1-personal.at)  
**Werner Posch - Gerüstbau & -verleih**  
**Haider Papierfachgeschäft, Lotto  
Holz Bauer KG**  
**Installation Hack**  
**KFZ Ertl**, [www.kfz-ertl.at](http://www.kfz-ertl.at)  
**KFZ Hausleitner**, [www.kfz-hausleitner.at](http://www.kfz-hausleitner.at)  
**KFZ-Werkstätte Vogl KG**,  
[www.vogl.plusservice.at](http://www.vogl.plusservice.at)  
**Krausmontage**, [www.krausmontage.at](http://www.krausmontage.at)  
**Lagerhaus Anger**, [www.landring.at](http://www.landring.at)  
**Malerbetrieb Franz & Silvia Reitbauer**,  
[www.maler-reitbauer.at](http://www.maler-reitbauer.at)  
**Maschinenbau Winkelbauer**,  
[www.winkelbauer.com](http://www.winkelbauer.com)  
**Nahwärme Anger**  
**Nenas Haarzauber**, [www.nenas-haarzauber.at](http://www.nenas-haarzauber.at)  
**Radsport Schmuck**,  
[www.radsport-schmuck.at](http://www.radsport-schmuck.at)  
**Reifen Reiter**, [www.reifenreiter.at](http://www.reifenreiter.at)  
**Schuhhaus Stibor**, [www.stibor-schuhe.at](http://www.stibor-schuhe.at)  
**Seidl-Tracht & Mode**, [www.seidl-trachten.at](http://www.seidl-trachten.at)  
**Sparmarkt Anger**, [www.spar-anger.at](http://www.spar-anger.at)  
**Studio Street & Jeanswear**,  
[www.studio-store.at](http://www.studio-store.at)  
**Tischlerei Höfler**, [www.hoefler-kreimer.at](http://www.hoefler-kreimer.at)  
**Tischlerei Zottler**, [www.zottler.eu](http://www.zottler.eu)  
**Töchterlehof**, [www.toechterlehof.at](http://www.toechterlehof.at)  
**Transporte Haidenbauer**, [www.haidenbauer.com](http://www.haidenbauer.com)  
**Unimarkt**  
**Werbeagentur guteidee**, [www.guteidee.at](http://www.guteidee.at)

### BANK:

**Raiffeisenbank Weiz-Anger**,  
[www.rb-weiz-anger.at](http://www.rb-weiz-anger.at)

### STEUERBERATUNG:

**Mag. Reisenhofer Hannes**, [www.r-sb.at](http://www.r-sb.at)

### VERSICHERUNGEN:

**Versicherungsmakler Consens Wurm**,  
[www.consens.vg](http://www.consens.vg)  
**Vers. Maklerbüro Zink**, [www.zink-vb.at](http://www.zink-vb.at)



# GROSSE NACHFRAGE

## Familienpat:innen werden gebraucht

### ■ Melanie Kollegger-Fladerer

*Freiwillig Engagierte unterstützen als Familienpat:innen jene Eltern in der Region, deren Alltag einige Herausforderungen mit sich bringt. Viele Familien im Bezirk Weiz warten auf Pat:innen, die ihnen Zeit und dem Nachwuchs ungeteilte Aufmerksamkeit schenken.*

Nach dem Motto „weil gemeinsam vieles leichter fällt“ hat die Chance B vor 9 Jahren die Familienpatenschaften ins Leben gerufen. Freiwillig Engagierte unterstützen Eltern, deren Alltag gerade turbulenter ist. Als Patin oder Pate besuchen sie die Familie jede Woche zuhause und schenken ihr Zeit: Eltern kommen zum Durchatmen und Kinder erhalten ungeteilte Aufmerksamkeit. Denn schlaflose Nächte, die Geburt eines weiteren Kindes, wichtige Arzttermine und wenig Freiraum für sich selbst sind nur einige der Gründe, warum manchmal nicht alles rund läuft – besonders wenn Verwandte oder Freunde als helfende Hände fehlen. „In jeder Familie gibt es Höhen und Tiefen und manchmal stößt man an die eigenen Grenzen. Mit dem Projekt Familienpatenschaften bringen wir freiwillig Engagierte mit Familien zusammen, die sehr gefordert sind. Das Schöne ist, dass eine Patenschaft für alle wertvoll ist: Eltern erhalten planbare Pausen zum Krafttanken, Kinder freuen sich über neue Spielkamerad:innen und Pat:innen wird Vertrauen und Dankbarkeit geschenkt“.

In einem Workshop werden interessierte Freiwillige auf ihr

Engagement bei den Familien vorbereitet. Wie und in welchem zeitlichen Umfang sie eine Familie unterstützen, wird gemeinsam festgelegt. Bis zu drei Stunden wöchentlich sollten sich angehende Pat:innen den Eltern und ihren Kindern widmen können. Die Patenschaft ist auf sechs Monate ausgelegt, kann jedoch auch darüber hinaus gehen. „Wir sehen uns genau an, welche individuellen Bedürfnisse und Wünsche die Freiwilligen haben, und mit welcher Familie diese zusammenpassen. Außerdem achten wir bei der Auswahl darauf, dass die zwischenmenschliche Chemie stimmt. Daher lernen sich die Familien und die Pat:innen vorab kennen, bevor die Patenschaft beginnt“, erklärt Kollegger-Fladerer. Für aktive Pat:innen gibt es regelmäßige Austauschtreffen sowie kostenlose Weiterbildungsangebote. Während ihrer Zeit bei der Familie sind sie zudem haftpflicht-, rechtsschutz- und unfallversichert.

Familien, die eine Patin oder einen Paten suchen: Eltern aus Weiz mit einem 1-jährigen Sohn sind beide berufstätig. Der Papa ist zudem im Schichtdienst tätig, wodurch sie sich meist nur die Türkinke in die Hand geben. Durch eine Familienpatenschaft wünschen sich die Eltern Zeit als Paar zu erhalten. Eine alleinerziehende Mama in St. Ruprecht a.d.R. mit drei Töchtern im Alter von 7 bis 15 Jahren wünscht sich eine Patin als helfende Hand im Alltag.

Die 6-jährige Luna und die 2-jährige Ines aus Ilztal würden sich über eine Patin freuen, die Nachmittage mit ihnen verbringt. Eine Familienpatin verbringt mit dem Nachwuchs wertvolle Zeit.

# haus der frauen

## erholungs- und bildungszentrum

### Steirer´wand aus zweiter Hand

Samstag, 29. April 2023, 10 bis 17 Uhr, Samstag, 6. Mai 2023, 10 bis 17 Uhr; Samstag, 27. Mai 2023, 10 bis 17 Uhr

Der beliebte Trachtenflohmärkte-Laden ist jeden ersten und letzten Samstag im Monat in einem Nebengebäude vom Haus der Frauen offen. Es gibt eine große Auswahl an Dirndl, Blusen, Jacken, Hemden, Lederhosen und vielem mehr. Auch schöne Geschirrtelle und Gläser können erworben werden. Der Reinerlös kommt dem Haus der Frauen, 2023 vor allem für die Renovierung des „Jubiläumssimmers“, zugute.

### Tanz in den Frühling – Volkstanzcafé

Sonntag, 16. April 2023, 14 bis 18 Uhr

Ein vergnüglicher Nachmittag für Frauen und Männer jeden Alters: In geselliger Runde tanzen bzw. lernen wir einfache, überlieferte steirische Volkstänze und Figurentänze aus verschiedenen alpenländischen Regionen. Jeder ist mit oder ohne Tanzpartner\*in herzlich willkommen. Leitung: Fritz Froihofer, Tanzleiter der ARGE Volkstanz Steiermark, Herbert Froihofer, Musikant und Barbara Hatzl, Tanzpädagogin, Anmeldeschluss: 12. April.

### Apfelblüten-Wanderung - Unterwegs im paradiesischen ApfelLand

Samstag, 22. April 2023, 8.30 bis 19 Uhr

Im Frühling ist eine Wanderung im blühenden ApfelLand etwas ganz Besonderes. Vom Haus der Frauen bringen uns Fahrgemeinschaften auf den Kulm, von wo wir ins „Paradies“ aufbrechen. Mittagsrast ist am Obsthof Pangerl in Elz. Anschließend wandern wir die „Elzer Roas“ bis Puch, von wo uns ein Taxi wieder zu den Autos bringt. Mit einem köstlichen Abendessen beschließen wir einen paradiesischen Tag. Reine Gehzeit: 4,5 Stunden; Mitzubringen: Alles, was man zum Wandern brauchst inklusive Jause und Getränk. Leitung: Ria Haider, begeisterte Wanderfreundin, Anmeldeschluss: 19. April.

### Kräuter und Menschen

Samstag, 6. Mai 2023, 10 bis 16 Uhr

Gertraud Krobath hat jahrelang in der Heiltherme Waltersdorf die Traditionelle Steirische Medizin mitentwickelt. Aus ihrem großen Wissensschatz teilt sie mit uns an diesem Tag die 4-Säftelehre - Zuordnung der Kräuter und die Signaturlehre der Kräuter im Allgemeinen (nach Paracelsus) und im Speziellen der Kräuter, die wir am Nachmittag verarbeiten. Gertraud Krobath ist ein wandelndes Kräuterlexikon und gerne bereit, ihr Wissen mit Herz und Humor mit uns zu teilen. Anmeldeschluss: 2. Mai.

### Bunte Vielfalt – Vernissage

Donnerstag, 11. Mai 2023, 19 Uhr

In der Südsteiermark geboren, lebt und arbeitet Brigitte Riedl seit 1990 in Dörfra bei Kirchbach. Aus ihrer Kreativität in verschiedenen Bereichen hat sich das Malen als stärkstes Bedürfnis herauskristallisiert. Um Anmeldung zur Vernissage wird gebeten. Ausstellungsdauer: bis Mitte August.

### Solo Tango - Tanzworkshop für alle Menschen

Mittwoch, 17. Mai 2023, 16.30 bis 20.30 Uhr

Tango Argentino – das ist selbstbewusste Körperhaltung, elegantes Gehen, ausdrucksstarke Bewegung, leidenschaftliche Musik, Begegnung mit mir selbst und anderen. Vorkenntnisse im Tango sind nicht nötig, Freude am Tanz und an der Bewegung genügen! Die Tangotänzerinnen Andrea Tieber und Sigrid Mark tanzen seit 2007 gemeinsam Tango Argentino und geben neben dem Workshop SOLO TANGO auch regelmäßig Unterricht für Paare. Außerdem sind sie als Straßenkünstlerinnen in Europa unterwegs. Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Tanzschuhe, Tanztrainingsschuhe oder Socken, Anmeldeschluss: 12. Mai.

Anmeldungen erbeten an: Haus der Frauen, kirchlicher AndersOrt für Bildung, Spiritualität und Auszeit, 8222 St. Johann b.H. 7, Tel. 03113/2207, Mail: kontakt@hausderfrauen.at, www.hausderfrauen.at



## FUNKTIONÄRSEHRUNGEN

### Elisabeth Koller

Der Happy Lauf Anger ehrte Funktionäre für ihre jahrelange, wertvolle Tätigkeit.

Im feierlichen Rahmen der Kick Off Veranstaltung, als Eröffnung der Laufsaison 2023, am 3. März wurden, im Beisein einer großen Anzahl sportlicher Mitglieder und zahlreicher Ehrengäste, Ehrungen an Funktionäre durchgeführt. So übergab der Vizepräsident des ASVÖ, Johann Hörzer das höchste Verdienstabzeichen in Gold an Gina Fabschitz für ihre 15jährige Funktionärstätigkeit, ebenso in Gold an Christian Schönauer für

20 Jahre Einsatz für den Happy Lauf Anger. Das Verdienstabzeichen in Silber erhielt Jürgen Fabschitz für 15 Jahre Vereinsarbeit. Wie Johann Hörzer in seiner feierlichen Ansprache betonte, werden diese Auszeichnungen nur äußerst selten verliehen. Wir sind sehr stolz, so engagierte Menschen im Team zu haben. Wir bedanken uns bei Gina Fabschitz, Jürgen Fabschitz und Christian Schönauer für die vielen Minuten, Stunden und Jahre ihrer Zeit, welche sie dem Happy Lauf Anger gewidmet haben. Wir gratulieren ganz herzlich und danken jetzt schon für die Bereitschaft, Ihre Erfahrungen auch weiterhin einzubringen.



## SU NAINTSCH – HOSENSPONSOR

Die Spieler der KM I und KM IB der Sportunion Naintsch freuen sich über einen neuen Hosensponsor.

Das Gasthaus Hotel-Restaurant „Der Ederer“ aus Weiz übergab den Spielern eine Garnitur

Dressenhosen. Paul Ederer und Kapitän Mario Kreimer, sowie die Verantwortlichen des Vereines freut es besonders, dass sich immer wieder Gönner und Sponsoren finden, die den Verein tatkräftig unterstützen und bedankt sich dafür sehr herzlich.



## TOP-RESULTAT

### für Michael Kratzer in Neuseeland!

Für Michael Kratzer gibt es in der neuseeländischen Motocross-Meisterschaft weitere Top-Resultate. Der 29-jährige Steirer konnte auch in Runde 2 – bei den Meisterschaftsläufen in Rotorua (Neuseeland) mit sehr guten Leistungen aufzeigen. Der Dimoco Europe Racing Team Fahrer wurde auf Honda in allen 3 Rennen der großen Meisterschaftsklasse ausgezeichnet vierter!

Heute war es extrem schwer, die Strecke war aufgrund der vielen Klassen und Rennen schon sehr ausgefahren. In der Qualifikation erreichte ich Rang 5, in den Rennen versuchte ich konstant schnell zu fahren“, berichtet Michael Kratzer von seinem Rennwochenende aus Neuseeland. Die zweite Runde zur neuseeländischen Motocross-Meisterschaft fand an diesem Wochenende (25./26. Februar) statt und wurde in Rotorua ausgetragen: „Eine Strecke mit einem tiefen erdigen Boden, teilweise auch etwas steinig“,

so beschreibt Michael Kratzer den MX-Track in Rotorua. Nach Rang 5 in der Qualifikation gelang es dem 29-jährigen Baierdorfer in den Rennen konstante Runden zu fahren: „Ich bin mit meiner Leistung zufrieden, natürlich habe ich mir ein Podium gewünscht, trotzdem waren es gute Rennen und ich konnte mich auch in vielen Fights durchsetzen“, so der Honda Pilot.

Das nächste Rennen kann aufgrund der Witterung nicht stattfinden, somit werden Runde 3 und 4 der neuseeländischen Motocross-Meisterschaft an einem Wochenende gefahren: „Das wird ein anstrengendes Wochenende werden, wir fahren am gleichen Ort zwei Meisterschaften, jedoch wird das Streckenlayout am zweiten Tag anders sein“, sagt Kratzer. Bis zum nächsten Einsatz in der neuseeländischen Motocross-Meisterschaft stehen für den Honda-Piloten noch mehrere Test- und Trainingsläufe auf dem Programm, das große Ziel beim nächsten Doppelereignis in Neuseeland heißt ganz klar: „PODIUM“.





uns wie folgt platzieren: Paul Sallegger – Platz 5, Kilian Ponsold – Platz 3, Michael und Franz Tiefengraber sowie Christoph Derler und Jakob Hollersbacher – Platz 2, Thomas Ponsold – Platz 1 und Anna Pieber gewinnt auch mit Tagesbestzeit bei den Damen. Am Sonntag gab es ein Rennen vom SV Rechberg. Unsere Platzierungen waren: Jakob Hollersbacher – Platz 10, Noemi Derler – Platz 9, David Derler – Platz 7, Kilian Ponsold und Paul Sallegger – Platz 4, Franz Tiefengraber und Christoph Derler – Platz 2, Thomas Ponsold – Platz 1, Anna Pieber -Tagesbestzeit Damen. Somit haben wir alle Rennen im Rahmen des Bezirks cups abschließen können. Wir gratulieren allen Teilnehmer sehr herzlich und würden uns freuen, wenn ihr auch im nächsten Jahr wieder so zahlreich für den WSV Anger startet.

# DIE RENNSAISON

*geht langsam zu Ende...*

## ■ Bernhard Pieber

### Kindermeisterschaften



Am letzten Februarwochenende gab es in Turnau den 2. Teil der Steirischen Kindermeisterschaften. Am Samstag gab es ein Slalom in zwei Durchgängen. Wir vom WSV Anger waren mit Jakob Hollersbacher, Thomas Ponsold und Markus Pieber vertreten. Jakob Hollersbacher war leider schon die Woche davor sehr angeschlagen und belegte den 12. Platz. Thomas Ponsold hatte leider einen Steher im Flachen und konnte noch Platz 10 im Slalom mit einem guten zweiten Durchgang belegen. Markus Pieber konnte den Slalom mit 1.32 Sek Vorsprung gewinnen. Beim RTL in zwei Durchgängen am Sonntag belegten Markus und Thomas jeweils Platz 4 in ihren Gruppen. Mit diesem Ergebnis konnte Thomas Ponsold die Gruppenwertung gewinnen. Über alle Läufer und Zeiten, die beim Kinder cup an den Start gehen, gibt es auch



eine Gesamtwertung. Hier holte sich Markus Pieber Platz 3.

### Schibezirk VIII – 3 Rennen im März

Im Rahmen des Bezirks cups gab es im März bei herrlichen Pisten- und Wetterbedingungen noch 3 Rennen. Der Cross Bewerb wurde am 5. 3 beim Pirstinger ausgetragen. Ein Mix aus RTL und Slalom, der über Wellen und Schanzen führt, ist oft das Highlight der Saison für unsere Kinder. Unsere Platzierungen: Noemi Derler – Platz 10, Jakob Hollersbacher – Platz 7, Kilian Ponsold – Platz 3, Thomas Ponsold – Platz 2, Markus Pieber – Platz 1. Anna Pieber gewinnt die Gruppe mit der Tagesbestzeit bei den Damen. Am zweiten Wochenende im März gab es 2 RTL beim Holzmeister. Am Samstag veranstaltete der USV Heilbrunn das Rennen. Wir konnten



### Österreichische Kindermeisterschaften in St. Lambrecht

Gleichzeitig zu den beiden letzten Rennen im Bezirk fanden in St. Lambrecht die Österreichischen Kindermeisterschaften statt. Nur die schnellsten Kinder der Jahrgänge 2011 und 2012 der Steiermark haben sich für diese Bewerbe qualifizieren können. Heuer durfte Markus Pieber vom WSV Anger an diesen beiden Rennen teilnehmen. Beim Riesentorlauf am Samstag belegte er Platz 16 von den 38 besten Rennläufern aus Österreich des Jahrganges 2011. Am Sonntag beim Slalom verbesserte er sich vom 15. Platz im ersten Durchgang noch auf Platz 8. Insgesamt hat er 2 Sekunden Rückstand auf den Tagesschnellsten. Wir gratulieren recht herzlich.

### Österreichische Schülermeisterschaften im Montafon

Bei den Schülern gibt es im Rahmen der Österreichischen Meisterschaft 4 Bewerbe. Auf steirischer Ebene hat sich unsere Anna Pieber dafür qualifizieren können. Am ersten Tag stand der Slalom am Programm und sie be-



legte den 4. Platz. Beim RTL am zweiten Tag war Anna nach dem ersten Lauf auf Platz 3. Leider konnte sie den letzten Teil des Laufes im 2. Durchgang nicht fehlerfrei meistern und belegte somit Platz 6 im RTL. Ihre Lieblingsdisziplin in diesem Jahr ist der Super-G. Mit einer guten Fahrt konnte sie den 3. Platz belegen. Die Gesamtwertung – Kombination konnte sie mit diesen Ergebnissen somit gewinnen.

### Steirischer Schülercup

Im Rahmen des Schülercups standen an den freien Tagen dazwischen noch 2 Super-G's in St. Lambrecht und ein Saisonabschluss am Galsterberg statt. In St. Lambrecht Anfang März belegte Anna nach einer Stunde Unterbrechung wegen eines Sturzes im ersten den 3. Platz und den zweiten konnte sie dann gewinnen. Kilian Ponsold belegte Platz 11 und 13. Am 25. März kam es auch zum RTL Finale in Puggern.

### Parallelslalom Pirstinger – Saisonabschluss

Natürlich darf der Spaß nie zu kurz kommen. Deshalb startete unser Team WSV Anger noch beim Parallelslalom beim Pirstinger und unser Team konnte diesen auch in diesem Jahr zum zweiten Mal gewinnen. Herzliche Gratulation.

Hinter unseren erfolgreichen Rennläufern steht ein tolles Trainerteam, das unseren Läufern immer die beste Unterstützung bietet. Wir Eltern und Kinder möchten uns im Zuge dieses Berichts recht herzlich bei unseren Trainern für ihren Einsatz bedanken. Wir haben viele fleißige Hände, die immer wieder helfen, aber unser Franz Paier und unser Obmann Christoph Derler hatten in den letzten 8 Wochen im Schnitt 2-3 Trainingseinsätze pro Woche. Vielen Dank euch beiden, aber auch allen anderen Danke für euren Einsatz.

# STRAHLEN- DES WETTER – STRAHLENDE SIEGER!

## Heilbrunner Schitag

■ **Andrea Marchat**

*Beim traditionellen Schitag der Sportunion Heilbrunn am 4. März beim Pirstingerkogel-Lift waren bei optimalen Pisten- und Wetterverhältnissen über 60 Teilnehmer am Start.*

Für die Heilbrunner Vereine gab es eine Vereinswertung. Hier ging es um Gleichmäßigkeit und nicht Schnelligkeit. Ab 2 Familienmitglieder gab es eine Familienwertung. Jene Familien, deren Durchschnittzeit am nächsten der Gesamt-Durchschnittszeit aller Läufer lag, waren die Sieger. Ermittelt wurden beim Heilbrunner Schitag auch die Vereinsmeister des USV Heilbrunn. Die Titel gingen erneut an die jugendlichen Teilnehmer. So wurde bei den Frauen, wie schon in den letzten Jahren, Laura Gabbichler Vereinsmeisterin. Bei den Herren konnte Bernd Kreimer erstmals den Vereinsmeistertitel erringen. Für alle Klassensieger und Teilnehmer der Vereins- und Familienwertung gab es Pokale und tolle Warenpreise zu gewinnen. Erfolgreiche Saison des USV Heilbrunn im Schibezirk VIII:

Beim Bezirkscup des Schibezirk VIII erreichten die Läuferinnen und Läufer des USV Heilbrunn hervorragende Ergebnisse. So konnten in der Gesamtwertung Maximilian Tiefengraber und Günter Kreimer in ihren Klassen den 1. Platz erreichen. Peter Pretterhofer sen. und Anna Weißenbacher erreichten in ihren Klassen jeweils den 2. Platz. Stefanie Weißenbacher, Michael Sallegger, Robert Bauernhofer und Anton Arnhold erreichten in ihren Klassen die 3. Plätze. In der Vereins-



wertung konnten die Teilnehmer des USV Heilbrunn mit 4490 Punkten hinter den Vereinen SV Rechberg, SV Breitenau und Union Ski Passail den ausgezeichneten 4. Rang erzielen.

Veranstaltungshinweis: Der Schiverein USV Heilbrunn feiert heuer am 04.06.2023 sein 60-jähriges Bestandsjubiläum (Festhalle Heilbrunn) mit einem Frühschoppen.





## BESUCH IM GEMEINDEAMT

VS Anger – Im Februar besuchten die Schülerinnen der 3. Klassen der Volksschule Anger das Gemeindeamt und trafen den Bürgermeister Hubert Höfler.

Dieser empfing die Schüler\*innen herzlich und nahm sich Zeit für die Kinder. Zunächst durften die Schüler\*innen Fragen stellen, welche der Bürgermeister ausführlich beantwortete. Die Kinder waren sehr neugierig und stellten Fragen zu den Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Bürgermeisters sowie zur Arbeit des Gemeindeamts. Der Bürgermeister erklärte den Kindern anschaulich, welche Themen im Gemeinderat behandelt werden und wie Entscheidungen getroffen werden. Anschließend folgte eine Führung durch das Gemeindeamt. Die Schüler\*innen besichtigten die verschiedenen Abteilungen und lernten die Arbeitsbereiche der Gemeindeverwaltung kennen. Dabei lernten sie, wie wichtig die Arbeit im Gemeindeamt für das Leben in der Gemeinde ist. Die Schüler\*innen waren begeistert von dem Besuch und bedankten sich am Ende des Besuchs beim Bürgermeister für seine Zeit und die interessanten Antworten auf ihre Fragen. Der Besuch im Gemeindeamt war für alle eine bereichernde Erfahrung.



## AM EISLAUFPLATZ

VS Anger – die 3b Klasse der Volksschule Anger konnte sich in diesem Jahr auf dem Eislaufplatz austoben.

Im Rahmen der Turnstunde besuchten die Schüler\*innen gemeinsam mit ihrer Lehrerin den örtlichen Eislaufplatz. Die 3b Klasse hatte einen riesigen Spaß auf dem Eis und genoss die sportliche Abwechslung. Insgesamt war es ein gelungener Ausflug, der den Schüler\*innen viel Freude bereitet hat. Der Eislaufplatz in Anger bietet eine großartige Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen und gemeinsam Spaß zu haben.



## LANGLAUFTAG

VS Anger – Am 6. März fand für die 3. Klassen der Volksschule Anger ein Langlauf-Tag in Sankt Jakob im Walde statt. Unter Anleitung von zwei erfahrenen Sportlehrerinnen lernten die Schüler\*innen spielerisch die Langlauftechnik.

Viele Kinder hatten das erste Mal die Gelegenheit, auf Langlaufschiern zu stehen und waren begeistert von dieser neuen Erfahrung. Die Schüler\*innen bewiesen viel Talent und Ausdauer und meisterten die Strecke mit Bravour. Das Langlaufen kam bei den Kindern sehr gut an und sie waren begeistert von diesem sportlichen Erlebnis in der Natur. Die frische Luft und das gemeinsame Erleben stärkten das Gemeinschaftsgefühl und förderten den Teamgeist. Der Langlauftag war für alle ein gelungenes Ereignis. Wir danken den Sportlehrerinnen für ihre professionelle Anleitung und die Organisation des Tages. Die Volksschule Anger setzt sich für die Förderung des Sports bei Kindern ein. Mit Veranstaltungen wie dieser wird den Schüler\*innen die Möglichkeit gegeben, neue Sportarten auszuprobieren.



## JUGEND SINGT

■ *Johanna Krausneker*

VS Anger – Nach langer Corona-Pause war es endlich wieder möglich an einem Bezirksjugendsingen teilzunehmen.

Diesmal führte der Weg nach Birkfeld, wo die Kinder mit großem Engagement ihre Freude am Singen zeigten. Ebenso wurde der Chor für seine regelmäßige und gute Arbeit mit dem Meistersingerschule-Gütesiegel ausgezeichnet.



## AB AUF DIE PISTE!

Wintersporttag der VS Anger

■ Michaela Kreiner

Am 16. Februar verbrachten die Schüler\*innen der 3a, 3b und 2b der Volksschule Anger einen erfolgreichen Wintersporttag beim Holzmeisterlift. Bei traumhaftem Wetter und optimalen Schneebedingungen zeigten die jungen Skifahrer\*innen ihr Können. Auch die Bobfahrer\*innen hatten großen Spaß.

Die Schüler\*innen wurden von zahlreichen Helfer\*innen und dem Skiverein Anger unterstützt. Der Skiverein Anger setzt sich für die Förderung des Skisports bei Kindern und Jugendlichen ein. Mit Veranstaltungen wie dieser werden die Schüler\*innen motiviert, ihre Fähigkeiten auf Skiern zu verbessern und ihre Freizeit aktiv zu gestalten. Die Schüler\*innen zeigten sich begeistert vom Wintersporttag und hatten viel Freude beim Ski- und Bobfahren. Der Tag war für alle ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Wir danken den zahlreichen Helfer\*innen und dem Skiverein Anger für ihre Unterstützung und freuen uns auf weitere gemeinsame Veranstaltungen.



## BESUCH BEIM ROTEN KREUZ

■ Katrin Struggel

„Heißt der Sauerstoff so, weil er sauer ist?“, „Was ist in einem Notfallkoffer alles drinnen?“, „Das habe ich schon mal gesehen, was ist das genau?“, „Wann wurde das Rote Kreuz eigentlich gegründet?“

Diese und zahlreiche andere Fragen konnten den Schülern und Schülerinnen der beiden ersten Klassen der Volksschule Anger am 14. März direkt vom Roten Kreuz Anger beantwortet werden. Für insgesamt zwei Schulstunden führten uns Bedienstete des Roten Kreuzes in die Welt des Rettungsdienstes ein. Neben der Beantwortung von Fragen, durften die Schülerinnen und Schüler auch verschiedenste Dinge ausprobieren und am eigenen Körper spüren und erhielten zudem die Möglichkeit, ein Rettungsauto von innen zu sehen und zu entdecken. Vielen Dank dafür!



## ZU BESUCH

in der Marktbücherei Anger

VS Anger – In diesem Schuljahr durften die Schüler\*innen der 3. und 4. Schulstufe der VS Anger die Bücherei besuchen. Die Führung wurde von Herrn Pöllabauer, einem Mitarbeiter der Bücherei, geleitet.

Die Schüler\*innen bekamen einen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Bücherei, von der Kinder- und Jugendliteratur bis hin zu Sachbüchern und Romanen. Herr Pöllabauer erklärte den Kindern auch das Ausleih-System und wie man sich als Mitglied anmelden kann. Besonders spannend war für die Kinder, als Herr Pöllabauer ihnen vorlas. Dabei konnten sie sich entspannen und in die Geschichten eintauchen. Zum Abschluss durfte jedes Kind ein Buch ausborgen, um es lesen zu können. Der Besuch in der Bücherei war somit nicht nur lehrreich, sondern auch unterhaltsam und hat gezeigt, wie spannend und vielfältig die Welt der Bücher sein kann. Ein herzliches Danke geht an Herrn Pöllabauer, der diesen Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.

**MEINE KARTE FÜR ALLES.**

ONLINE UND OFFLINE BEZAHLEN. MIT DER NEUEN RAIFFEISEN DEBITKARTE.



## KLIMASCHUTZPROJEKT BIENEN

VS Baierdorf – Emsig wie die Bienen im Bienenstock machten sich vergangene Woche die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse VS Baierdorf an die Arbeit. Es galt die Frage zu beantworten: Warum summen Bienen?

Ausschlaggebend für dieses Experiment war der vorherige Klimaschutz – Projekttag an der Schule: hierbei wurde das Thema „Biene“ großgeschrieben und unterschiedlichste Fragen und Ideen der Schülerinnen und Schüler aufgegriffen. Unsere Fachkraft an diesem Tag, Herr Günter Schlager freute sich über das Vorwissen der Kinder und veranschaulichte durch vielseitiges Material beispielsweise das Innenleben eines Bienenstocks sowie die Gewinnung von Honig. Am Ende durften die Kinder sogar wie ein Fachmann/eine Fachfrau sich beim Räuchern probieren und in voller „Montur“ die mit Honig befüllten Waben aus dem Bienenstock heben. Zusätzlich wurden tolle Bienenwachtücher und Saatkugeln angefertigt. Auch nach dem Projekttag war klar, dass das Thema noch



nicht zur Gänze bei den Kindern ausgeschöpft war und weitere Fragen entstanden, sodass auch noch in den nächsten Tagen eifrig an diesem Thema gearbeitet wurde. Das Bienthema hat auf alle Fälle große Begeisterung bei den Schülerinnen und Schüler hervorgerufen! Wir bedanken uns nochmals auf diesem Weg bei unserer Fachkraft Herr Schlager Günter sowie beim gesamten Team des Klimaschutzprojektes für die tollen Einblicke in die Imkerei.



## SCHULSTUFENÜBERGREIFENDE ARBEIT -

„Monster aus dem All“

VS Baierdorf – Gemeinsames Arbeiten von der ersten bis zur vierten Schulstufe findet bei uns in der Volksschule Baierdorf regelmäßig statt.

Im Deutschunterricht durften die Kinder in den letzten Stunden Monster, die auf die Erde gefallen sind, mittels Knetmasse kreieren und ihnen einen Namen geben. Die erste und zweite Schulstufe beschrieb die Monster anschließend von Kopf bis Fuß, während die dritte und vierten Schulstufe spannende Fantasiegeschichten verfasste. Die fertigen Texte durften in unserer gemeinsamen Lesestunde am Freitag in Kleingruppen vorgetragen werden. Vor allem unsere Kleinsten aus der ersten Schulstufe waren sichtlich stolz, dass sie den älteren Kindern ihre eigenen Werke präsentieren konnten. Aber auch den älteren Kindern hat es gefallen, den Kleineren weiterzuhelfen und ihnen ihr Know-How weiterzugeben. Natürlich durfte auch ein abschließendes Feedbackgeben nicht fehlen. Es sind wirklich tolle Kunstwerke, Beschreibungen und Geschichten entstanden und die Kreativität der Kinder gefördert.



## GLÜCKSTAG

VS Baierdorf – Was bedeutet Glück für dich? Welche Farben bringst du damit in Verbindung und wann warst du das letzte Mal so richtig glücklich?

Passend zum alljährlichen Glückstag veranstalteten wir gemeinsam mit den beiden Mehrstufenklassen in der VS Baierdorf einen klassenübergreifenden Glückstag und knüpf-

ten auch hier wieder an bereits erworbene Erkenntnisse zurück. Zum Einstieg in das Thema erhielt jedes Kind eine unterschiedliche Glückskarte mit einer Fragestellung. Die Schülerinnen und Schüler sollten aus dem Bauch heraus frei erzählen und so entdeckten die beiden Klassen sehr schnell, dass das Thema Glück unterschiedlich empfunden wird und immer wieder ein kleines bisschen anders aussieht / sich anders anfühlt. So kann ein glücklicher Moment für manche eine kürzlich gemeinsam erlebte Geburtstagsfeier sein, oder aber auch ganz individuell der exklusive Spaziergang mit seiner „Lieblingsoma“. Auch wenn wir unterschiedliche Momente für das Glücklich sein gefunden bzw. empfunden haben, waren wir uns alle über eines einig: wir sind darüber glücklich, mit unseren Klassenfreunden beisammen zu sein. Mit dem Bilderbuch „Ein Tag ohne dich“ versuchten die Kinder eigene Beispiele zu formulieren und verschriftlichten danach ihre Gedanken hierzu. Ältere Kinder halfen den Jüngeren und der eigene Lieblingssatz wurde im Anschluss bildnerisch dargestellt. Ein Tag ohne unsere Klasse ist wie ... Rapunzel ohne Haare, ... ein Regenbogen ohne Farbe.





## SCHULSKITAG

■ Bianca Wiederhofer

VS Koglhof – Zum Ausklang des ersten Semesters veranstaltete die VS Koglhof in der letzten Woche vor den Semesterferien einen Skitag mit allen Schülerinnen und Schülern, sowie den Lehrerinnen.

Die gemeinsame Busfahrt brachte uns auf die Teichalm. Beim Holzmeisterlift angekommen, schlüpfen wir erstmal in unsere Ski-ausrüstung und teilten uns in unsere Gruppen ein. Bei wunderbarem Wetter und tollen Pistenbedingungen zogen wir schließlich unsere Schwünge in den Schnee. Natürlich gönnten wir uns auch eine Jausenpause bei herrlichem Sonnenschein. Wir möchten uns bei allen Eltern und Verwandten bedanken, die uns als Begleitpersonen zur Verfügung standen und freuen uns schon auf den nächsten Skiausflug!



## ZÄHNE PUTZEN

■ Julia Schweiberger

Kindergarten Anger Zähne putzen muss ein jedes Kind ... bis sie sauber sind. Dieses Motto begleitet uns seit Anfang März in unserem Kindergarten.

Gemeinsam mit unserer Zahngesundheits-Gezieherin Daniela lernen die Kinder wie man richtig seine Zähne putzt und sie auch gesund hält. Sie finden gemeinsam heraus von welchen Lebensmitteln man ganz viel und welche man eher weniger essen soll. Natürlich durften die Kinder auch selber Hand anlegen und versuchen mit welchen Techniken man seine Zähne ordentlich sauber bekommt. Das habt ihr Kinder gut gemacht und nun sind alle Zähne blitzblank sauber.



## ERFOLGREICH IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT

*Wer den Schritt in die Selbstständigkeit wagt, sollte nicht nur fachliche Qualifikation, ein gutes Unternehmenskonzept sowie Branchenkenntnisse vorweisen können, sondern auch gute Berater an seiner Seite haben.*

Unsere Kanzlei kann auf viele Jahre der Tätigkeit im Bereich des Gesellschaftsrechtes zurückgreifen. Herr Mag. Jochen Haider und Herr Mag. Nikolaus Dohr stehen Ihnen als verlässliche Partner bei der Gründung Ihres Unternehmens zur Seite. Wir beraten Sie bei der Rechtsformwahl, bei der Firmenwortlautbildung, berücksichtigen in enger Abstimmung mit Ihrem Steuerberater steuerliche Aspekte und errichten für Sie alle Urkunden, die für die Gründung der Gesellschaft (Gesellschaftsverträge, Geschäftsführerverträge, Syndikatsverträge et cetera) oder für Änderungen im Firmenbuch erforderlich sind und reichen diese elektronisch beim Firmenbuchgericht ein.

*In diesem Zusammenhang sollte nicht unerwähnt bleiben, dass auch Betriebsübergaben eine Chance für einen erfolgreichen Start in die Selbstständigkeit darstellen.*

*In allen diesen Fragen stehen Ihnen Herr Mag. Jochen Haider, Herr Mag. Nikolaus Dohr sowie Herr Mag. Bernhard Schilcher und das gesamte Team der Notariatskanzlei gerne zur Verfügung.*



Birkfelder Straße 11, 8160 Weiz  
T: 0 31 72 / 44 0 44 | M: notar@haider-partner.at  
www.haider-partner.at



# „HANDEL IM WANDEL“

## ein Experteninterview mit Franz Zsifkovits

### ■ Mediengruppe MS Anger

Die Mediengruppe der MS-Anger tauchte in die Welt des Handels ein und stellte sich die Frage: „Wie veränderten sich der Markt und das Gewerbe im Laufe der letzten Jahrhunderte?“ Wir recherchierten im Internet und stießen durch einen Tipp von Ernst Kreimer auf die Familie Zsifkovits, deren Familiengeschichte wir bis zum Jahre 1869 zurückverfolgen konnten.

Was lag näher, als mit Franz Zsifkovits ein Experteninterview an unserer Schule durchzuführen. Interessant war neben dem Gedankenaustausch auch das Begutachten der alten Fotos, Schriften und Gegenstände. Wie man auf unseren Bildern gut erkennen kann, gab es in den letzten 150 Jahren viele Veränderungen in der Marktgemeinde Anger.

#### Wie sind Sie dazu gekommen, alte Gegenstände aufzubewahren?

**Franz Zsifkovits:** Die Urgroßeltern sammelten schon Gegenstände, dadurch entwickelte sich auch meine Sammelleidenschaft. Mein Vater trug sehr viel zusammen und kaufte auch Gegenstände für die Sammlung.

#### Wann haben Sie damit begonnen?

**Franz Zsifkovits:** Eigentlich schon immer, wir haben auch damals viel getauscht.

#### Haben Sie als Kind schon Interesse am Handel gehabt?

**Franz Zsifkovits:** Ich bin damit aufgewachsen und habe schon als Kind täglich mehrere Stunden im Geschäft verbracht.

Was war Ihre Motivation für diesen Beruf bzw. die Motivation alte Gegenstände aufzubewahren.



**Franz Zsifkovits:** Ich besuchte die Handelsschule in Graz. Ich bin der Meinung, man sollte nicht immer alles wegschmeißen, sondern aufbewahren, damit unsere Familiengeschichte nicht in Vergessenheit gerät.

#### Wie groß ist Ihre Sammlung und was möchten Sie damit erreichen?

**Franz Zsifkovits:** Das lässt sich schwer einschätzen, weil erst sehr wenig archiviert bzw. geordnet ist. Mein Wunsch wäre es, dass auch der Jugend die Sammlungsstücke nähergebracht werden können, vielleicht einmal in Form einer Ausstellung.

#### Was sind Ihrer Meinung die größten Unterschiede des Handels im Vergleich zu früher und wie sehen Sie die Zukunft des Handels?

**Franz Zsifkovits:** Der größte Unterschied ist, dass früher alles handschriftlich festgehalten wurde, da uns noch keine digitalen Geräte zur Verfügung standen. Ich glaube, dass der übliche Markthandel, so wie wir

ihn kennen, nie verschwinden wird. Natürlich wird sich der Onlinehandel vergrößern, jedoch wird es immer Menschen geben, die ihr Produkt wirklich sehen wollen.

#### Was halten Sie von dem Handel zurzeit?

**Franz Zsifkovits:** Zurzeit gibt es viele große Handelsketten und weniger kleine Betriebe, für sie wird es immer schwieriger zu überleben.

#### Gab es wirtschaftliche Höhen und Tiefen?

**Franz Zsifkovits:** Ja, auf jeden Fall. Es gibt in allen Betrieben und Branchen immer einmal Höhen und Tiefen.

#### Betrifft die Sammelleidenschaft nur Sie oder die ganze Familie Zsifkovits und was ist Ihr Lieblingsstück?



**Franz Zsifkovits:** Meine Schwester legt auch einen großen Wert auf das Sammeln alter Gegenstände. Dies ist schwer zu sagen, aber am interessantesten finde ich die alten Briefe und Schriften, denn ich möchte diese mal erforschen und übersetzen.

Vielen Dank für das interessante und informative Interview!



## SCHNELL

– schneller – am schnellsten

### ■ Nina Gissing und Anna Rafaela Reisinger

Am 3. März 2023 fand anlässlich des Wintersporttages unserer Mittelschule Anger ein Skirennen beim Skilift Pirstinger statt.

Um 8.30 Uhr kamen die Skifahrer\*innen beim Skilift an und erhielten ihre Startnummern für das spätere Skirennen. Die Schüler\*innen durften in Gruppen Ski fahren, bis das Rennen um 10 Uhr begann. Dank des Skivereines konnte die Zeit beim Rennen genau gemessen werden, um später den Gewinner/die Gewinnerin zu ermitteln. Alle Teilnehmer\*innen brausten nacheinander die gut präparierte Piste hinunter und gaben ihr Bestes. Als das

Skirennen beendet war, durften alle nochmals ihren Skikünsten freien Lauf lassen, bis es dann zu Mittag zurück in die Schule ging. Somit war der Skitag mit dem Skirennen ein voller Erfolg mit hohem Spaßfaktor. Die feierliche Siegerehrung wurde später im Sport – und Kultursaal durchgeführt. Auf das Siegertreppchen wurden bei den Burschen Dominik Gabbichler (4a), Bruno Streilhofer (1b) und als Dritter Lukas Glaser (4a), sowie bei den Mädchen Nina Gissing (3a), Lia Maier (3b) und Emilia Tandl (2b) gebeten.

Wir bedanken uns herzlich beim WSV Anger für die Möglichkeit ein Schulskierennen mit Zeitmessung abhalten zu können. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!



# WINTERSPORTTAG

*auch im Winter sportlich sein, da bleibst du nicht daheim!*

## ■ Mediengruppe MS Anger

Am 3. März fand wieder der all-jährliche Wintersporttag unserer Schule statt. Dabei konnten die Schüler\*innen der MS Anger zwischen 4 Sportarten wählen: Skifahren und Bob fahren beim Pirstinger-Lift, Langlaufen und Wandern in St. Jakob.

Beim Skifahren wurde zuerst jedem/r Schüler\*in eine Startnummer für das bevorstehende Rennen zugeteilt. Anschließend durften alle freifahren, bis schließlich das große Rennen begann. Nach einer Stunde Anstrengung und einem

spannenden Leistungsvergleich haben es alle ins Ziel geschafft und ihr Bestes gegeben. In der Hütte wurden sie dann mit Essen und Trinken gut versorgt. Nun konnten die Schüler\*innen in der verbleibenden Zeit ihren Schikünsten freien Lauf lassen und hatten daran sehr viel Freude. Währenddessen fuhren die Bobfahrer\*innen neben der Skipiste einige Male die Bahn hinunter. Für zusätzliche Action wurde mit einer „Buckelpiste“ gesorgt. Zwischendurch erholten sich die Bobfahrer\*innen und durften sich in der Hütte eine Jause kaufen. So verbrachten sie den restlichen Tag und fuhren gemein-

sam mit den Skifahrer\*innen zur Schule zurück. In der Zwischenzeit waren die Wander\*innen und die Langläufer\*innen in St. Jakob unterwegs. Die Wanderer verbrachten den Tag im winterlichen Wald und trafen auf Alpakas. Schließlich stärkten sie sich im Gasthof Orthofer. Auch die Langläufer\*innen machten sich einen schönen Tag. Im Ort borgten sie sich die Ausrüstung aus begannen sogleich mit dem Üben. Nach einer Weile steigerte sich ihr Können und die Schüler\*innen liefen die Teichrunde. Zusätzlich gab es auch noch einen Staffellauf und als besonderes „Zuckerl“ wurde Biathlon beim Rennen angeboten. Alle Gruppen kamen nach diesem ereignisreichen Tag pünktlich zur Schule zurück.

Hier ein paar Meinungen unserer Schüler\*innen:  
 „Ich habe es sehr cool gefunden, dass wir mal etwas anderes in der Schulzeit unternommen haben.“ (Kiera Katzer, 3a)  
 „Mir hat es sehr gut gefallen, dass wir frei entscheiden durften, welche Sportart wir ausüben wollen. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht.“ (Anna Sophie Führinger, 3a)



„Ich fand den Tag schön, weil der Wettkampfgeist gefördert wurde und wir alle unser Bestes geben konnten.“ (Marie Wiener, 3a)  
 „Besonders gut hat mir gefallen, dass wir beim Skifahren mit Freunden alleine fahren durften. Außerdem hatten wir sehr viel Spaß.“ (Marie Koller, 3b)  
 „Es war sehr interessant und den Wanderweg habe ich sehr schön gefunden.“ (Klemens Kratzer, 1b)



## Veranstaltungskalender

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
22. April 2023	all you need ist love! - Das Beatles Musical	Graz
23. April 2023	Alle Achtung - Liebe & Krawall Tour	Weiz
30. April 2023	Thommy Ten & Amelie van Tass - Die Erfolgsshow "Zweifach zauberhaft!"	Graz
12. Mai 2023	Pippi Langstrumpf als Musical	Gleisdorf

Karten sind ab sofort online unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) erhältlich.



# Pischelsdorfer NÄHSTUB`N

- Kinderjerseystoffe
- Vorhangrestposten ab €2,-
- Wolle und Garne
- Näh- und Handarbeitszubehör
- Reißverschlussreparatur und Austausch
- Näh- und Änderungsservice

## Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Sa: 8 - 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Freitag: 8 - 12 und 15 - 18 Uhr

Rita Eisner  
M: 0664 / 73 20 10 39  
Pischelsdorf 421, 8212 Pischelsdorf



STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT  
Körperschaft öffentlichen Rechts

## Einladung

### Bergmesse am Rabenwald

1. Mai 2023 - 11:00 Uhr



Die Ortseinsatzstelle Anger feiert am 01. Mai 2023 um 11:00 Uhr ihre traditionelle Bergmesse am Rabenwald und möchte die Bevölkerung dazu herzlichst einladen! Für Jause und Getränke am Gipfel ist gesorgt.

Karl Rossegger, Ortseinsatzleiter

schönes *dahoam*  
MALERBETRIEB

# Reitbauer



[www.maler-reitbauer.at](http://www.maler-reitbauer.at)



Wir machen aus Ihrem  
*dahoam* ein schönes *dahoam*!

Der SPEZIALIST für schöne  
WOHNRÄUME & schöne FASSADEN.

Fassadenrenovierung inklusive  
Gesamtlösung:  
Gerüst | Verputz | Färbelungsarbeiten  
Vollwärmeschutz jeglicher Art  
Farbtonberatung: Wir zeigen Ihnen am  
Computer Ihr Haus in Farbe,  
wie es nach der Renovierung aussieht.



**HLA**  
**Happy Lauf Anger**  
www.happy-lauf-anger.at



**7. Mai 2023**  
32. Angerer Volkslauf  
mit Nordic Walking Bewerb  
Lauf zum Weizer Bezirkslaufcup  
18. Fire-Kids-Bewerb








**KOCHKURS  
MILCH &  
KÄSE**

*Frische Milch  
vital & regional*

**Di. 18. April  
16 Uhr; MS Anger**




Du wolltest schon immer die vielseitigen Verarbeitungsmöglichkeiten von Milch kennenlernen? Wir machen gemeinsam:

- Joghurt
- Frischkäse
- Mozzarella
- Weichkäse
- Butter Rühren

PS: Kochschürze und Tupperboxen mitbringen.

**25 €**  
inkl. Rezeptbroschüre  
exkl. Lebensmittel

**ANMELDUNG bis 14.04.23**  
bei den Gemeindebäuerinnen  
Doris Schröck: 0699 / 119 02 773  
Ingrid Gruber: 0664 / 223 99 35






**Klimaschutz  
Sommerprogramm**

- GEMEINSAM GESTALTEN WIR UNSERE ZUKUNFT! -



Unter dem Motto "Gemeinsam gestalten wir unsere Zukunft!" findet wieder in der Klimaregion Anger & Floing ein Klimaschutz Sommerferienprogramm statt. Wir wollen **Schüler\*innen zwischen 06-14 Jahren aus beiden Gemeinden** spielerisch & altersgerecht einen weiteren Input zu den Themen erneuerbare Energie, Mobilität, Klimaschutz, Regionalität uvm. vermitteln. Gemeinsam begeben wir uns auf spannende Exkursionen! Du hast Interesse und in den Ferien noch nichts vor?

**31. Juli - 04. August 2023**

Aufgrund der großen Nachfrage findet dieses Jahr das Sommerprogramm **in Kooperation mit der Sommerbetreuung Anger** statt, um mehr Kindern die Möglichkeit an einer Teilnahme zu gewährleisten. Das Programm wird demnächst bekannt gegeben.

Ich bitte um **Anmeldung direkt über das Formular der Sommerbetreuung Anger** - erhalten können Sie das Formular in der Nachmittagsbetreuung oder im Gemeindeamt Anger. Kosten der Sommerbetreuung sind 10€ pro Tag.  
**Weitere Infos zur Anmeldung unter: 0664/ 88 744 631 oder nachmianger@gmx.at**

Anmeldung bis 02. Mai 23 möglich!

Ich freue mich auf euer Kommen! Gemeinsam erleben wir ein abenteuerliches, spannendes und lustiges Klimaschutz Sommerprogramm!

**LENA KRONES, BA**  
PROJEKTLEITUNG  
0664 / 88 67 07 46  
kem-manager@angerhats.at









■ Julia Zink, Verena Derler und Petra Reindl

Mit meinen großartigen Kolleginnen Julia Zink und Petra Reindl eröffne ich meinen modernen, neu eingerichteten Salon **FRISEUR VERENA**. Genießen Sie Ihren nächsten Friseurbesuch mit unseren zahlreichen Dienstleistungen rund um's Haar und lassen Sie sich in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen. Mit den hochwertigen Produkten bei uns im Salon sorgen wir für Ihr bestmögliches „Haargefühl“. Unser Konzept ist es, gemeinsam, selbstständig sowie professionell zu arbeiten und jeden Wunsch unserer KundInnen zu erfüllen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei  
**FRISEUR VERENA**  
Verena Derler & Team

# NEUERÖFFNUNG

Ihr Friseur in Anger



Wir sind ab 3. April  
für Sie da!

**Termin: 0676 92 64 646**  
DI-FR 8-18 Uhr, SA nach Vereinbarung  
Bahnhofstraße 21, 8184 Anger

## KULTUR TERMINE

- 19.04.2023 Ausstellungseröffnung der VS Anger „Kunst und Mathematik „ 18 Uhr in der Marktgemeinde Anger
- 20.04.2023 KuKuK Theater „Gute Nacht“ 9:00 und 10:30 Uhr im Kultursaal
- 21.04.2023 KuKuK Theater „Schnaufen“ 8:30 und 10:30 Uhr im Kultursaal
- 21.04.2023 Lesung mit Fritz Ostermayer / komm.st 19.00 Uhr im Zetzboch Stüberl
- 22.04.2023 KuKuK Theater „Bis einer heult“ 16:00 Uhr im Kultursaal
- 28.04.2023 SINGsCOOL Konzert „Herzklopfen“ 19:00 Uhr in der Pfarrkirche
- 29.04.2023 Bauerngart'1 ab 10:00 Uhr am Südtiroler Platz
- 30.04.2023 Apfelblütenfest in Puch b.W. Steirische Roas in Puch b. W.
- 01.05.2023 Bergmesse 11:00 Uhr am Rabenwald



Gute Unterhaltung wünscht die **ARGE KULTUR** | 03175/2211

## KURUK

Öffentliche Vorstellung

**Bis einer heult / Material für die nächste Schicht**



Für Kinder ab 3 Jahren / 50 Minuten

Performancetheater ohne Text, aber mit Bausteinen

Spielerisch entdecken wir und erschaffen wir uns unsere Welt. Wenn das alles so einfach wäre, dann wäre es einfacher. Ist es aber nicht. Und da sind noch so viele andere um uns herum, die auch spielen wollen.

*„bis einer heult“ beginnt an einem Tisch mit Bausteinen und zelebriert in einem sinnlichen Trip die Lust und die Schönheit, die im Spiel und im Leben steckt – bis es heult.*

Gewinner des STELLA20 in der Kategorie „Herausragende Produktion für Kinder“

Kreation, Performance: Jana Thomaschütz, Martin Geisler, Stefan Ebner  
Bühne, Ausstattung: Stefan Ebner  
Musik: Jana Thomaschütz  
Konzeption, Künstlerische Kompostierung: Stefan Ebner



## WIR MÖCHTEN ZEIT SCHENKEN?

*„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben!“*

Ehrenamtlicher Mitarbeiter beim Besuchs- und Begleitdienst des Roten Kreuzes Anger zu werden ist ganz einfach und mit kleinem Zeiteinsatz möglich.

Einsamkeit und Isolation werden besonders von älteren Menschen gefürchtet, weil es fehlt ihnen an Kontakten und Ansprechpersonen. Hier setzt unser Besuchsdienst Team an.

Unter dem Motto „ZEIT SPENDEN – ZEIT SCHENKEN“ bieten wir einen kostenlosen Besuchsdienst an, wir wollen Menschen Freude am Leben schenken und Angehörige entlasten.

Jeden 2. Samstag im Monat ab 14 Uhr findet im Tageszentrum ein gemüt-

licher Nachmittag bei Kaffee, Spielen und Spaß statt.

Werden auch sie Teil davon, rufen sie uns an 0664/4069120 Fr. Baumegger



## Tag der offenen Tür

Samstag, 15. April 2023 | 13.00—18.00

*Wir freuen uns, dich beim Tag der offenen Tür zu begrüßen und dir unsere Ortsstelle zu zeigen!*

## BIODYNAMISCHE OSTEOPATHIE

*...was ist das genau?*

*Die biodynamische oder bioenergetische Osteopathie ist ein ganzheitliches Behandlungskonzept, das sich in den 70er Jahren aus der kraniosakralen Osteopathie entwickelt hat und durch sehr sanfte Techniken auszeichnet.*



Die Osteopathin behandelt dabei den gesamten Körper bzw. Menschen, sodass möglichst viel Kraft und Potential aufgebaut wird. Dadurch können sich die Selbstheilungskräfte sehr gut entfalten. Der Fokus liegt dabei im Gegensatz zu vielen anderen Therapiemethoden auf dem Gesundheitspotential, das durch die embryologischen Kräfte ein Leben lang in uns vorhanden ist.

Dr. James Jealous, der Begründer der Biodynamik, formulierte es so: „Die Wachstums- und Gestaltungskräfte der embryologischen Entwicklung sind die Heilungskräfte der Gesundheit bei Babys, Kindern und Erwachsenen.“

Die Voraussetzung für diese ausgesprochen feinfühligkeit Art der Behandlung ist eine intensiv geschulte Wahrnehmung. Das erklärt die lange Ausbildungszeit von insgesamt 9 Jahren, wobei nur ein Seminar pro Jahr stattfindet, um genügend Zeit zum Verbessern und Weiterentwickeln der eigenen Spürfähigkeiten und letztendlich auch der eigenen Persönlichkeit zu haben.

Dadurch ist es möglich, auch an Beschwerden zu arbeiten, deren Ursache schon sehr weit zurückliegt. Das sanfte Erspüren („Hören mit den Händen“) leitet dabei. Diese Art der Therapie ist für die meisten Patient\*innen sehr angenehm. Durch den Kontakt mit der eigenen Gesundheit kommt es zur Reduktion von Stress und deren Auswirkungen, Entspannung des Nervensystems und mehr Beweglichkeit auf Gelenkebene und zwischen Gewebeschichten und damit (im besten Fall) zur Heilung.

Somit kommt die Biodynamik für alle gängigen Beschwerdebilder bei Erwachsene, Kinder und Babies, bei denen auch eine osteopathische Behandlung Abhilfe schafft, in Frage wie Kopf- und Nackenschmerzen, Unfälle, nach schweren Geburten, Tinnitus, Ischialgien uvm.

Nachdem ich heuer Mitte März die Ausbildung in Salzburg bei Dr. Tom Shaver, D.O. abgeschlossen habe, freue ich mich, auch mit dieser angenehmen Art der Behandlung helfen zu dürfen!

Mit den besten Wünschen für eure Gesundheit,

NatalieGugatschka  
(Osteopathin und  
Physiotherapeutin)



<http://www.praxisbuchenweg.at> / Tel. 0650/2045645

SAMSTAG

22.04.

2 0 2 3



RÜSTHAUS  
ANGER

# FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



der Fa. WEINRAUCH

**ABGABE:** Fr, 21. April,  
15.00 – 18.00 Uhr

**ABHOLUNG:** Sa, 22. April,  
14.00 – 17.00 Uhr

30 JAHRE Hospiz  
Steiermark®

## Wir suchen Verstärkung!

Wer hilft tut Gutes - und gibt dem Leben anderer, aber auch dem eigenen einen speziellen Sinn. Ganz besonders in der Hospizarbeit, wo es darum geht, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten und ihre Angehörigen in der Trauer zu unterstützen.

Der Hospizverein Steiermark sucht dringend Menschen, die für andere da sein möchten, für die Hospizbegleitung.

Aber was ist Hospizbegleitung eigentlich? Was machen HospizbegleiterInnen und wie kann man das werden? Das alles erfahren Sie in einem zweiteiligen

### Einführungsseminar<sup>\*)</sup>

am **Freitag, 10. November 2023**, von 16 – 20 Uhr,  
UND am **Freitag, 2. Dezember 2023**, von 9 - 14 Uhr,  
im Saal der Marktgemeinde Anger  
Südtiroler Platz 3, 8184 Anger

Kosten: 48 Euro

<sup>\*)</sup> Dieses Seminar ist Voraussetzung für die Teilnahme am Hospizgrundseminar.

#### Info und Anmeldung:

Hospizverein Steiermark

Dagmar Böhm, Tel. 0316 / 39 15 70

E-Mail: [d.boehm@hospiz-stmk.at](mailto:d.boehm@hospiz-stmk.at)

In Partnerschaft mit:



Hospizverein Steiermark | Landesgeschäftsstelle Graz | Albert-Schweitzer-Gasse 36 | 8020 Graz  
Tel.: 0316 39 15 70-0 | E-Mail: [dasein@hospiz-stmk.at](mailto:dasein@hospiz-stmk.at) | [www.hospiz-stmk.at](http://www.hospiz-stmk.at)



Seppi Neubauer  
Kabarett  
HIRN  
MIT  
EI

**Mittwoch, 8. November 2023**

**Kabarettist Seppi Neubauer** gastiert wieder im Hofer Stadl. Es freut uns, dass es auch heuer wieder einen Auftritt von Seppi Neubauer vor heimischem Publikum gibt. „Hirn mit Ei“ lautet der neue Titel des Kabarets und wird am 8. November 2023 um 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Hofer Stadl in Puch 2 aufgeführt. Kartenvorverkauf im Gemeindeamt Puch bei Weiz, beim Kirchenwirt Hofer und bei Seppi Neubauer. VVK: € 18,— / AK: € 22,— (Freie Platzwahl)



**BADAUFSICHT 2023**

#### für Freibad in Puch bei Weiz

Für die Sommermonate werden noch Personen für den Baddienst im Freibad Puch bei Weiz gesucht. Jugendliche ab dem 18. Lebensjahr, Hausfrauen, aber auch aktive SeniorInnen haben die Möglichkeit im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung das Einkommen aufzubessern. Gültiger Erste-Hilfe-Kurs erforderlich. Bewerbungsschreiben richten Sie bitte an das Gemeindeamt Puch, 8182 Puch 100, Bürgermeisterin Gerlinde Schneider.

# A KLEINE ZEITUNG Steirische Roas

## beim APFELBLÜTEN FEST 2023

am Sonntag, den 30. April 2023



*Bgm Gerlinde Schneider beim Hufeisenapfel in Puch*



*Pfarrkirche von Puch mit der Apfelblüte*

### Musikprogramm am Festplatz „Hochgartl“ ganztägig

12.30 Uhr: Dorfblech  
13.30 Uhr: Polsterzipflmusi  
14.30 Uhr: Dorfblech  
15.30 Uhr: Polsterzipflmusi  
16.30 Uhr: Stubalmblech

### Musikprogramm entlang der Wanderroute von 11 – 15 Uhr

**Niglbauer - Obstbau Leitner:** Franzlgruber Tanzmusi, Blechprojekt, VTK Eggersdorfer Lausbuam  
**Troggustl - Obstbau Berger:** Die Bergler, Vocalix, D' Schwösterer, VTK Fischbach  
**Haus des Apfels: Mostschenke Kelz:** Zislaweng Musi, Faustmann Musi, VTK Kaindorf

### Musikprogramm im Ortskern von 11 – 15 Uhr

**Wirtshaus Meißl:** Gstrich'n vui, Zenz & Freunde  
**Gemeindeamt:** Apfelland Trio, Hügellandler  
**Kirchenwirt Hofer:** Murtaler Kirchtagsmusi / Apfelland Trio

### Tagesprogramm am Festplatz „Hochgartl“ ganztägig

8.45 Uhr: **Festmesse** in der Pfarrkirche Puch mit Pfarrer Anton Herk- Pickl, (MV Heimatklang Puch und Vocalensemble Vocalix)  
10 Uhr: **Eröffnung des Apfelblütenfests** und der „**Steirischen Roas**“ - Einführung in die „Steirische Roas“ durch den Literaten Franz Gollner, Musik Zenz & Freunde  
10.30 Uhr: **„Auf zur Apfelblüte“:** Erste geführte Wanderung mit Franz Gollner und der Murtale Kirchtagsmusi / Festgelände „Hochgartl“: Frühschoppen mit MV Heimatklang Puch  
11.15 Uhr: **Einzug der „Trychler Bäch“-Glockenläufer** aus der Schweiz vom Wirtshaus Meißl zum Festplatz Hochgartl / anschl. Präsentation der „**Apfelhoheiten**“ und weiteren Hoheiten aus der Steiermark  
11.30 Uhr: **„Auf zur Apfelblüte“:** Zweite geführte Wanderung vom Festplatz mit Lisa Hörting und der Murtaler Kirchtagsmusi

Den ganzen Tag Schmankerln der Apfelstraßenbetriebe am Festplatz, bei den Wirten und bei den Labestationen, Handwerks- und Künstlermarkt im Ortszentrum, Verlosung wertvoller Preise der Steirischen Apfelstraße am Festplatz um 16 Uhr



# SCHITOUREN WOCHENENDE

*Der Alpenverein Anger verbringt drei Tage auf der Südwiener Hütte*

■ **Lukas Kulmer**

*Am Freitag, 10. März machten sich 18 motivierte Schitourengeher der Sektion Anger auf den Weg in Richtung Radstädter Tauern, um gemeinsam bis Sonntag, 12. März ein sportliches Wochenende auf zwei Brettern zu verbringen.*

Die im Dezember des Vorjahres ausgeschriebenen begrenzten Teilnehmerplätze für das geplante Schitouren Wochenende im Salzburger Pongau waren im Nu vergriffen und so starteten die 18 Teilnehmer nach langer Vorfreude an einem sonnigen Freitagvormittag in Richtung Obertauern. Mit dem Vereinsbus und zwei privaten PKW kam die Gruppe gegen Mittag am Parkplatz der Gnadenalm an. Samt Gepäck für die kommenden drei Tage ging es folglich bei frühlingshaften Temperaturen und Sonnenschein die 500 Höhenmeter vom Parkplatz bergauf zur Südwiener Hütte, wo bereits Schlafplätze für die kommenden zwei Nächte reserviert waren. Die Teilnehmer waren in drei Gruppen, geführt von je einem Tourenführer, unterwegs. Nach einem netten Empfang der Hüttenwirtin und einer kleinen Stärkung auf der Terrasse der auf 1.802m gelegenen Hütte, ging es

nun mit leichterem Gepäck weiter, um sich ein erstes Bild von der Umgebung zu machen. Nach den jeweiligen Erkundungstouren und ersten Abfahrten zurück zur Hütte wurden die Lager bezogen und man freute sich bereits auf einen ersten gemütlichen Abend in der warmen Stube.

Schon in der Nacht auf Samstag konnte man in der Hütte erahnen, dass das Wetter draußen umschlug. Trotz starkem Wind und wesentlich niedrigeren Temperaturen am Morgen des zweiten Tages, ließen sich die Teilnehmer die Motivation nicht nehmen. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es für die Gruppen vorerst rund um das Spatzeck in Richtung Steinfeldspitze, um von dort zur Hafeichtalm abzufahren und wieder zur Südwiener Hütte aufzusteigen. Nach dieser Halbtagestour und einer warmen Suppe in der Hütte bezwang man am Nachmittag - nun bei besserem Wetter - auch noch den Scheibkogel und den Spizinger. Nach einem langen Tag draußen, genoss man die Zeit nach dem Abendessen bei sämtlichen Hüttenspielen und guten Gesprächen in der Gruppe.

Am dritten und letzten Tag des Wochenendes konnte man während des Frühstücks die Dünen und Wechten, welche sich in der Nacht durch Wind und Schnee-

fall gebildet hatten, durch die Fenster beobachten. Bei anhaltendem Schneefall ging es am Sonntag in Richtung Großer Pleißlingkeil. Aufgrund der schlechten Sicht musste diese Tour jedoch verkürzt werden und es wurde auf ungefähr halbem Weg umgekehrt. Nach einer letzten Mahlzeit zu Mittag auf der Südwiener Hüt-

te und nachdem Hütten schlaf-sack und Co wieder im Rucksack Platz gefunden hatten, starteten die Gruppen die Abfahrt zurück zum Parkplatz auf der Gnadenalm. Bei der Rückfahrt nach Anger ließ man das Wochenende Revue passieren und freute sich bereits auf kommende gemeinsame Abenteuer



**Fr, 07.04.2023**  
**AV STAMMTISCH**  
Treffpunkt: Der Thaller, Anger, 19:00 Uhr

**Mi, 12.04.2023**  
**MITTWOCHWANDERUNG**  
Anmeldung und Führung: Helmuth Peer, 0664/5169158  
Treffpunkt: Raiba Anger, 8:00 Uhr

**Fr, 14.04.2023**  
**KINDER- UND JUGENDKLETTERN**  
Treffpunkt: Kletterhalle Schielleiten, 16:00 - 18:00 Uhr  
Beschreibung: für Kinder ab 6 Jahre, Leitung und Anmeldung: Sabine Pichler, 0664/75084248

**Fr, 14.04.2023**  
**ERSTE HILFE FÜR WANDERER UND BERGSTEIGER**  
Leitung: Gerhard Holzer. Anmeldung: Gottfried Klamingner, 0664/5483249. Rotes Kreuz, Ortsstelle Anger, 19:00 - 22:00 Uhr Für Kletterkursteilnehmer verpflichtend

**Sa, 15.04.2023**  
**KLETTERKURS - KLETTERHALLE**  
Leitung: Gottfried Klamingner, 0664/5483249.  
Treffpunkt: Raiba Anger, 8:15 Uhr

**Sa, 15.04.2023**  
**FRANZ HÖLLER RUNDWEG, WAISENEGG**  
Leitung und Anmeldung: Hubert Schmidhofer, 0676/6900189. Treffpunkt: Raiba Anger, 7:00 Uhr  
12 km, 3,5 Std., Aufstieg 427 Hm, Abstieg 427 Hm

**Sa, 22.04.2023 - So, 23.04.2023**  
**KLETTERKURS - PEILSTEIN**  
Leitung: Gottfried Klamingner, 0664/5483249.  
Treffpunkt: Raiba Anger, 7:00 Uhr

**Sa, 29.04.2023**  
**KLETTERKURS - WEIZKLAMM**  
Leitung: Gottfried Klamingner, 0664/5483249.  
Treffpunkt: Raiba Anger, 7:00 Uhr

**Mi, 03.05.2023**  
**KLETTERN FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN**  
Leitung und Anmeldung: Gislinde Wurm-Gröbacher, 0664/2501655. Kletterhalle Schielleiten, 17:30 - 19:30 Ab 10 Jahre, keine Kletterkenntnisse erforderlich  
Treffpunkt: Kletterhalle Schielleiten

**Fr, 05.05.2023**  
**AV STAMMTISCH**  
Treffpunkt: Der Thaller, Anger, 19:00 Uhr

**Sa, 06.05.2023**  
**BÄRENSCHÜTZKLAMM & TEICHALM**  
Leitung und Anmeldung: Renate und Herbert Ziesler, 0670/5083771.  
Treffpunkt: RB Anger, 8 Uhr  
Anforderung: ca. 5 Std. Gehzeit, Wildromantische Klamm und erholsame Alm. Anmeldung bis 29.04.2023

**Sa, 06.05.2023**  
**ANKLETTERN DER ST. KATHREINER BERGSTEIGER IM GRAZER BERGLAND MIT BASISLAGER UND BACKHENDELESSEN IN DER HEXENSTUBE**  
Organisation und Anmeldung: Andreas Stadlhofer, 0664/4450286. Treffpunkt: Kreuzwirt, Weizklamm, 7:00 Uhr  
Anforderung: Selbstständiges Klettern mit freier Routenwahl

**Sa, 06.05.2023 - So, 07.05.2023**  
**VOM GLETSCHER ZUM WEIN**  
Etappe 21 - 22: Mürrzusschlag - Roseggerhaus - Fischbach. Leitung und Anmeldung: Helmuth Peer, 0664/5169158. Treffpunkt: Raiba Anger, 7:00 Uhr  
Anforderung: Tagesetappen 6 - 8 Stunden  
Weitere Infos: <https://www.steiermark.com>

**Mi, 10.05.2023**  
**MITTWOCHWANDERUNG**  
Anmeldung und Führung: Friedrich Kulmer, 0676/9356768. Treffpunkt: Raiba Anger, 8:00 Uhr

**Fr, 12.05.2023**  
**KINDER- UND JUGENDKLETTERN**  
Leitung und Anmeldung: Sabine Pichler, 0664/75084248. Treffpunkt: Kletterhalle Schielleiten, 16:00 - 18:00 Uhr  
Beschreibung: für Kinder ab 6 Jahre

**Fr, 12.05.2023 - Sa, 13.05.2023**  
**KLETTERSTEIGKURS**  
Leitung und Anmeldung: Otto Holzmann, 0664/4326666. Treffpunkt: 12.05.2023, Der Thaller, Anger, 19 Uhr  
Anforderung: Trittsicherheit und ausreichende Schwindelfreiheit  
Kursbeitrag: EUR 20,-  
Freitag: Theorie und Vorbesprechung für Samstag  
Samstag: Praxis (Begehen eines Klettersteiges im Grazer Bergland) • Nur für Mitglieder der Sektion Anger • Begrenzte Teilnehmerzahl

## SUCHE

**ACKER- UND GRÜN-  
LANDFLÄCHEN** – im  
Raum Fresen, Anger,  
Floing und Umgebung  
(auch langfristig),  
0664/88749060 oder  
peter.flicker@gmail.  
com

**RINDER** – Suche lau-  
fend Einsteller (M/W),  
bevorzugt Fleisch-  
rasse-Kreuzungen;  
0664/88749060 oder  
peter.flicker@gmail.  
com

## ZU VERMIETEN

**WOHNUNG IN OBER-  
FEISTRITZ 33/13**  
– 73,16 m<sup>2</sup>, Küche/  
Esszimmer, 2 Schlaf-  
zimmer, Bad, 1 WC,  
2 Vorräume, Abstell-  
raum, Kellerabteil,  
Abstellplatz in der  
Tiefgarage, Miete inkl.  
BK ca. E 610,-,  
**Marktgemeinde**  
**Anger, AL Sieglinde**  
**Monge 03175/2211-  
220**

**WOHNUNG IN GRAZ,  
31,5 M<sup>2</sup>** – Erstbezug  
nach Generalsanie-  
rung; Parkplätze zur  
Allgemeinnutzung;  
5er Bim in unmittel-  
barer Nähe; Preis €  
480,- inkl. Heizung,  
0664/4045492

**WOHNUNG IN OBER-  
FEISTRITZ - 51M<sup>2</sup>** – im

Erdgeschoss, 2 Zim-  
mer, Küche/Wohnen,  
Bad/WC, Abstellraum,  
Garage inkl. Keller-  
abteil, Parkplatz ab  
sofort verfügbar;  
0660/4709999

**DACHGESCHOSSWOH-  
NUNG** – in einem  
oststeirischen  
Bauernhaus in Un-  
terfeistritz, liebevoll  
renoviert, möbliert  
mit Team 7 Möbeln,  
offener Wohn-Ess-  
und Kochbereich, 2  
Schlafzimmer, Dusche,  
WC, 2 kleine Balkone,  
WLAN, sonniger Gar-  
tenbereich mit Baum-  
bestand. Parkplatz.  
Miete 550,- (zuzüglich  
150,- BK für Heizung,  
Wasser und Strom)  
0664 5353338 bzw.  
SMS oder Whatsup.

## ZU VERKAUFEN

**VESPA** – Type PK 50,  
grau, Leistung 1,4 kW,  
Motorfahrrad, erstma-  
lige Zulassung 1994.  
- Gültiges Pickerl, neu  
bereift.  
Anzufragen unter  
0664/1603365.

**VOLVO XC60** – wegen  
Fahrzeugwechsel: EZ  
11/2010, 254.000 km,  
Pickerl im November  
neu gemacht.  
Martina Gruber:  
0664/2608400

**DAMENFAHRRAD** – in

gutem Zustand inkl.  
Gepäckskorb, Marke  
Siga, Selbstabholung  
in Anger  
0664/9721466

## STELLEN

**HAUSHALTSILFTE/  
REINIGUNGSKRAFT**  
– für Einfamilienhaus  
in Anger. Beschäf-  
tigungsausmaß ca  
2Stunden/Woche.  
0664/1528891

**GEDULDIGER LEHRER**  
– der einer älteren  
Dame ein paar Tipps  
und Tricks am PC  
beibringt.

Auch Erstellung eines  
Fotobuches und  
Fotoverwaltung ist  
gefragt. Grundkennt-  
nisse vorhanden. Bitte  
melden.  
Weitere Details kön-  
nen telefonisch be-  
sprochen werden.  
0664/73969886

**RAUCHSTUBE ANGER**  
– sucht **Verstärkung  
im Service**, Voll - und  
Teilzeitkraft, 10 bis 40  
Stunden nach Verein-  
barung, 4 Tage Woch-  
e, Bezahlung lt. KV.  
Überzahlung möglich!  
06764808100

## THEATER

**Samstag, 22. April 2023**  
um 16:00 Uhr im Sport und Kultursaal Anger  
**Theater für junges Publikum in der Steier-  
mark – „Bis einer heult“**  
Eintrittspreise: Kinder € 8,00 Erwachsene €  
10,00  
Kartenreservierung unter 03175 2211 230  
bzw. 0664 17 90 226 oder heidi.toedling@  
anger.gv.at

## TANZKURS

**Sonntag, 23. April 2023**  
Tanzkursbeginn in Oberfeistritz  
Weitere Info's unter 0664 17 90 226 oder  
heidi.toedling@aon.at

## SPIRITUALITÄT

Jeden Mittwoch – 19.30 Uhr Meditation  
mit Strömen, in der Gruppe - freiwillige  
Spende Einzeln Eur 25,-; um -Anmeldung  
wird gebeten bis jeweils Mittwoch, 18 Uhr,  
0650/3307665

## Apothekerdienst

08. 04. bis 14. 04.	Weiz
15. 04. bis 21. 04.	Anger
22. 04. bis 28. 04.	Weiz
29. 04. bis 05. 05.	Birkfeld
06. 05. bis 12. 05.	Weiz
13. 05. bis 19. 05.	Anger

## Ordinationszeiten

**Dr. Kirisits**  
Mo: 8 bis 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr  
Di, Do, Fr: 8 bis 12 Uhr, Mi: 17 bis 19 Uhr

**Dr. Schneeberger**  
Mo, Mi, Fr: 7.30 bis 12 Uhr, Mi: 15 bis 17 Uhr  
Do: 14.30 bis 18 Uhr, Fr: 16 bis 18 Uhr

**Dr. Weiglhofer**  
Mo, Mi, Do, Fr: 7.30 bis 11.30 Uhr  
Di, Do: 17 bis 19 Uhr

**Dr. Haubenhofer**  
Mo: 12.30 bis 17.30 Uhr,  
Di: 8 bis 11 Uhr und 15 bis 17 Uhr  
Mi nach Vereinbarung, Do, Fr: 8 bis 13 Uhr

**Dr. Friedrich Ritter**  
Volksschule Heilbrunn  
Mo: 16 bis 18.30 Uhr  
Do: 7.30 bis 10 Uhr

**Dr. Michaela Krieger**  
8184 Anger, Wassergartenweg 19  
Mo: 8 bis 12 Uhr – Di: 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr –  
Mi: 8 bis 14 Uhr, Do: 8 bis 12 Uhr

Die Homepage

**www.ordinationen.st**  
gibt Auskunft, welche Ordination am Tag und am Folgetag  
geöffnet ist (auch Wochenend- und Feiertagsdienste sind  
ersichtlich!)

**Geöffnete Ordinationen:**

Hier können Sie Fachrichtungen, Krankenkasse und Entfernung  
zu derzeit und zukünftig geöffneten Arztpraxen finden.

## Wichtige Telefonnummern

Dr. Adomeit .....	03174/3311
Dr. Eichberger .....	03174/3311
Dr. Geyer .....	03174/2020
Dr. Hasiba .....	03174/4420
Dr. Haubenhofer .....	03175/2244
Dr. Hirschmugl.....	03177/40040
Dr. Kirisits.....	03177/2144
Dr. Krieger .....	0664/1037439
Dr. Mateju .....	03174/3990
Dr. Putz-Scholz .....	03174/44690
Dr. Ritter .....	03179/8144
Dr. Schneeberger.....	03175/3440
Dr. Weiglhofer .....	03172/41544
Gesundheitstelefon .....	1450
Ärztendienst .....	141
Rotes Kreuz Krankentransport..	14844
Apothek Anger.....	03175/7150
Apothek Birkfeld .....	03174/4515
Hauskrankenpflege .....	03175/30044
Hospiz .....	0699/13004400
Tierarzt Dr. Wilhelm .....	03175/7190

# BLICK UM ANGER

NÄCHSTE AUSGABE: 9. Mai 2023

REDAKTIONSSCHLUSS: 24. April 2023

IMPRESSUM **BLICK UM ANGER** | Medieninhaber, Herausgeber: Raiffeisenbank Weiz-Anger | POSTADRESSE:

8184 Anger, Südtirolerplatz 2 , Tel. 03175/2225.

Mail: [redaktion@blickumanger.at](mailto:redaktion@blickumanger.at) | REDAKTION,  
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Luis Maier  
| SATZ, LAYOUT: Edmund Stuhlhofer, MSc | FOTOS:  
Die Verantwortung über das Urheberrecht für die  
Fotos obliegt den Redakteuren | RM 02A034793 K  
| VERLAGSPOSTAMT: 8160 Weiz | DRUCK: Universi-  
tätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht  
an der Raab



EIN GRUND ZUM FEIERN!

# Angerer Bauerngartl



Sa. 29. Apr.

10-19 Uhr | Südtirolerplatz Anger

Bäuerliche Spezialitäten  
aus dem Apfeland & Almenland

Kunsthandwerk

Viecherl & Kinderprogramm  
im Pfarrergarten

Volksmusik von Dahoam

Mineralien- und Bergbaumuseum geöffnet

Mystische Unter- & Oberwelten  
der Region Anger im Steinpeißhaus

Verlosung  
um 15 Uhr!